

Karnevalssumzüge in der Verbandsgemeinde

Fest in Narrenhand ist die Römische Weinstraße, wenn die Karnevalssumzüge in unseren Orten wieder tausende Zuschauer begeistern.

Ausgiebig feiern bei allerlei „Schabernack“ ist also angesagt.

Helau, Radau, Kikeriki, Oh Leit her, Miau, Hossa sind die „Schlachtrufe“, mit denen Sie die Narren unterstützen können!

Samstag, 22.02.2020

Bekond, 15.11 Uhr

Sonntag, 23.02.2020

Detzem, 14.11 Uhr
Fell, 14.11 Uhr
Kenn, 14.11 Uhr
Trittenheim, 14.11 Uhr
Issel, 14.30 Uhr
Riol, 15.11 Uhr

Montag, 24.02.2020

Föhren, 14.11 Uhr
Schweich, 14.11 Uhr
Klüsserath, 15.30 Uhr

Dienstag, 25.02.2020

Mehring, 14.11 Uhr

- „Girls`Day“ und „Boys`Day“
- Geänderte Öffnungszeiten an Karneval Verbandsgemeinde Schweich
- Stellenausschreibungen



Notdienste

1. Ärztliche Bereitschaftsdienst

- 1.1 Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.
- 1.2 Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier
c/o Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen, Feldstraße 16, 54290 Trier, Telefon: 116 117
- 1.3 Öffnungszeiten:
 - Montag ab 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr,
 - Dienstag ab 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr,
 - Mittwoch ab 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr,
 - Donnerstag ab 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr,
 - Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr,
 - an Feiertagen vom 07.00 Uhr.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten

Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr;
15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)
Tel. 01805-767 54 634

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung
Notdiensttelefon: 01805/065100
(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Tel. 0651/2082244
Da nicht rund um die Uhr ein Arzt anwesend ist, bitten wir vorab um telefonische Voranmeldung, damit für Sie unnötige Wartezeiten vermieden werden können.
Nordallee 1, 54292 Trier
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
Feiertag durchgehend geöffnet vom Vortag 18:00 Uhr bis nach dem Feiertag 07:00 Uhr

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

- Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:
- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Chirurgie und Innere 0651/208-0
Schlaganfall 0651/208-2535
 - 5.2 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen,
Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
 - 5.3 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Nord
(ehem. Elisabethkrankenhaus)
Chirurgie und Innere 0651/6830
 - 5.4 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Ehrang,
(ehem. Marienkrankenhaus Ehrang)
Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich
(Tag- und Nachtdienst) Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite www.lak-rlp.de für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

- 8.1 **Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich**
Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen
(Herr Selzer) Tel. 06502/9978601
(Herr Katzenbäcker) Tel. 06502/9978602
- 8.2 **Caritas Sozialstation (AHZ)**
(Frau Falk) Tel. 06502/93570
- 8.3 **Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich**
(Herr Rohr) Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 957.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599. Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH Tel. 0800 - 4112244



Notrufe

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf Tel. 112
Leitstelle Trier (Berufsfeuerwehr) Tel. 0651/82496-0

Polizei

Notruf Tel. 110
Polizei Schweich Tel. 06502/91570
Autobahnpolizei Schweich Tel. 06502/91650



„Girls' Day“ und „Boys' Day“ am 26.03.2020



Aktion für Jugendliche und Firmen!

Interessierte Jugendliche können einen Praktikumstag, absolvieren und Firmen können diesen Platz zur Verfügung stellen

Der nächste „Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag“ und der „Boys' Day – Jungen-Zukunftstag“ findet am Donnerstag, dem 26. März 2020, statt.

Mädchen und Jungen ab der 5. Klasse können bei einem Tagespraktikum ihre Talente erproben. Unternehmen, Schulen und Hochschulen sowie Einrichtungen aus den Bereichen Bildung und Erziehung, Gesundheit, Soziale Arbeit, Jugend oder Gleichstellung nehmen an diesem bundesweiten Aktionstag teil.

Mädchen sollen Einblicke in „typische Männerberufe“ erhalten, und die Jungs können sich „typische Frauenberufe“ anschauen. Der Aktionstag setzt einen wichtigen Impuls: Er ermuntert die Jugendlichen, über ihre Zukunft nachzudenken und sich aktiv über ihren Wunschberuf zu informieren. Anbieterinnen und Anbieter nutzen den Tag, um den Fachkräftenachwuchs zu fördern.

Weitere Informationen, auch zu der Frage für welche Berufsgruppen der Girls'- und Boys' Day angeboten wird, sind gut beschrieben unter den jeweiligen Homepages www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de zu finden.

So machen Firmen mit:

Als Unternehmen, Soziale Einrichtung oder Institution registrieren Sie sich bitte selbst online im Girls' Day—Radar unter www.girls-day.de/radar bzw. im Boys' Day-Radar unter www.boys-day.de/radar. Nur dann können Jugendliche, Eltern und Lehrkräfte Ihr Angebot entdecken und sich unkompliziert anmelden.

Ein weiterer Vorteil Ihrer offiziellen Anmeldung auf girls-day.de bzw. boys-day.de: Sie erhalten für Ihre Veranstaltung und die teilnehmenden Jugendlichen automatisch einen subsidiären Versicherungsschutz. Er sichert Sie ab, falls keine andere Versicherung greift.

So erhalten Jugendliche einen Praktikumsplatz:

Besprich das mit Deinen Eltern und Klassenleitungen und meldet Euch online an unter www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de. Dort findet Ihr den jeweiligen Radar, in dem man die aktuellen Praktikumsangebote in Eurer Nähe erkennen und sich auch gleich anmelden kann. Es sind tolle Angebote dabei – reinschauen lohnt sich! Weitere Informationen, z. B. welche Unterlagen vorzulegen sind bzw. was man zur Freistellung in der Schule tun muss, findet man auch auf den jeweiligen Homepages.

Unsere Ansprechpartnerin:

Ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte Susanne Christmann
Telefon: 06502/407-302, E-Mail: gleichstellung@schweich.de

Schönste Weinsicht gesucht: Abstimmung im Internet

Das Deutsche Weininstitut (DWI) zeichnet in diesem Jahr gemeinsam mit allen gebietlichen Weinwerbungen erneut besonders spektakuläre Aussichtspunkte in die Weinlandschaften als „Schönste Weinsicht 2020“ aus.

Welche Orte dies sein werden, entscheidet eine Onlineabstimmung auf der DWI-Webseite www.deutscheweine.de. Vom 10. Februar bis zum 15. März ist jeder eingeladen, aus 47 eingereichten Vorschlägen jeweils einen Favoriten für jedes Anbaugebiet auszuwählen.

Von der Mosel stehen fünf Vorschläge zur Auswahl & darunter auch
**die Aussicht von der Wetterstation
oberhalb der Weinlage Klüsserather Bruderschaft.**



„Die Weinsichten garantieren nicht nur tolle Ausblicke in unsere Weinkulturlandschaft, sie sind auch gut für Wanderer oder per Rad zu erreichen“, erklärt DWI-Geschäftsführerin Monika Reule. „Als neue attraktive Ausflugsziele laden sie zu einem Besuch der Anbaugebiete ein und leisten so einen Beitrag zur Förderung des immer wichtiger werdenden Weintourismus“, so Reule. Dass die Schönsten Weinsichten gut angenommen werden, zeigen die bereits 2012 und 2016 prämierten Aussichtspunkte in allen Anbaugebieten. Über sie kann man sich inklusive Wegbeschreibungen, Kartenmaterial, Geo-Daten und Erläuterungen auf der Internetseite www.deutscheweine.de unter dem Menüpunkt „Tourismus“ informieren. Bislang wurden im Weinanbaugebiet Mosel 2012 der Blick aus der Weinlage Wiltinger Kupp auf den Altarm der Saar zwischen Wiltingen und Kanzem **sowie 2016 der Panoramablick von der Zummethöhe auf die Moselschleife zwischen Leiwen und Trittenheim mit dem Titel „Schönste Weinsicht“ ausgezeichnet.**

Daher bitten wir Sie wieder kräftig für unsere **Weinsicht aus Klüsserath** abzustimmen unter:

www.deutscheweine.de/aktuelles/schoenste-weinsichten-2020

& nicht vergessen die Weinsichten der Römischen Weinstraße auch live zu erleben!
Das Projekt „Titelverteidigung“ läuft an!

Auf das die Schönste Weinsicht Mosel auch 2020 aus unserer Ferienregion Römische Weinstraße stammt!



Stellenangebote



Ortsgemeinde Longuich

Die Ortsgemeinde Longuich sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Begleitung, Betreuung und das Coaching des Offenen Jugendtreffs eine*n

Mitarbeiter*in der Sozialen Arbeit (m/w/d).

Ihre Aufgaben:

- Begleitung und Initiierung der örtlichen Jugendgruppe / Jugendtreffarbeit
- Durchführung von gruppenpädagogischen Angeboten
- Initiierung und Durchführung von freizeitpädagogischen Angeboten
- Initiierung und Durchführung von Partizipations- und Präventionsprojekten
- Konzeptentwicklung, Planung und Durchführung von Jugendveranstaltungen und -freizeiten
- Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen und Initiativen
- Unterstützung und Beratung der örtlichen Jugendgruppen, sowie in der Jugendarbeit tätigen Personen
- Mitarbeit im „TEAM Jugend“ des Kinder- und Jugendbüros der VG Schweich

Ihr Profil:

- Sie sind Studierende*r der Sozialen Arbeit oder vergleichbarer Studienrichtung / Ausbildung.
- Sie haben Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit.
- Sie sind im Besitz der Jugendleiter-Card (JuLeiCa), bzw. können sich vorstellen diese im Rahmen Ihrer persönlichen Fortbildung zu erwerben.
- Ihre Stärken sind Team- und Kommunikationsfähigkeit mit unterschiedlichen Zielgruppen, sowie sicheres Auftreten und Belastbarkeit.
- Sie haben eine selbstständige, engagierte Arbeitsweise sowie Organisationstalent.
- Sie sind im Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B.

Eine Anstellung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen entlohnten Beschäftigung (Minijob) mit einer Wochenarbeitszeit von 10 Stunden. Erwartet wird die Bereitschaft zu bedarfsgerechter und flexibler Gestaltung der Arbeitszeiten, insbesondere auch in den Abendstunden und an Wochenenden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Römischen Weinstraße Fachbereich 1/Personal Brückenstraße 26, 54338 Schweich oder per E-Mail an bewerbung@schweich.de

Bewerbungen per E-Mail sind als PDF-Datei (möglichst in einer Datei) zu übersenden. Andere Dateiformate werden nicht akzeptiert. Für Fragen steht Frau Wagner, Jugendpflegerin der Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße unter Tel.: (06502) 5066-450 oder per E-Mail laura.wagner@jugendbuero-schweich.de zur Verfügung.



Landesforsten
Rheinland-Pfalz
Wald. Werte. Wahren.

Forstzweckverband Schweich

Der Forstzweckverband Schweich, dem die Ortsgemeinden Bekond, Ensch, Föhren, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Mehring, Pölich, Schleich, Thörnich, die Stadt Schweich und Teile des Staatswaldes angehören, sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/n Forstwirt/in (m/w/d)

in Vollzeit (39 Stunden/Woche). Das Arbeitsverhältnis ist zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren, eine anschließende Weiterbeschäftigung ist möglich.

Sie werden in eine teilautonomen Arbeitsgruppe (taG) integriert. Der Einsatzschwerpunkt liegt im Bereich der Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße. Die Betriebsleitung ist an das Forstamt Trier (Technische Produktion) übertragen.

Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- berufstypische forstliche Arbeiten wie
 - Holzeinschlag,
 - Holzaushaltung,
 - Forstschutz,
 - Jungbestandspflege,
 - Naherholungseinrichtungen

Ihr Profil:

- Sie haben erfolgreich die Berufsausbildung zur/zum Forstwirt/in abgeschlossen oder werden diese voraussichtlich im Juni diesen Jahres abschließen.
- Sie können einen PKW mit Anhänger - Führerscheinklasse B/E – führen.
- Sie sind teamfähig, motiviert und zuverlässig.

Das Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem Bezirkstarifvertrag für die kommunalen Beschäftigten in der Waldarbeit (BezTV-W RP). Für weitere Informationen steht Ihnen der Technische Produktionsleiter des Forstamtes, Herr Backes, unter der Rufnummer 0651/8249711 (Zentrale: 0651/824970) oder 01522/8851696 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **20.03.2020** an:

**Landesforsten Rheinland-Pfalz
Forstamt Trier
Am Rothenberg 10
54293 Trier/ Quint**



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde



Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Öffnungszeiten

Allgemeine Verwaltung

montags - freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs	von 14.00 - 16.00 Uhr
donnerstags	von 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

montags - dienstags	von 07.30 - 17.00 Uhr
mittwochs	von 07.30 - 13.00 Uhr
donnerstags	von 07.30 - 18.00 Uhr
freitags	von 07.30 - 12.30 Uhr

Sozialverwaltung

montags, dienstags, donnerstags, freitags	von 08.00 – 12.00 Uhr
donnerstags	von 14.00 – 18.00 Uhr

Adresse:	Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Telefonnummer:	06502/407-0
Telefax:	06502/407-180
E-Mail:	info@schweich.de
Web-Seite:	www.schweich.de

Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an den Fastnachtstagen:



Die Verbandsgemeindeverwaltung ist geöffnet:

- am **Montag, 24. Februar 2020** (Rosenmontag),
– geschlossen –,
- am **Dienstag, 25. Februar 2020** (Fastnachtdienstag),
von 08.00 bis 12.00 Uhr

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern schöne
Fastnachtstage!

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Breitbandausbau im Kreis schreitet voran
- Bürgerschaftspreis für Gerhard Michel

Die *Kreis-Nachrichten* finden sich im Anschluss an
den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

Öffentliche Bekanntmachung

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Integratives Schulprojekt Schweich“ wurde zu einer Sitzung einberufen für **Mittwoch, 04.03.2020, 18.00 Uhr** in die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstr. 26, 54338 Schweich, Sitzungssaal.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Sachstand Baufortschritt

Nicht öffentlicher Teil

2. Vergabeangelegenheiten
3. Mitteilungen und Verschiedenes

Öffentlicher Teil

4. Auftragsvergaben Hochbau
5. Außenanlagen - Ausführungsplanung
6. Ausführung des Haushaltsplans - Übertragung von Haushaltsmitteln in das Haushaltsjahr 2020
7. Mitteilungen und Verschiedenes

Trier, 13.02.2020

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“
Christiane Horsch, Vorstandsvorsteherin

Öffentliche Mahnung

Wir erinnern an die Zahlung der folgenden, am
15.02.2020

fällig gewordenen Steuern und sonstigen Abgaben für das

1. Quartal 2020

- **Grundsteuern, Weinbauabgaben, Hundsteuer, Landwirtschaftskammer, Fremdenverkehrsbeitrag**
- **Gewerbsteuer**
- und
- **Vergnügungssteuer.**

Es wird gebeten, innerhalb **einer Woche** die vorgenannten Abgaben zu entrichten,

da andernfalls die kostenpflichtige Einziehung unvermeidbar ist. Deshalb unser Vorschlag: Nehmen Sie am Einzugsverfahren teil!

Die Teilnahme bringt für Sie viele Vorteile. Das ständige und auch lästige Überwachen der Zahlungstermine entfällt und Mahngebühren und Säumniszuschläge – weil man schon wieder einen Zahlungstermin versäumt hat – fallen nicht mehr an. Der nach dem Abgabenbescheid zu zahlende Betrag wird zur Fälligkeit von der Verbandsgemeindekasse abgebucht. Die Richtigkeit der Abbuchung können Sie jederzeit anhand des Abgabenbescheides kontrollieren.

Die Teilnahme am Abbuchungsverfahren erspart aber nicht nur Ihnen Zeit und Arbeit, sondern trägt auch in der Verbandsgemeindeverwaltung zur Kosteneinsparung bei. Denn mit der Abbuchung werden die Zahlungsbeträge automatisch in Ihr Steuerkonto eingebucht. Eine manuelle Buchung ist dann nicht mehr erforderlich.

Sofern Sie am Lastschrifteneinzugsverfahren teilnehmen wollen, bitten wir Sie, den abgedruckten Vordruck ausgefüllt an uns zurückzusenden.

Wir erinnern in diesem Zuge nochmals daran, dass für das Jahr 2020 keine neuen Bescheide an Sie für den Bereich der Grundsteuern, Weinbauabgaben, Hundsteuer, Fremdenverkehrsbeitrag u.a. (Erhebungskreis 050) ergehen, wenn hier keine Veränderungen gegenüber den Vorjahren eingetreten sind. Bitte beachten Sie dies und entrichten Sie in diesen Fällen ihre Zahlungen anhand dieser Bescheide.

Der Vordruck für das Einzugsverfahren kann über das Internet heruntergeladen werden (Internetadresse: www.schweich.de).

Schweich, 21.02.2020

Verbandsgemeindekasse Schweich
Postfach 1264, 54334 Schweich
Telefon: 06502-407-552 od. 550



www.wittich.de

SEPA-Lastschriftmandat

Zahlungspflichtige/r:

Name:	Vorname:	
Straße:	Ort:	PLZ:

Für Rückfragen:

Tel:

E-Mail:

Übersenden Sie uns die Originalausfertigung unterschrieben zurück. Eine Zusendung per Fax oder Email ist nicht mehr möglich.

An die
Verbandsgemeindekasse Schweich
Brückenstraße 26
54338 Schweich

Reste abbuchen:
 ja nein

Die Abgaben/Steuern

laut Bescheid für folgende Buchungs-Nr.: _____

(bitte Ihre Buchungs-Nr. lt. Bescheid angeben; oben rechts auf Steuer-/Abgabenbescheid)

werden ab dem _____ zu Lasten des unten angegebenen Kontos bis auf Widerruf im Lastschriftverfahren eingezogen.

Zahlungs-empfänger:	Verbandsgemeindekasse Schweich; Brückenstraße 26; 54338 Schweich Gläubiger-ID-Nr: DE63ZZZ00000084389 Mandats-Referenz-Nr: Wird separat mitgeteilt.
----------------------------	---

Kontoinhaber:	<input type="checkbox"/> Name, Anschrift wie oben	
	Name:	Vorname:
	Anschrift:	
	IBAN	<input type="text"/>
	BIC	<input type="text"/>
Name der Bank:		

Mandat für Einzug von SEPA-Lastschrift:	<p>Ich/Wir ermächtige/n die Verbandsgemeindekasse Schweich Zahlungen vom o.g. Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der Verbandsgemeindekasse auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.</p> <p><input type="checkbox"/> Mandat gilt für einmalige Zahlungen (Pflichtfeld)</p> <p><input type="checkbox"/> Mandat gilt für wiederkehrende Zahlungen (Pflichtfeld)</p>
--	---

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid, in einem sonstigen Schreiben und/oder im Kontoauszug des Kreditinstituts mitgeteilt. Zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs beträgt die Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung mindestens einen Tag vor Belastung.

Ort, Datum_____
Unterschrift des/der Kontoinhaber/
Bescheidempfänger (falls abweichend)



Fundbüro

Verloren - Gefunden

Verloren:

In Schweich wurde ein Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und Anhängern verloren.

Gefunden:

In Föhren wurde ein Schlüssel gefunden (17/2020).

In Schweich wurde ein Schlüssel gefunden (18/2020).

In Schweich wurde ein Schlüssel gefunden (19/2020).

In Schweich wurde eine Kamera gefunden (20/2020).

In Schweich wurde ein Schlüssel gefunden (21/2020).

In Schweich wurde ein Schlüssel gefunden (22/2020).

In Schweich wurde ein Schlüssel gefunden (23-2020).

Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Zimmer 1; Tel. 06502-407-207



Umweltinfos / Umweltangebote

Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an. Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden. Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen. Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel.: 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

Suche () bzw. biete () Fahrgemeinschaft
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von:.....

nach:.....

(Fahrtstrecke)

Abfahrtszeit:..... Uhr

Rückfahrtszeit:..... Uhr

Wochentage:.....

Fahrgemeinschaft könnte ab..... beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer und/oder E-Mail Adresse im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer bzw. E-Mail Adresse kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden. Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht.

Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

E-Mail:.....

Kurze Beschreibung des kostenlos
abzugebenden Gegenstandes:

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

07/20	Malstaffelei	0172/6502902
08/20	Kinderhochstuhl, Kinderschreibtisch	06507/3229
10/20	Universal-Heckfahradträger	06502/95580, lange-seiler@t-online.de



Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Fastrau

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, 06.03.2020 um 19.00 Uhr** im Weingut Gerhard Kronz in Fastrau statt. Alle aktiven und inaktiven Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Versammlung der Freiwilligen Feuerwehr Fastrau

1.1 Begrüßung durch den stellvertretenden Wehrführer, 1.2 Gedenken an die Verstorbenen, 1.3 Bericht des stellvertretenden Wehrführers, 1.4 Wahl des Wehrführers und des Stellvertreters, 1.5 Verschiedenes

Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Fastrau e.V.

2.1 Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden, 2.2 Bericht des Schriftführers, 2.3 Bericht des Kassenwirts, 2.4 Bericht der Kassenprüfer, 2.5 Wahl der Kassenprüfer, 2.6 Entlassung des Vorstandes, 2.7 Wahl eines Beisitzers, 2.8 Aktivitäten, 2.9 Verschiedenes. Auf Grund der Wichtigkeit der Versammlung bitten wir um vollzähliges Erscheinen.

Datenschutz geht uns alle an...

Die DSGVO unterscheidet nicht zwischen öffentlich und nichtöffentlich. Somit gelten grundsätzlich sämtliche Vorschriften der DSGVO auch für Vereine.

blog.wittich.de

Diskutieren Sie mit uns über dieses Thema!

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert. Zur Vermeidung unnötiger



Veranstungskalender

Veranstungskalender Römische Weinstraße vom 21.02.-27.02.2020

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
21.02.2020	Kenn	Karnevalistischer Nachmittag	Mehrzweckhalle Kenn
22.02.2020	Longuich	Karnevalsitzung Longuicher Carnevalsverein	Turnhalle Longuich
22.02.2020	Schweich	Galasitzung SKV	Halle Bodenländchen
22.02.2020	Schweich	Preismaskenball ICV	ICV Halle
22.02.2020	Bekond	Fastnachtsumzug und Fastnachtsparty	Dorfstrassen und Bürgerhaus
22.02.2020	Föhren	Prunksitzung	Bürger- und Vereinshaus
22.02.2020	Kenn	Kostümsitzung	Mehrzweckhalle Kenn
23.02.2020	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr und sonntags von 10.00-10.30 Uhr.
23.02.2020	Kenn	Fastnachtsumzug/-party	Ortsstraßen/Mehrzweckhalle
23.02.2020	Riol	Karnevalsumzug	Ortsstraßen und Bürgerhaus
23.02.2020	Fell	Karnevalsumzug	Gemeindestraßen
23.02.2020	Schweich	Umzug in Issele	Beginn: 14.30 Uhr
23.02.2020	Trittenheim	Karnevalsumzug	Dorfstraßen
24.02.2020	Schweich	Rosenmontagszug	Beginn: 14.11
24.02.2020	Föhren	Rosenmontagszug anschl. Ausklang	Ortsstraßen und Turnhalle
25.02.2020	Mehring	Karnevalsumzug	Ortsstraßen
26.02.2020	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr und sonntags von 10.00-10.30 Uhr.
26.02.2020	Trittenheim	Öffentliche Bücherei	Die Bücherei öffnet von 16.00 bis 18.00 Uhr, Grundschule Trittenheim
26.02.2020	Föhren	Großes Heringsessen	Bürger- und Vereinshaus
27.02.2020	Köwerich	Rentnertreff - der beliebte Rentnertreff im Gasthaus Alter Bahnhof	Beginn: 15.00 Uhr, Alter Bahnhof Köwerich; Moselbahnstr. 15
27.02.2020	Schweich	Ein Abend über die Hl. Clara von Assisi	Beginn: 18.00 Uhr, Altenheim St. Josef



Gleichstellungsbeauftragte / Seniorenbeauftragte

Ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich

Frau Susanne Christmann, Tel. 06502/407-302

E-Mail: gleichstellung@schweich.de

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 10

Termine nach Vereinbarung

Die ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte informiert

Frauenpower für die digitale Wirtschaft - 5. März 2020

Die Digitalisierung ist das Thema unserer Zeit, weil sie alle Lebensbereiche durchdringt und damit uns alle betrifft. Jung und Alt. Mann und Frau. Es ist jetzt an uns ihren Einsatz sinnvoll zu gestalten.

Entgegen den Schreckensszenarien von massenhaften Arbeitsplatzverlusten und der Versklavung des Menschen durch künstliche Intelligenz, die in den Medien gezeichnet werden, ist auch eine positive Perspektive, in der der Mensch im Mittelpunkt steht, möglich. Aktuell finden sich viel zu wenige Frauen im Umfeld der Digitalisierung. Das muss sich ändern! Gemeinsam mit dem Digital Hub Region Trier bietet die Industrie- und Handelskammer Trier daher einen Workshop speziell für Frauen an:

In ihrem Seminar „Digitalkompetenz für Frauen“ zeigt die Digitalstrategin Tanja Otto in Zusammenarbeit mit Simone Herres von save IT first GmbH welche Kompetenzen es in einer digitalen (Arbeits)welt braucht und wie Frauen die digitale Zukunft gestalten können. Für sich selbst, ihre Familie und das Unternehmen, in dem sie arbeiten.

Wann: Donnerstag, 5. März 2020, 13.00 bis 17.00 Uhr

Wo: IHK Trier, Raum E.7, Herzogenbuscher Str. 12, 54292 Trier

Veranstalter: Industrie- und Handelskammer Trier

Anmeldung online unter: ihk-trier.de/p/Digitalkompetenz_fuer_Frauen-9-20038.html

Ansprechpartner: Kai Wilwertz; Tel.: (0651) 97 77-9 40; Email: wilwertz@trier.ihk.de

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bitte melden Sie sich spätestens bis Freitag, 28.02.2020 verbindlich an.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die ausführlichen Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen der IHK Trier finden Sie unter:

https://www.ihk-trier.de/frontend/resource/seminar_tb2020.pdf

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte für die Verbandsgemeinde Schweich

Frau Heike Frechen

Telefonische Sprechzeit: montags von 17.00 - 19.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung.

Tel.: 06502/5064561, Email: senioren@schweich.de

Die ehrenamtliche Seniorenbeauftragte informiert

Einladung zur gemeinsamen **Wanderung** am Freitag, 28.02.2020.

Treffpunkt: 15.00 Uhr vor der Kirche in Schweich.

Weitere Infos erhalten Sie über die o.a. Kontaktdaten der Ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten.

Einladung zur **Theaterfahrt** -Die Hochzeit des Figaro- am Sonntag, 08.03.2020, Beginn: 16.00 Uhr. Abfahrt: 15.00 Uhr vor der Kirche in Schweich. Es sind noch 6 Plätze frei!

Weitere Infos erhalten Sie über die o.a. Kontaktdaten der Ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten.



Familienbündnis
RÖMISCHE WEINSTRASSE

„Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern. Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen. Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fä-

igkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten. Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet. Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / Email-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht. Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/407-203 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon/E-mail:

**(bitte Zutreffendes ankreuzen!)
Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“**

Tätigkeit:

Zeumfang:

Beginn:

**Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das
Familienbündnis Römische Weinstraße
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

SUCHE „Kleine Hilfe“

- Gesuch für kleinere Hausarbeiten (ohne Entgelt) -

Lfd.-Nr.: 2020.02.17.
 Tätigkeit: Versorgung von Katzen, Putz- und Einkaufshilfe
 Zeumfang: 3 – 5 Std./wöchentlich
 Beginn: ab sofort
 Telefon/E-Mail: 0152/38459165



**Demokratie leben!
Partnerschaft
für Demokratie**
Verbandsgemeinde Schweich

KOORDINIERUNGS- UND FACHSTELLE
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Trier-Saarburg e.V.
c/o DRK Ortsverein Schweich e.V.
Zum Schwimmbad, 54338 Schweich

Fedor Gehlen, Koordinator / Fachberater
Telefon: (0) 6502 506428
Email: fedor.gehlen@demokratie-schweich.de

Termine nach Vereinbarung

FEDERFÜHRENDES AMT
Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße
Fachbereich Bürgerdienste / Jugendbüro
Brückenstraße 46, 54338 Schweich

Dirk Marmann, Projektleitung
Telefon: (0) 6502 5066460
Email: dirk.marmann@demokratie-schweich.de

Lisa Eyles, Sachbearbeitung
Telefon: (0) 6502 5066450
Email: lisa.eyles@demokratie-schweich.de

www.demokratie-schweich.de



Jugend-Info

JUGENDBÜRO
DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH

Servicezeiten: Dienstag, Mittwoch, 8:30 - 12:00h sowie Donnerstag 14:00 - 17:00h

JUGENDPFLEGE / SACHGEBIETSLEITUNG
 Laura Wagner, B.A. (Sozial- und Organisationspädagogik)
 Telefon: 06502 5066-460
 Mobil: 0160 36 28 992
 Email: laura.wagner@jugendbuero-schweich.de

SACHBEARBEITUNG
 Birgit Kiel-Jordan (Mo. 13:00 - 17:00 Uhr / Di. + Mi. 8:30 - 12:30 Uhr)
 Telefon: 06502 5066-450
 Email: info@jugendbuero-schweich.de

STADTJUGENDPFLEGE SCHWEICH
 Lisa Petri, Diplom-Pädagogin
 Telefon: 06502 5066-470
 Mobil: 0174 98 79 643
 Email: lisa.petri@jugendbuero-schweich.de

PÄDAGOGISCHE MITARBEITER FÜR OFFENE JUGENTREFFS

Ortsgemeinde Föhren	Mobil: 0170 48 13 600
Marie Schönherr	Email: jr-foehren@KiJuB.net
Ortsgemeinde Longuich	Mobil: 0170 23 73 203
Vanessa Haak	Email: jr-longuich@KiJuB.net

JUGENDBÜRO DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH
BRÜCKENSTRASSE 46, 54338 SCHWEICH | WWW.JUGENDBUERO-SCHWEICH.DE
TEL. 06502 5066-450 | F AX. 06502 5066-480



Soziale Dienste

Suchtberatung „Die Tür“

Die Suchtberatungsstelle Trier „Die Tür“ bietet in Schweich wöchentliche Sprechstunden an.

Um Voranmeldung wird gebeten.

Ort: Jugendbüro der Verbandsgemeinde Schweich, Brückenstraße 46, 54338 Schweich

Zeit: immer dienstags von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Voranmeldung: über die Suchtberatung Trier e.V. in Trier,

Tel. 0651 170360

Ansprechperson:

Bettina Löchel, Diplom-Pädagogin, Sozialtherapeutin Sucht

Gefördert durch:



EUTB- ergänzende, unabhängige Teilhabeberatung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Im Landkreis Trier-Saarburg gibt es seit diesem Jahr eine neue Beratungsstelle, welche durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales auf der Grundlage des SGB IX gefördert wird. Diese Beratungsstellen nennen sich bundesweit EUTB-Stellen für ergänzende,

unabhängige Teilhabeberatung. Hier findet eine kostenfreie, niedrigschwellige, zu den bestehenden Leistungen ergänzende Beratung für Menschen mit Behinderung, für von Behinderung bedrohte Menschen und für deren Angehörigen statt. Es gibt keine Voraussetzungen für eine Beratung, weshalb sich jeder, der mit seinem Problem, welches er durch Behinderung, Krankheit oder Unfall hat, telefonisch, per Mail oder persönlich an die Fachberatungsstelle

wenden kann. Nach Vereinbarung können bereits jetzt schon Beratungstermine gemacht werden, telefonisch: 0651-97859-122 oder per Mail eutb-tr@clubaktiv.de.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder per Mail einen Termin für folgende Beratungsangebote vor Ort:

in **Hermeskeil**, Saarstrasse 95, 54411 Hermeskeil

in **Trier**, Schützenstrasse 20, Trier

in **Leiwien**, Am Pfarrgarten 4, 54340 Leiwien



Schulen

Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron

Tag der Berufs- und Studienorientierung

Am 15. Januar 2020 fand dieses Jahr an der Friedrich-Spee Realschule plus Neumagen-Dhron zum vierten Mal der Tag der Berufs- und Studienorientierung für alle Schüler der 8. Klassen statt.

Sie konnten an diesem Tag in verschiedene Berufsfelder hineinschnuppern. Einige Betriebe aus der Umgebung kamen zur Schule und ermöglichten den Schülern in praktischen Workshops einen Einblick ins alltägliche Berufsleben. So wurden beispielsweise Knotentechniken zum Anlegen von Schiffen durchgeführt, Ofenrohre mit Hilfe einer ferngesteuerten Videokamera auf Dichtigkeit und Unversehrtheit überprüft, Geruchsproben unterschiedlich aromatisierter Weine getestet, die Handhabung der Werkzeuge des Försters erläutert oder eine Produktbeschreibung für ein im Internet zu verkaufendes Produkt entwickelt. Zudem führte Frau Vivien Saar von der Agentur für Arbeit mit allen Klassen den Berufswahlunterricht durch, indem sie zusammen mit den Schülern einen Zukunftsplan für die nächsten drei Jahre erstellte. Frau Anne Janeczek von der IHK Trier informierte über Möglichkeiten der dualen Ausbildung. Einige Azubi-Botschafter der IHK Trier konnten aus ihrer Sicht über Themeninhalte einer Ausbildung berichten. Außerdem bekamen die Schüler ihre Zertifikate der Werkstatttage an der Handwerkskammer aus Trier. Diese führten einige der 8.-Klässler zu Beginn des Schuljahres durch und konnten dort schon verschiedene handwerkliche Berufsfelder kennenlernen.

Ein herzlicher Dank gilt den Betrieben, die einen solchen besonderen Tag für die Schüler ermöglichten!



Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Forstamt Trier

Das Waldhaus - Märchen im Meulenwald

Mal hell und mal dunkel hüllt uns der Meulenwald ein, durch den wir zu einem märchenhaften Platz spazieren, der durchaus einem „Waldhaus“ anmutet. Hier halten wir inne, hören „Das Waldhaus“ sowie andere Waldmärchen. Natur- bzw. waldpädagogische Aktivitäten begleiten die Märchenerzählungen. Packt Euren Rucksack sowie Großeltern und/oder Eltern und kommt mit – ich freu' mich auf Euch!

Geführt wird die Gruppe von der Märchenerzählerin und Naturpädagogin Gitta Pelzer.

Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 10. März 2020 und ist besonders geeignet für Kinder ab 5 Jahren mit Großeltern und/oder Eltern. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr auf dem oberen Parkplatz am Forstamt Trier, Am Rothenberg 10 in 54293 Trier-Quint. Die Veranstaltung endet um ca. 18.00 Uhr. Die Teilnehmergebühr beträgt 4,- € für Kinder (4-14 Jahre) und 8,- € für Erwachsene. Anmeldung erforderlich bis zum 7. März 2020 über Ticket Regional unter www.ticket-regional.de oder telefonisch unter 0651 / 9790777.

Witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk (keine Gummistiefel), Verpflegung aus dem Rucksack.

Jobcenter Trier-Saarburg

An **Rosenmontag, dem 24.02.2020** sind alle Geschäftsstellen des Jobcenters Trier-Saarburg **ganztäglich** geschlossen.

Wegen einer internen Veranstaltung ist das Jobcenter Trier-Saarburg in Trier am **Mittwoch, 11.03.2020** ganztäglich geschlossen. Dies gilt auch für die Geschäftsstellen in Hermeskeil, Konz und Saarburg.

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Beste Brände und Liköre bei der Landesprämierung

Um die Erzeugung qualitativ hochwertiger Brände und deren Absatz zu fördern, ruft die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz einmal jährlich zur Landesprämierung rheinland-pfälzischer Edelbrände auf. Auch in diesem Jahr können sich interessierte Brenner vom 1. bis 15. April 2020 anmelden.

Die Prämierungshinweise auf den Flaschen stellen eine Einkaufshilfe für die Freunde hochwertiger Erzeugnisse dar. Die ausgezeichneten Brände sind an dem runden, in der Farbe der erzielten Auszeichnung gehaltenen Kennzeichen auf der Flasche zu erkennen. Die Ergebnisse werden in einem Prämierungsverzeichnis veröffentlicht, das bei der Zentrale der LWK oder bei den Weinbauämtern bezogen werden kann. Weitere Einzelheiten können den Prämierungsbestimmungen entnommen werden. Diese sind genau wie das Anmeldeformular auf der Internetseite der Kammer unter <https://www.lwk-rlp.de/de/weinbau/wein/braendepraemierung/> zu finden. Für die Regionen Koblenz und Trier das Weinbauamt Wittlich. Die Proben zur Prämierung können an allen Dienststellen der Landwirtschaftskammer eingereicht werden.

Weitere Auskünfte erteilt Christa Lenhardt, Telefon 06571/9733-948, E-Mail christa.lenhardt@lwk-rlp.de.

Polizeiinspektion Schweich

Geldbörsendiebstähle in Discountern im Raum Schweich Schweich

Seit Ende Dezember 2019 ereigneten sich in verschiedenen Discountern in Schweich sowie in einem Fall in Longuich mehrere Geldbörsendiebstähle zum Nachteil von Kunden.

Dabei wurden die Geldbörsen entweder aus den Jackenaußentaschen der Geschädigten oder aus deren Hand- und Einkaufstaschen entwendet.

Da es sich in allen bisher angezeigten Fällen um ältere Geschädigte handelt, ist davon auszugehen, dass diese gezielt von den Tätern angegangen werden.

In zwei Fällen erlangten die Täter auch Zugriff auf die PIN der EC-Karten und es erfolgten direkt nach der Tat Geldabhebungen bzw. Einkäufe in nicht videoüberwachten Discountern. In einem Fall beträgt der Schaden mehrere tausend Euro.

Alle Taten wurden vermutlich von der gleichen Tätergruppe verübt. Die Ermittlungen hierzu dauern an.

Solche Geldbörsendiebstähle mit anschließenden Verwertungsstaten wären relativ einfach bei Berücksichtigung der nachfolgenden Verhaltensweisen zu vermeiden:

- Bewahren sie ihre Geldbörse nie in einer Außentasche ihrer Bekleidung auf. -Tragen sie ihre Handtasche mit dem Verschluss zu ihrem Körper. -Legen sie ihre Handtasche/Einkaufstasche mit Geldbörse niemals in den Einkaufswagen. -Bewahren sie die PIN ihrer EC-Karte nicht in ihrer Geldbörse auf. -Wenn sich ihnen Personen unangenehm nähern, fordern sie diese zur Distanz auf. -Wenn sie sich auch nur leicht angerempelt werden, überprüfen sie sofort, ob sich ihre Börse noch in ihrem Besitz befindet.

Sollten Sie verdächtige Personen feststellen, scheuen Sie sich nicht, die Mitarbeiter des Marktes anzusprechen oder selbst unmittelbar die Polizei zu verständigen.

Zeugen sowie mögliche weitere Geschädigte werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Schweich, Tel.: 06502/91570, mail: pischweich@polizei.rlp.de, in Verbindung zu setzen.

c) Wasseraustritt unterhalb der Raiffeisenstraße

Unterhalb der Raiffeisenstraße ist mit Hilfe eines Rohrs das austretende Wasser umgeleitet worden. Hierdurch sollte der Wirtschaftsweg wieder trocken gelegt sein.

Am selben Tag wurde mit dem Bagger auch der Vorplatz der Grillhütte angelegt. Auf diesen Punkt geht der Ortsbürgermeister im Verlauf der Sitzung näher ein.

d) Jugendraum:

Ende November fand ein Treffen mit den Jugendlichen und der neuen Jugendpflegerin in der VG Schweich, Frau Laura Wagner, statt. Die Verantwortungsstruktur wurde neu geregelt. Das Ratsmitglied Simon Portz hat sich bereit erklärt, sich um den Jugendraum zu kümmern. Herr Müller bedankt sich dafür bei Herrn Portz.

e) Ferienfreizeit für Grundschul Kinder:

In den Sommerferien 2020 findet erstmals eine Ferienfreizeit für Bekonder Grundschul Kinder statt. Diese wird von der Ortsgemeinde und verschiedenen Ortsvereinen organisiert. Hierzu haben sich bisher bereits 17 Kinder angemeldet. Der Teilnehmerbeitrag liegt bei 80,00 €. Hinzu kommen verschiedene Zuschüsse auf VG-, Kreis- und Landesebene.

Durch diese Maßnahme wird den Vereinen ermöglicht, aktiv Jugendwerbung zu betreiben und die Eltern können den langen Betreuungszeitraum in den Sommerferien besser überbrücken.

f) Kita:

- Seit 01.01.2020 werden neben den Halbtags- und Ganztagsplätzen zusätzlich die sog. 7-Stunden-Plätze angeboten. Hierbei werden Kinder 7 Stunden am Stück betreut und erhalten auch ein warmes Mittagessen. Insgesamt wurde für 9 Kinder diese Betreuungsart gewählt. Voraussetzung hierfür ist, dass beide Eltern erwerbstätig sind. Ab Juli 2021 haben alle Eltern einen Rechtsanspruch auf eine mind. 7-stündige Betreuung.

- Zurzeit sind eine Vollzeitstelle als Erzieher und eine Stelle als Anerkennungspraktikantin ausgeschrieben. Die Bewerberlage für beide Stellen ist nicht gut.

g) Fastnacht:

Am 27.01.2020 fand ein Treffen zur Vorbereitung des diesjährigen Fastnachtsumzugs statt. Der Fastnachtsumzug findet wie gewohnt am Fastnachtssamstag um 15.11 Uhr statt.

h) Lärmschutzbauwerke:

Zu diesem Punkt hat der Ortsbürgermeister bereits unter TOP 1 – Einwohner-fragestunde berichtet.

i) Bauausschusssitzung: Bei den in der letzten Ratssitzung zurückgestellten Bauanträgen konnten mit den Bauherren die vom Rat gewünschten Änderungen herbeigeführt werden. Dementsprechend wurde im Bauausschuss für beide Bauvorhaben das Einvernehmen erteilt.

j) Baumrückschnitt in der Ortslage: Der Rückschnitt verschiedener Bäume in der Ortslage ist für den Zeitraum 17. - 19.02.2020 geplant. Neben dem Gemeindearbeiter werden Personen benötigt, die dabei helfen, die abgesägten Äste mit Traktor und Hänger abzutransportieren.

5. Festsetzung des Beitragssatzes 2019 im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen

Für die in den Jahren 2017-2019 in der Ortsgemeinde Bekond entstandenen Investitionsaufwendungen sind nach der derzeit gültigen Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge über die Veranlagungsbescheide 2020 zu erheben.

Nach Ermittlung der Investitionsaufwendungen und Abzug des Gemeindeanteils errechnet sich ein Beitragssatz in Höhe von 0,03 € pro qm gewichtete Grundstücksfläche.

Beschluss:

Der Beitragssatz für die Abrechnungsjahre 2017-2019 im Zusammenhang mit der Erhebung der wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge wird auf 0,03 € pro qm gewichtete Grundstücksfläche festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

6. Ausbau Schloßstraße

Aufgrund von Sonderinteresse nehmen der Ortsbürgermeister sowie 3 gewählte Ratsmitglieder im Zuschauerraum Platz.

Das älteste Ratsmitglied Hermann Müller übernimmt den Vorsitz.

Herr Müller teilt mit, dass beabsichtigt ist, die Schloßstraße in Bekond auszubauen. Zeitgleich wollen die Verbandsgemeindewerke die Versorgungsleitungen erneuern. Im Zuge des Ausbaus soll auch der Platz „Brenn“ neugestaltet und eine EU-konforme Bushaltestelle errichtet werden.

Zur weiteren Durchführung ist ein Ingenieur-Büro zu beauftragen und die Erstellung der Entwurfsplanung erforderlich.

Beschluss:**Der Ortsgemeinderat beschließt**

a) den Ausbau der Schloßstraße und des Platzes „Brenn“ zu einer Bushaltestelle

b) die Ingenieurleistungen auszuschreiben (Vergabe stufenweise bis zur Entwurfsplanung)

c) die Verwaltung zu beauftragen, entsprechende Zuschussmöglichkeiten zu prüfen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

7. Dorfplatz „Vilfargeau“ - Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

Ortsbürgermeister Müller teilt mit, dass die Eichen auf dem Dorfplatz regelmäßig mit dem Eichenprozessionsspinner befallen sind. Diese Thematik wurde bereits auch in der letzten Gemeinderatsitzung besprochen mit dem Ergebnis, dass der Platz neugestaltet werden solle.

In der letzten Bauausschusssitzung wurde über verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten gesprochen. Zwischenzeitlich wurde der Platz vermessen und festgestellt, dass ein max. Höhenunterschied von 20 cm von der Kirchstraße zum Feuerwehrhaus hin existiert. Von den Höhenverläufen her ist es möglich, den Platz auf eine Ebene zu bringen. Im Bauausschuss wurde angeregt, zunächst Nutzungsmöglichkeiten des Platzes zu sammeln und anschließend über die konkrete Gestaltung zu sprechen. Hierzu fand im Nachgang zur Bauausschusssitzung ein Gespräch mit Herrn Patrick Ludwig statt, der sich bereit erklärt, die Gemeinde zu unterstützen und einige Ideen auf Papier aufzuzeigen.

Weitere Vorgehensweise:

Die Jugendfeuerwehr möchte demnächst Blumenbeete entlang der Straße „Am Hostert“ anlegen, damit der Platz im Frühling und Sommer neu erblüht. Hierzu wurden bereits Bäume gefällt. Das bestehende Pflaster soll mit einem Hochdruckreiniger abgespritzt werden. In die Fugen soll neuer unkrauthemmender Fugensand eingekehrt werden.

Für die nächsten Jahre soll sich der Platz weiterentwickeln. Hierzu sollen Ideen gesammelt werden, Gespräche mit den Vereinen stattfinden und evtl. eine Arbeitsgruppe gebildet werden, die sich mit der zukünftigen Nutzung befasst.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die weitere Vorgehensweise wie beschrieben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

8. Müllablagerungen bei den Glascontainern - Beratung über die weitere Vorgehensweise

Herr Müller legt die Problematik von Müllablagerungen bei den Glascontainern dar. Durch den Standort am Ortseingang sind diese Container für jedermann gut einsehbar.

Dort werde immer öfter Müll abgeladen. Sogar in der Bio-Tonne wurde Sondermüll gefunden. Der Müll werde dort zu 99 % von Auswärtigen abgelegt. Allein in den ersten beiden Januarwochen ist durch die Ortsgemeinde insgesamt 1200 l Müll eingesammelt worden. Der Aufwand für die Ortsgemeinde beträgt im Schnitt 2 - 4 Arbeits- und Traktorstunden pro Woche. Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg und der Zweckverband Abfallwirtschaft Region Trier (A.R.T.) sollen über den Zeitaufwand, der für die Entsorgung anfällt, in Kenntnis gesetzt werden.

Im Rat wird darüber diskutiert, wie eine Abschreckung zur Ablage von Müll in diesem Bereich geschaffen werden kann. Die Möglichkeit einer Videoüberwachung wird ebenso ins Auge gefasst wie die Aufstellung eines Schildes, auf dem darauf hingewiesen wird, dass die illegale Ablage von Müll zur Anzeige gebracht wird. Ortsbürgermeister Müller klärt mit der Verbandsgemeindeverwaltung ab, ob eine Videoüberwachung rechtlich möglich ist. Anschließend sollen Angebote eingeholt werden.

9. Straßenbeleuchtung „Am Herrengarten“; Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer zusätzlichen Leuchte

In dem Teilstück der Straße „Am Herrengarten“ zwischen den Anwesen Nr. 2 und Nr. 4 gibt es eine Dunkelzone. Zwecks DIN-gemäßer Ausleuchtung dieses Bereiches ist hier die Ergänzung einer Straßenleuchte erforderlich.

Durch die innogy Westenergie GmbH, Trier, wurde zwischenzeitlich ein Angebot mit Projektplan erstellt. Hiernach kostet die Erweiterung der Straßenbeleuchtung **2.869,54 €**. Die Stromversorgung der Leuchte erfolgt über den Dachständer des Wohnhauses „Am Herrengarten 4“.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt auf der Grundlage des Angebotes der innogy vom 27.01.2020 den Auftrag für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Barrierefreie Toilettenanlage Grillhütte**10.1. Information über den Stand der Bauarbeiten**

Herr Müller informiert den Rat über den Stand der Bauarbeiten. Es wurden Fliesen gespendet, die zwischenzeitlich verlegt worden sind. Der Durchbruch zum Abstellraum ist erfolgt. Die Vermietung der Grillhütte ist wieder ab April 2020 vorgesehen.

10.2. Beschlussfassung über die Anschaffung von Sanitärrennwandsystemen

Dem Rat liegt ein Angebot der Fa. TOWE GmbH, Hattorf am Harz, über die Lieferung von Sanitärrennwandsystemen zum Betrag von 1.156,68 € vor.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt den Kauf der angebotenen Sanitärrennwandsysteme zum Preis von 1.156,68 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Beratung und Beschlussfassung I. Nachtrag zur Vereinbarung über die Übertragung der Verwaltung der Angelegenheiten der Jagdgenossenschaft Bekond auf die Ortsgemeinde Bekond (Übertragung Datenschutzes)

Für die rheinland-pfälzischen Jagdgenossenschaften als Körperschaften des öffentlichen Rechts gelten, nach Mitteilung des Landesdatenschutzbeauftragten, seit dem Wirksamwerden der EU-Datenschutzgrundverordnung zum 25.5.2018 die Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten. Das Landesdatenschutzgesetz Rheinland-Pfalz setzt ergänzende Regelungen zur landeseigenen Umsetzung der EU-Richtlinie fest.

Die Jagdgenossenschaft Bekond hat am 18.03.1981 die Verwaltung ihrer Angelegenheiten auf die Ortsgemeinde Bekond projiziert. Der Ortsgemeinderat Bekond hat dem am 22.03.1981 zugestimmt. Hierüber wurde eine Übertragungsvereinbarung geschlossen. In der Sitzung am 04.12.2019 hat die Jagdgenossenschaft Bekond die Übertragung des Datenschutzes gem. §§ 37 bis 39 LDSG auf die Ortsgemeinde Bekond durch I. Nachtrag zu der oben genannten Übertragungsvereinbarung beschlossen.

Die Übertragungsvereinbarung liegt dem Ortsgemeinderat vor.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Bekond stimmt der Übertragung des Datenschutzes von der Jagdgenossenschaft auf die Ortsgemeinde zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Bauanträge**12.1. Raiffeisenstraße**

Es liegt ein Bauantrag für die Aufstellung L-Steinen vor. Die Mauerhöhe überschreitet die Höhe laut Bebauungsplan.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde erteilt uneingeschränkt das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12.2. Pfarrer-Alten-Straße

Es liegt ein Bauantrag für einen Neubau mit Garage vor. Abweichend vom Bebauungsplan wird eine höhere sichtbare Wandhöhe talseitig angestrebt. Laut Bebauungsplan darf diese eine Höhe von 7,00 m nicht überschreiten. Hier wird eine sichtbare Wandhöhe von 7,85 m angestrebt. Die Nachbarbebauung ist vergleichbar.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Bekond erteilt uneingeschränkt das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12.3. weitere Bauanträge nach Eingang

Es liegt ein genehmigungsfreier Bauantrag für ein Mehrfamilienhaus in der Straße „Am Herrengarten“ vor. Herr Ortsbürgermeister Müller wird beauftragt abzuklären, ob die vorgesehene Bodenaufschüttung ebenfalls genehmigungsfrei ist.

13. Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

14. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst.

**Detzem**

■ Albin Merten
■ 06507 802725
■ buergermeister@detzem.de
■ www.detzem.de

■ Sprechzeiten
Mo. 18:30 - 20:00 Uhr

Karnevalsumzug

Der diesjährige Karnevalsumzug startet am **Sonntag, 23. Februar 2020 um 14.11 Uhr** und wird von der Gemeinde mit Unterstützung durch den Hoacher Jugend e.V. veranstaltet.

Nach dem Umzug wird es im Bürgerhaus die traditionelle „**After Umzug Party**“ geben, zu der ich alle Karnevalisten einladen darf. Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist durch die Mitglieder des Hoacher Jugend e.V. bestens gesorgt. Der Erlös dieser Veranstaltung fließt auf direktem Wege in die Jugendarbeit vor Ort, wofür ich mich bei allen Helferinnen und Helfern des Vereins schon jetzt ganz herzlich bedanke.

Sollten sich kurzfristig noch Gruppen entscheiden am Umzug mitwirken zu wollen, können diese sich unter **hoacherjugend@web.de** oder **Tel.: 016099589322** anmelden.

Ich wünsche allen Karnevalisten viel Spaß beim Detzemer Karnevalssonntag. Detzem Helau!

Detzem, 16.02.2020

Tobias Lorenz, 1. Beigeordneter

Wegstrecke des Karnevalsumzuges

Die **Aufstellung des Zuges** erfolgt am kommenden **Sonntag ab 13.30 Uhr** in der **Donatusstraße Richtung Thörnich**. Der Umzug läuft am Bürgerhaus vorbei durch die Neustraße, Hauptstraße, Maximinerstraße, Agritiusstraße, Hauptstraße, Thörnicherstraße und Fahrstraße wieder zum Bürgerhaus zurück. Ich bitte die Straßen in diesen Abschnitten frei zu halten und keine Autos dort zu parken.

Detzem, 16.02.2020

Tobias Lorenz, 1. Beigeordneter

**Fell**

■ Alfons Rodens
■ 06502 99323
■ buergermeister@fell-mosel.de
■ www.fell-mosel.de

■ Sprechzeiten
Do. 18:00 - 20:00 Uhr
Sa. 11:00 - 12:30 Uhr

■ **Fell-Fastrau:** 06502 20563 nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung**über die Einberufung einer****Ersatzperson für den Ortsgemeinderat Fell**

Das Ratsmitglied Achim Marx hat schriftlich erklärt, dass er sein Mandat im Ortsgemeinderat niederlegt.

Gemäß § 45 Kommunalwahlgesetz i. V. m. § 66 Kommunalwahlordnung gebe ich bekannt, dass

Herr Dr. Uwe Stein

in den Ortsgemeinderat einberufen wurde.

Fell, 17.02.2020

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister als Gemeindevorstand

Feller Fastnachtsumzug**am Sonntag, dem 23. Februar 2020 um 14.11 Uhr**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, dem 23. Februar 2020 startet um 14.11 Uhr der traditionelle Fastnachtsumzug in der Gemeinde Fell, zu dem wir Sie herzlich einladen.

Die Zugaufstellung findet am Sonntag, dem 23. Februar in der Straße „Am Sauerborn“ statt. Alle Fußgruppen und Wagen werden gebeten, sich über die Mühlenstraße bis spätestens 13.00 Uhr dort einzufinden.

Hinweis: An diesem Tag ist die Einbahnstraße „Am Sauerborn“ aufgehoben!

Der Fastnachtsumzug wird dann um 14.11 Uhr mit seinem närrischen Geleit folgenden Weg nehmen (Achtung: geänderte Zugstrecke):

Am Sauerborn - Ruwerer Straße - Bachstraße - Neustraße - Brückenstraße - Bachstraße - Kirchstraße - Im Brühl - Schulhof (Ende des Umzuges)

Sie wollen mit einem Fastnachtswagen oder als Fußgruppe am diesjährigen Fastnachtsumzug teilnehmen? Anmeldungen von Fußgruppen oder Wagen sind weiterhin noch möglich. Die Zugrei-

henfolgen sind bei den Ansprechpartnern zu erfragen und sind für alle Umzugsteilnehmer verbindlich.

Die Anmeldung kann bei den Ansprechpartnern der Karnevalsfreunde Fell e.V. erfolgen:

1. Fabian Rosch, Tel.nr. 0151-52889560, Email: roschfabian@web.de

2. Kevin Jakobs, Tel.nr. 0151-46506253,

Email: kevin.jakobs@t-online.de

Die Freiwillige Feuerwehr Fell, das Deutsche Rote Kreuz Fell, die Gemeindearbeiter sowie die Karnevalsfreunde Fell werden den Umzug begleiten und die Sicherheit gewährleisten.

Wir bitten ausdrücklich darum, ab dem 23.02.2020, 12.00 Uhr entlang des Streckenverlaufs des Fastnachtsumzuges keine Fahrzeuge auf der Fahrbahn oder dem Gehweg abzustellen bzw. diese bis zu diesem Zeitpunkt zu entfernen und den Anweisungen der Karnevalsfreunde Fell e.V. sowie des Begleit- und Sicherheitspersonals Folge zu leisten!

Am Dorfbrunnen (Ecke Kirchstraße/Friedensstraße) spielt für Sie ab 13.11 Uhr die Bergmannskapelle Fell und wird Sie musikalisch einstimmen und unterhalten. Darüber hinaus steht Ihnen dort ein Getränkestand der Feller Markt UG zur Verfügung.

Wir wünschen allen Feller und Fastrauer Närrinnen und Narren sowie unseren närrischen Gästen aus der Umgebung einen tollen Fastnachtsumzug bei bester Stimmung, guter Laune und hoffentlich närrisch gutem Wetter!

Fell, 17. Februar 2020

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des

Ortsgemeinderates Fell am 30.01.2020

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Alfons Rodens und in Anwesenheit der Schriftführerin Andrea Kraff findet am 30.01.2020 in der Alten Schule, Saal Mosel, Kirchstraße 43 in Fell eine Sitzung des Ortsgemeinderates Fell statt.

In dieser Sitzung werden folgende Beschlüsse gefasst: öffentlich

1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

(Sitzung vom 12.12.2019)

- Der Ortsgemeinderat Fell beschließt, dass die VG-Verwaltung ein Kaufangebot für Fl. 24 Nr. 204 (Gemarkung Fell) in Höhe von 3,- €/m² dem Verkäufer unterbreiten soll. An dem Baugrundstück Fl. 24 Nr. 205 hat die OG kein Interesse = **einstimmig**

- Der Ortsgemeinderat Fell beschließt, die Eigentümerin der Verkehrsfläche Moselstr. Fl. 1 Nr. 121/3 (Gemarkung Fastrau) nach mehrmaligem Kaufangebot nicht erneut anzuschreiben = **einstimmig**

- Der Ortsgemeinderat Fell ermächtigt Ortsbürgermeister Rodens eine entsprechende Vereinbarung zur Weiterbeschäftigung eines Gemeindebediensteten zu unterzeichnen = **einstimmig bei 1 Enthaltung**

- Der Ortsgemeinderat Fell beschließt, dass hinsichtlich der Ansprüche aus der mehrfachen Sachbeschädigung eine Mahnverfahren unter Berücksichtigung von Fristen im Auftrag der OG Fell durchgeführt und ansonsten Klage erhoben werden soll = **einstimmig**

- Der Ortsgemeinderat Fell beschließt, die an ihn gerichteten zwei Anträge auf Erlass der wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge für die Jahre 2018 und 2019 mit Hinweis auf die VG-Anmerkungen der satzungsgemäßen Erhebung und Rechtmäßigkeit abzuweisen = **einstimmig**

- Der Ortsgemeinderat Fell beschließt, dass der Teilnahme an der 4. Bündelausschreibung Strom zur Vertragsverlängerung bis 2021 nachträglich zugestimmt wird = **einstimmig**

2. Umbau und Neugestaltung Pater-August-Pelzer-Platz

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Egbert Sonntag, Büro für Landschaftspflege/Riol, zu den Tagesordnungspunkten 2.1 und 2.2. Ihm wird einstimmig Rederecht erteilt.

2.1. Vorstellung und Zustimmung zur Planung/Ausschreibung der Arbeiten

In der Sitzung des Ortsgemeinderates Fell am 15.08.2019 wurde das Büro Sonntag aus Riol mit den Planungsleistungen beauftragt. Durch die ADD Trier wurde mit Schreiben vom 08.07.2019 die Frist für den Baubeginn bis zum 01.04.2020 verlängert.

Am 09.01.2020 fand mit Vertretern des LBM Trier ein Ortstermin zum behindertengerechten Ausbau der vorhandenen Bushaltestelle statt. Durch die Vertreter des LBM wurde mitgeteilt, dass ein Ausbau der L150 in absehbarer Zeit nicht vorgesehen ist. Insofern wird ein behindertengerechter Ausbau der Bushaltestelle im Rahmen der Neuherstellung des Platzes bis auf Weiteres nicht erfolgen.

Herr Sonntag stellt dem Rat die Planung zum Umbau und zur Neugestaltung des Pater-August-Pelzer-Platzes entsprechend vor.

Die Erläuterungen beziehen sich insbesondere auf die Varianten für Fahrradparker, mögliche Bank-Tisch-Kombinationen (barrierefrei), Belag-Beispiele, Bepflanzung, Material für die Pergola.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Fell stimmt der durch das Büro Sonntag vorgestellten Ausbauplanung mit Kosten, wie vorgestellt, zu und beschließt die öffentliche Ausschreibung der Bauarbeiten.

Dies beinhaltet u.a.:

- Fahrradparker (derzeit keine Veranlassung, ggf. zu einem späteren Zeitpunkt)

- Baumart (Stadt-Platanen, 7 Stück)

- Pflaster (Germania Antik in schiefergrau)

- Pergola (Metall in schiefergrau bzw. anthrazit pulverbeschichtet).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

2.2. Beauftragung Bodengutachten

Das Angebot der Fa. Sbt – Paul Simon & Partner Ingenieure vom 14.01.2020 bezüglich der Erkundung und Bewertung des Oberbaus und Untergrunds im Bereich Pater-August-Pelzer-Platz in Fastrau in Höhe von 1.375,94 € (brutto) liegt vor. Der Auftrag wurde bereits erteilt; die entsprechende Auftragsbestätigung liegt ebenfalls vor.

Der Vorsitzende bedankt sich im Anschluss an die nachstehende Beschlussfassung bei Herrn Sonntag für die ausführlichen Erläuterungen zu TOP 2.1. und 2.2.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Fell stimmt der Auftragsvergabe an die Fa. Sbt, wie vorgetragen, nachträglich zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

3. ADAC Rallye Deutschland 2020; Gestattung der Durchführung der WP „Stein & Wein“ in der Ortslage/ Gemarkung Fell

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Winkler (ADAC Rallyeoffice). Ihm wird einstimmig Rederecht erteilt. Bereits zum 38. Mal findet die ADAC Rallye im Jahr 2020 statt. Für den ADAC gehört die Rallye zu einer der größten Sportveranstaltungen in Deutschland. In diesem Jahr vom 15.-18.10.2020, ist die ADAC Rallye Deutschland die 11. von insgesamt 13. Veranstaltungen, die zur Rallye WM zählen. Dreh- und Angelpunkt wird wieder der Servicepark am Bostalsee sein. Die Wertungsprüfungen finden im nördlichen Saarland, sowie den Regionen an der Mosel, im Hochwald und im Hunsrück statt.

Die neue Terminierung in 2020 stellt gerade für die hiesige Region ein Problem dar, da zu dieser Zeit die Weinlese stattfindet.

Herr Winkler trägt die Hauptkritikpunkte aus dem Jahr 2019 nochmals vor, z.B. zu wenige Toiletten und keine Veröffentlichung der damals eigentlich vereinbarten Anzeige des Besucherbergwerks Fell im ADAC-Programmheft. Bezüglich der seinerzeit fehlenden Anzeige teilt Herr Winkler ergänzend mit, dass diese Entscheidung von der ADAC-Zentrale in München getroffen wurde, nicht von ihm oder von seinen Kollegen hier vor Ort.

Aus der Mitte des Rates wird vorgeschlagen, dass eine Anzeige in 2020 wieder gewünscht wird, alternativ eine Kompensationszahlung. Hintergrund ist, dass das Besucherbergwerk Fell am Tag der Wertungsprüfung aufgrund der Straßensperrungen nicht zu erreichen ist, daher geschlossen ist und somit Einnahmen für das BBW verloren gehen.

Aus der Mitte des Rates wird für die Veranstaltung im Jahr 2019 noch angemerkt, dass im Vorfeld keine Vorab-Information im Amtsblatt veröffentlicht wurde, dass keine Plakate an die Ortsgemeinde übergeben wurden und keine Programmhefte an die Ratsmitglieder verteilt wurden, dass die Müllsäcke z.T. mehrere Tage lang nicht abgeholt wurden und dass einige Zufahrtsbereiche zur Rennstrecke in Mitleidenschaft gezogen wurden. Herr Winkler sagt diesbezüglich für die bevorstehende WP „Stein und Wein“ Verbesserungen und schnellstmögliche Bereinigungen nach dem Rennen zu.

Nach entsprechender Diskussion ergeht der nachstehende Beschluss.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Winkler im Anschluss an die Beschlussfassung für die ausführlichen Erläuterungen.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Fell gestattet die Durchführung der Wertungsprüfung, wie folgt: Bedingung für die Gestattung ist entweder die Schaltung einer Anzeige des Besucherbergwerks

Fell im ADAC-Programmheft oder eine Kompensationszahlung in Höhe von 1.000,00 €.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

4. Bauanträge, Bauvoranfragen und sonstige Bauangelegenheiten

4.1. Bauantrag Auf der Nohr

Bezüglich des Grundstücks Gemarkung Fell Flur 17 Nr. 443 liegt ein Antrag auf nochmalige Verlängerung der Baugenehmigung um 4 Jahre vor.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Fell erteilt uneingeschränkt das Einvernehmen, dem Antrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

4.2. Bauvoranfrage Moselstraße

Der Vorsitzende teilt mit, dass es hierzu eine Anfrage des Bauherren im Hinblick auf eine geplante Nutzungsänderung an die Verwaltung gab; dieser wurde von der Verwaltung über das Prozedere der Antragstellung etc. informiert.

Bisher liegen dem Ortsgemeinderat keine Unterlagen vor, so dass in der heutigen Sitzung kein Beschluss über die geplante Nutzungsänderung gefasst werden kann.

4.3. Bauantrag Kirchstraße

Der Vorsitzende trägt die Empfehlung der Verwaltung zu dem vorliegenden Bauantrag betr. Flur 17 Nr. 144 (u.a.) vor.

Im Zuge einer Bauvoranfrage wurde die Bebauung bereits im Einvernehmen mit der Gemeinde zugelassen. Im nun vorliegenden Bauantrag wird die Planung nun konkret. Da auf den ersten Blick keine Unterschiede zu den Unterlagen des Bauvorbescheides auffallen, könnte auch hier das Einvernehmen erteilt werden. Ausreichend Stellplätze werden nachgewiesen.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Fell erteilt uneingeschränkt das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

4.4. Bauantrag Ruwerer Straße

Auf den bekannten Sachverhalt bzgl. Flur 17 Nr. 47 wird Bezug genommen.

Die erteilte Baugenehmigung liegt den Ratsmitgliedern vor und wird vom Vorsitzenden verlesen. Der Ortsgemeinderat Fell hat in seiner Sitzung am 12.12.2019 das erforderliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) nicht erteilt.

Da das Einvernehmen gemäß Mitteilung der Baugenehmigungsbehörde nicht aus den sich aus den §§ 31, 33, 34 oder 35 BauGB ergebenden Gründen versagt wurde, wird nach § 71 Abs. 1 der Landesbauordnung Rheinland-Pfalz das erforderliche Einvernehmen durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg ersetzt.

Der Vorsitzende hat im Nachgang zur letzten Sitzung des Ortsgemeinderates am 12.12.2019 Rücksprache mit der Verwaltung gehalten; es wurde eine Anfrage an den Gemeinde- und Städtebund RLP gestellt. Von dort wurde mitgeteilt, dass der Ortsgemeinde Fell kein Abwehrrecht zusteht.

Nach ausführlicher Beratung ergeht der nachstehende Beschluss.

Beschluss:

Gegen die erteilte Baugenehmigung wird Widerspruch eingelegt, nicht zuletzt, da seitens der Bauherrschaft die Bereitschaft zur Einrichtung und der dauerhaften Beibehaltung der erforderlichen Kfz-Stellplätze vorhanden ist und diese in einem vertretbaren Rahmen hergestellt werden können. Eine Rechtsberatung soll parallel dazu eingeholt werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

5. Vergaben

5.1. Baulandentwicklung „Im Mittelsten Berg“ und „Auf der Acht II“; faunistische Geländeuntersuchungen

Für die angedachten Entwicklungsgebiete „Im mittelsten Berg“ und „Auf der Acht II“ bietet das Büro für Landespflege Egbert Sonntag, Rioli, in Kooperation mit der HORTULUS GmbH, Mertesdorf, eine faunistische Untersuchung für rd. 3.500 € brutto an. In Abhängigkeit der Untersuchungsergebnisse kann ergänzend zur Geländeuntersuchung ein artenschutzrechtlicher Fachbeitrag erforderlich

werden. In diesem sind artenschutzrechtliche Verbotstatbestände zu prüfen und eventuell Maßnahmen zur Vermeidung festzulegen. Die Überprüfung ist erforderlich, um die Bedeutung der Fläche für die Tierwelt zu erkunden. Auch wenn im beschleunigten Verfahren nach § 13 b BauGB kein Umweltbericht erforderlich ist, so müssen doch die naturschutzfachlichen Aspekte im Rahmen der Abwägung in der Begründung aufbereitet werden. Ohne Kenntnis der Situation vor Ort ist dies nicht möglich.

Spätestens im Februar sollte der Auftrag hierzu erteilt werden, da ab Anfang März kartiert werden muss. Zudem haben die wenigen Fachbüros derzeit bereits viele Aufträge und können kurzfristig kaum weitere annehmen. Wenn die Prüfung nicht dieses Frühjahr durchgeführt wird, kann dies erst im nächsten Jahr erfolgen. Dann wird der Zeitplan sehr eng, da die 13b-Verfahren bis Ende 2021 abgeschlossen sein müssen.

Beschluss:

Für die faunistische Untersuchung für die angedachten Entwicklungsgebiete „Im mittelsten Berg“ und „Auf der Acht II“ wird der Ortsbürgermeister ermächtigt, den Auftrag an das Büro für Landespflege, Egbert Sonntag, Rioli für rd. 3.500 € brutto zu vergeben, sofern die Rückläufer aus den Anfragen an die Eigentümer positiv sind; Frist zur Rückgabe an die Verwaltung ist Mitte Februar 2020.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

5.2. Erschließung Baugebiet Fastrau „Oberer Frieden“, Beschlussfassung der Entwurfsplanung

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Bruch/igr AG zu den Tagesordnungspunkten 5.1-5.4. Ihm wird einstimmig Rederecht erteilt.

Der Ortsgemeinderat hat am 27.09.2018 beschlossen, die igr AG mit der Entwurfsplanung für die Erschließungsanlagen zu beauftragen. Der Werkausschuss der Verbandsgemeinde hat am 12.09.2019 beschlossen, keinen Erschließungsvertrag einzugehen und die Erschließung des Baugebietes selbst durchzuführen. Damit übernehmen die Werke auch die Planungen für Wasser und Abwasser.

Das Büro igr AG hat die Entwurfsplanungen für die Straßen (Gemeinde) sowie Wasser und Abwasser (VG-Werke) fertiggestellt. Die Entwurfsplanung der Straßen mit Erläuterungsbericht und Kostenschätzung liegt den Ratsmitgliedern vor.

Eine grobe Vorausschau auf die Gesamtkosten der Gemeinde für die Erschließungsanlagen zeigt ein Kostenvolumen von ca. 850.000 € auf.

Herr Bruch stellt die Entwurfsplanung entsprechend vor.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt:

- 1. in Kooperation mit den Verbandsgemeindewerken die Erschließung selbst durchzuführen,**
- 2. die vorliegende Entwurfsplanung für die Verkehrsanlagen mit reinen Baukosten in Höhe von voraussichtlich 548.337,00 €.**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 0

5.3. Erschließung Baugebiet Fastrau „Oberer Frieden“, Vergabe Ingenieurleistungen für die Ausführung

Nachdem die Entwurfsplanung abgeschlossen ist, steht die Ausführung der Erschließung an. Zur Umsetzung der Maßnahmen zur Erschließung des Baugebietes ist die Vergabe der Ingenieurleistungen ab der Ausführungsplanung erforderlich.

Die VG-Werke haben die Leistungen für Wasser und Abwasser bereits an die igr AG vergeben. Eine Trennung ist aus fachlicher Sicht faktisch nicht möglich.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Leistungen für die Ausführungsphasen der Erschließungsplanung an das Büro igr AG zu den gleichen Konditionen (Honorarzone, NK usw.) wie die Entwurfsplanung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

5.4. Erschließung Baugebiet Fastrau „Oberer Frieden“, Ausführungsplanung und Ausschreibung der Bauleistungen

Nachdem die Entwurfsplanung abgeschlossen ist, steht die Ausführung der Maßnahmen an.

Die Baulandumlegung mit Zuteilung der Grundstücke ist für einen Teilbereich in Kraft getreten. Die Umsetzung der Erschließungsmaßnahmen zur Herstellung der Bebaubarkeit der zugeteilten

Grundstücke ist erforderlich. Für die öffentlichen Flächen, insbesondere Verkehrsanlagen mit Nebenflächen wurde zwischenzeitlich die Besitzeinweisung der Gemeinde bei der Umlegungsstelle beantragt.

Auf der Grundlage der Entwurfsplanung soll das Ingenieurbüro die Ausführungsplanung und die Leistungsverzeichnisse für die Verkehrsanlagen erstellen.

Die Verwaltung soll die öffentliche Ausschreibung dieser Leistungen durchführen, sofern die Haushaltsmittel seitens der Kreisverwaltung freigegeben sind und die vorzeitige Besitzeinweisung der Gemeinde in die dafür erforderlichen Flächen vorliegt.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Bruch für die ausführlichen Erläuterungen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt:

1. **Auf der Grundlage der Entwurfsplanung soll das Ingenieurbüro die Ausführungsplanung und Leistungsverzeichnisse für die Verkehrsanlagen erstellen.**
2. **Die Verwaltung wird beauftragt die öffentliche Ausschreibung dieser Leistungen durchzuführen, sofern die Haushaltsmittel seitens der Kreisverwaltung freigegeben sind und die vorzeitige Besitzeinweisung der Gemeinde in die dafür erforderlichen Flächen vorliegt.**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

5.5. Ersatzbeschaffung Laptop-Rechner inkl. Software und Zubehör

Der Vorsitzende trägt folgende Vorlage der Verwaltung vor:

Durch die Abkündigung von Windows 7, welches derzeit das Betriebssystem auf den vorhandenen Rechnern ist, durch Microsoft zum 14.01.2020 ist eine Erneuerung des Betriebssystems auf den Rechnern erforderlich. Da die betreffenden Computer bereits mehrere Jahre alt sind, sind diese nicht für den Betrieb unter dem aktuellen Betriebssystem Windows 10 geeignet bzw. ist dies technisch und wirtschaftlich nicht sinnvoll. Über das Land Rheinland-Pfalz gibt es entsprechende Rahmenverträge zur Beschaffung von Hardware inkl. erforderlichem Betriebssystem, über die auch die Ortsgemeinden als nachgeordnete Organisationen bezugsberechtigt sind und demzufolge ausschreibungsfrei die Ersatzbeschaffungen tätigen können. Bei den dort angebotenen Laptops handelt es sich um aktuelle Geräte nach dem neuesten Standard inkl. langer Garantielaufzeit und Betriebssystem Windows 10 Professional. Des Weiteren ist es für die neue Betriebsplattform erforderlich, auch das vorhandene Office-Paket von Microsoft zu erneuern, damit es auf den neuen Rechnern lauffähig ist. Auch hierfür gibt es einen Landes-Rahmenvertrag. Die Kosten belaufen sich je nach Ausstattung des Laptop über ca. 700 – 800 Euro für den PC inkl. Betriebssystem und ca. 320 Euro für das Office-Paket.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die beiden vorhandenen Computer nebst Betriebssystem und Office-Paket bei der Gemeindeverwaltung und dem Besucherbergwerk durch die Ersatzbeschaffung von Laptops über die vorhandenen Rahmenverträge des Landes zu erneuern.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

5.6. Erschließung Baugebiet Oberer Frieden in Fastrau; Baugrunduntersuchung

Für die notwendige Baugrunduntersuchung mit geotechnischem Bericht im Neubaugebiet Oberer Frieden in Fastrau liegt ein Angebot in Höhe von 1.808,20 € (brutto) vor.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Fell stimmt der Auftragsvergabe an die Fa. ICP, wie vorgetragen, zu.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 0

6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

6.1. Abrechnung der VG v. 19.12.2019 über die laufende Kostenbeteiligung der OG für die Straßenoberflächenentwässerung

Der Vorsitzende verweist auf das Schreiben der Verbandsgemeindewecke vom 19.12.2019. Die laufende Kostenbeteiligung der Ortsgemeinde Fell (inkl. Fastrau) beträgt 27.919,32 €.

6.2. Auswertung Verkehrsdaten des gemeindeeigenen Messgerätes vom Standort Fastrau, Moselstraße für den Zeitraum 06.10.19-11.01.2020

Der Vorsitzende informiert über die Messergebnisse und wertet diese anhand vorliegender Daten grob aus. Demnach wird dieser Bereich u.a. mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 53 km/h befahren und es wurden im Auswertzeitraum 13.260 Fahrzeuge im Geschwindigkeitszeitraum 40-50 km/h registriert.

6.3. Zinsfestsetzungsbescheid der ADD v. 29.11.2019 im Rahmen des Dorferneuerungsprogrammes 2011 zur Umgestaltung von Gemeindeflächen im Zuge des Ausbaus der L 150

Der Vorsitzende verliest den Zinsfestsetzungsbescheid der ADD.

6.4. Förderbeitragsrechnung der Universität Trier v. 02.12.19 für 2 weitere LEADER-Projekte ARmob (1. Röm. Tempelanlage „Feller Burgkopf“ und 2. Maximinerburg Fell) und InfoSchreiben Uni TR zum neuen Projektnamen ARGO und Ausblick v. 17.01.20

Der Vorsitzende trägt die aktuellen Informationen der Universität Trier zu diesem Projekt vor.

6.5. Verkehrsbehördliche Anordnung v. 09.12.19 Auf Häckelsberg 11 zur Aufstellung eines Mobilkran/Steiger, Ablage einer Fertigbeton-Garage

6.6. Verfahren zur Errichtung und zum Betrieb eines Zwischenlagers für gefährliche Abfälle aus der Kleinmengensammlung am Standort des EVZ Mertesdorf; Anschreiben der SGD Nord v. 02.12.2019 und Genehmigungsbescheid v. 25.11.2019

Auf den aktuellen Bescheid der SGD Nord vom 25.11.2019 wird verwiesen.

6.7. Ausbau L 150 OD Fell 2. BA; Mitteilung LBM Straßenmeisterei Thalfang über Schlussabrechnung Anteil Gehwege und Beleuchtung OG Fell v. 03.12.2019

Der Vorsitzende trägt vor, dass der gemeindliche Anteil für die Gehwege 4.668,52 € und für die Beleuchtung 4.006,20 € beträgt.

6.8. Konzept zur Starkregen- und Hochwasservorsorge; Mitteilung zur Auftaktveranstaltung am 04.02.20 im Bürgerzentrum/Schweich und am 26.03.2020 im Saal Mosel/Alte Schule/Fell

Der Vorsitzende verweist auf die Auftaktveranstaltung am 04.02.2020, 19.00 Uhr, im Bürgerzentrum in Schweich.

Die Folgeveranstaltung in Fell findet am 26.03.2020 um 19 Uhr in der Alten Schule statt.

6.9. Ausbau der Straße Auf der Acht; Mitteilung über die Stellungnahme der ADD zum Investitionsstock-Antrag

Der Vorsitzende berichtet über den aktuellen Sachstand.

6.10. Info über Wettbewerb „Dorf-Büros Coworking Spaces in RLP“ Der Vorsitzende verweist auf die Unterlagen, die den Ratsmitgliedern vorliegen. Bewerbungsschluss ist am 27.03.2020.

6.11. Baubeginnanzeige Telekom Deutschland GmbH v. 13.01.2020 betr. Durchführung Baumaßnahme Weinbergstraße 48

6.12. LAG Mosel; 4. Förderaufruf für ehrenamtliche Bürgerprojekte Der Vorsitzende verweist auf die Unterlagen, die den Ratsmitgliedern vorliegen.

6.13. LAG Mosel; 9. Förderaufruf für Moselprojekte

Der Vorsitzende verweist auf die Unterlagen, die den Ratsmitgliedern vorliegen.

6.14. Vorlage Haushaltspläne gem. § 97 Abs. 2 GemO; Kreisverwaltung Trier-Saarburg vom 17.01.2020

Der Vorsitzende verweist auf das Schreiben der Kommunalaufsicht vom 17.01.2020 bezüglich der gesetzlichen Fristen für die Vorlage der Haushaltssatzungen und Haushaltspläne.

6.15. Einsteigerkurse 2020 für neu gewählte/wiedergewählte Ratsmitglieder und Ortsbürgermeister/-innen; Info-Flyer Kommunalakademie Rheinland-Pfalz

Der Vorsitzende verweist auf die Unterlagen, die den Ratsmitgliedern vorliegen.

7. Finanzierungsbeteiligung der Ortsgemeinde Fell an den Mehrkosten zur Reparatur der Heizungsanlage in der Kath. Kindertagesstätte St. Martin Fell

Der Vorsitzende trägt folgende Vorlage der Verwaltung vor:

In der Kindertagesstätte Fell musste Anfang Oktober 2019 die Heizung aufgrund eines gerissenen Kessels außer Betrieb genommen werden.

Eine Reparatur (Austausch des Heizkessels) musste aufgrund der Witterungsverhältnisse zeitnah erfolgen. Der Kostenvoranschlag betrug seinerzeit 12.214,00 Euro.

Der Ortsgemeinderat Fell hatte in seiner Sitzung am 30.10.2019 der Finanzierungsbeteiligung der Ortsgemeinde i. H. v. 4.525,00 Euro zugestimmt.

Mit Schreiben vom 18.12.2019 teilt die Rendantur mit, dass bei der Reparatur Mehrkosten (zusätzlicher Austausch Umwälzpumpe) i. H. v. 3.759,86 Euro entstanden sind.

Aufgrund der Dringlichkeit wurden die Arbeiten direkt mit durchgeführt. Die Rendantur bittet mit vorgenanntem Schreiben um die Beteiligung der Ortsgemeinde auch an den Mehrkosten der Maßnahme.

	Mehrkosten:	gesamt:
Gesamtkosten:	12.214,00 Euro	3.759,86 Euro 15.973,86 Euro
Zuschuss des Landkreises (28 %):	3.415,00 Euro	1.052,76 Euro 4.467,76 Euro
Zuschuss des Bistums (35 %):	4.274,00 Euro	1.315,95 Euro 5.589,95 Euro
Restkosten Ortsgemeinde:	4.525,00 Euro	1.391,15 Euro 5.916,15 Euro

Die Auszahlung des Finanzierungsanteils erfolgt nach baufach-technischer Prüfung durch das Kreisbauamt und Vorlage des Verwendungsnachweises.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Fell sieht die zusätzliche Reparatur an der Heizungsanlage in der Kath. Kindertagesstätte St. Martin Fell als unabweisbar an und erteilt die Zustimmung zur Finanzierungsbeteiligung der Ortsgemeinde Fell an den Mehrkosten der Maßnahme.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 10 Enthaltungen: 2

8. Förderprogramm INTERREG Großregion V - „Land des Schiefers“

Der Vorsitzende trägt folgende Vorlage der Verwaltung vor:

Um die touristische Ansprache deutlich zu verbessern und das Besucherbergwerk zu stärken, möchte die Ortsgemeinde Fell die inzwischen größtenteils zugewachsenen „Schieferhalden im Noßertal“ wieder freilegen lassen und anschließend mittels Informationstafel(n) einen Infopunkt am Bergbauwanderweg herstellen.

Durch eine solche Freistellung der Halden soll die Bergbaulandschaft zusammen mit dem Besucherbergwerk stärker in den Fokus gerückt werden. Das gesamte Bergbaultal, also die Haldenlandschaft, das Besucherbergwerk, das Bergwerksmuseum und der verbindende Grubenwanderweg werden in der Gesamtheit gestärkt, sodass das Tal in seiner Struktur als „Schieferland“ wahrgenommen wird. Zudem wird durch das Freistellen die Biotopfunktion der Halden erheblich verbessert und es gelingt eine Verknüpfung von Heimatpflege, Tourismus und Landespflege sowie Stärkung der „brass-typischen“ Artenvielfalt.

Darüber hinaus soll in Zusammenarbeit mit den Naturschutzbehörden und der Biotopbetreuung ein Konzept zum langfristigen Erhalt der Schieferhalden erstellt werden, sodass die spätere Pflege der Standorte naturschutzfachlich sichergestellt werden kann.

Im Rahmen eines größer angelegten europäischen Projektes mit dem Titel „Land des Schiefers – Terre de schiste“ beabsichtigt die Ortsgemeinde Fell, Zuwendungen aus dem „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung – Interreg Großregion V“ in Höhe von ca. 75.000 € zu beantragen. Die Ortsgemeinde wird hierzu einer von mehreren Projektpartnern aus Deutschland, Belgien, Luxemburg und Frankreich sein. Das Projekt wird federführend vom „Ressources Naturelles Développement (RND)“ aus Marloie/Belgien begleitet.

Des Weiteren soll im Zusammenhang mit der Biotopfunktion der Halden ein zweiter Förderantrag bei der „Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz“ über Gelder in Höhe von ca. 37.500 € gestellt werden.

Angesichts geplanter Kosten in Höhe von ca. 125.000 € verbliebe somit ein Eigenanteil der Ortsgemeinde in Höhe 12.500€.

Der Interreg V – Antrag verlangt vom Projektpartner, in diesem Fall der Ortsgemeinde Fell, im Vorfeld die Abgabe einer Verpflichtungserklärung, welche beinhaltet, dass vorbehaltlich des Erhalts der beantragten Förderung sich der Projektpartner verpflichtet, den im Finanzierungsplan vorgesehenen Eigenanteil zu erbringen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt zu, dass sich die Ortsgemeinde vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes und im Fall des Erhalts der Interreg-Förderung mit einem Eigenanteil von 12.500€ am Projekt „Land des Schiefers – Terre de schiste“ beteiligt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

9. Zustimmung zum Wirtschaftsplan der Kita „St. Martin“ Fell 2020

Der Vorsitzende trägt folgende Vorlage der Verwaltung vor:

Die Kita gGmbH hat den Wirtschaftsplan 2020 für die Kita „St. Martin“ in Fell vorgelegt und teilt dazu mit, dass die Planansätze den tatsächlich entstandenen Kosten angepasst wurden.

Für die Kita Fell ist ein Budget von 30.700 Euro vorgesehen. Der

kommunale Anteil beträgt nach Abzug des Bistumsanteils und des Eigenanteils 23.200 Euro.

Die Wirtschaftspläne 2020 und 2019 liegen vor.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Fell stimmt dem vorgelegten Wirtschaftsplan 2020 der Kita „St. Martin“ Fell zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

10. Zuschussangelegenheiten

10.1. Zuschuss zum Fastnachtsumzug 2020; Antrag der Feller Markt UG

Das Antragsschreiben der Feller Markt UG vom 20.01.2020 für die Bezuschussung des Fastnachtsumzuges Fell am 23.02.2020 wird vom Beigeordneten Frank Ehrles verlesen.

Die Feller Markt UG bittet die Ortsgemeinde, sie auch in diesem Jahr zu unterstützen und den jeweiligen Zuschuss an die Teilnehmer zu übernehmen. Alle anderen Kosten übernimmt die Feller Markt UG.

Es wird u.a. mitgeteilt, dass die Feller Markt UG vor immer größere Herausforderungen gestellt wird, u.a. wegen der TÜV-Zertifikate für die teilnehmenden Wagen. Die Gebühr für den TÜV-Sachverständigen hätten viele Teilnehmer nicht stemmen können; daher hatte sich die Feller Markt UG dazu entschieden, in 2019 die Gebühr für das TÜV-Zertifikat für Gruppen aus Fell zu übernehmen, damit ein Fastnachtsumzug in Fell stattfinden konnte.

Für 2019 ergab sich insgesamt eine Differenz von Kosten zu Umsatz von -128,12 €.

Um den teilnehmenden Gruppen einen Anreiz zu geben, die Tradition des Fastnachtsumzuges in Fell weiterzuführen, wurde bisher ein Zuschuss zur Teilnahme gezahlt. Dieser Zuschuss beläuft sich wie in den letzten Jahren auf 80 €/Wagen und 40 €/Fußgruppe.

Um mehr Karnevalisten zum Wagenbau zu motivieren, wäre es aus Sicht der Feller Markt UG wünschenswert, den Betrag für Gruppen mit einem Wagen auf 100 € zu erhöhen (u.a. zur Deckung der Kosten für ein TÜV-Zertifikat).

Die Feller Markt UG bittet daher die Ortsgemeinde, die Feller Markt UG auch in 2020 weiter zu unterstützen und den jeweiligen Zuschuss an die Teilnehmer zu übernehmen.

Zudem wird um Ausgleich des o.g. Verlustes i.H.v. 128,12 € gebeten, der der Feller Markt UG aufgrund der Organisation des Umzuges 2019 entstanden ist. Alle anderen anfallenden Kosten (z.B. Gestaltung, GEMA-Kosten, Betrieb Getränkestand) werden weiterhin von der Feller Markt UG übernommen.

Bei Beratung und Beschlussfassung nehmen Alfons Rodens, Matthias Kronz, Sylvia Spieles, Michael Rohles und Valentin Lay nicht teil; sie nehmen währenddessen im Zuschauerraum Platz; sie nehmen die Plätze nach Beschlussfassung wieder ein.

Den Vorsitz führt bei diesem Tagesordnungspunkt der Beigeordnete Frank Ehrles.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, dem Antrag der Feller Markt UG stattzugeben und je Wagen einen Höchstbetrag in Höhe von 100,00 € sowie je Fußgruppe einen Höchstbetrag in Höhe von 40,00 € als Zuschuss zu gewähren. Voraussetzung für die Auszahlung ist die Teilnahme des jeweiligen Wagen bzw. der jeweiligen Fußgruppe während des gesamten Fastnachtsumzuges.

Weiterhin wird beschlossen, den Verlust in Höhe von 128,12 € aus dem Vorjahr zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 5

10.2. Freistellung Gemeindefahrzeug; Antrag der Karnevals-freunde Fell

Der Karnevalsfreunde Fell e.V. beantragt mit Schreiben vom 02.01.2020 die Nutzung/Freistellung des Gemeindebusses für folgende Daten:

15.02.2020 Umzug Zemmer (Samstag ab 10 Uhr)

16.02.2020 Umzug Konz

21.02.2020 Umzug Osann (Freitag ab 15.00 Uhr)

22.02.2020 Umzug Bekond und Euren (Samstag ab 10.00 Uhr)

24.02.2020 Umzug Trier (Montag ab 8.00 Uhr).

Beschluss:

Die Zustimmung erfolgt mit folgenden Bedingungen an den Karnevalsfreunde Fell e.V.:

- **Absprache mit Gemeindearbeitern**

- **Einbau der Sitzbänke**

- **Pflegliche Behandlung**

- **Reinigung nach Abschluss, sofern erforderlich**

- **Volltanken vor Rückgabe an die Gemeindearbeiter**
 - **Feste Ansprechpartner Kevin Jakobs und/oder Fabian Rosch.**
Für alle Tage gilt die Bedingung, dass das Gemeindefahrzeug nicht von den Gemeindearbeitern für den Winterdienst gebraucht wird.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

11. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

./.

12. Verschiedenes

• Michael Rohles wg. Standort Biotonnen / Glascontainer

Nach kurzer Aussprache wird vereinbart, dass das Thema auf der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates am 12.03.2020 behandelt werden soll.

• Michael Löwen wg. Standort Leitpfosten im Bereich des Radwegs
 Der Vorsitzende erläutert hierzu, dass dies vom LBM rechtlich geprüft wurde und die Standorte der Leitpfosten laut Mitteilung des LBM Trier/SM Thalfang korrekt sind.



Föhren

■ Rosi Radant
 ■ 06502 2769
 ■ buergermeister@foehren.de
 ■ www.foehren.de

■ Sprechzeiten
 Mo. 18:00 - 20:00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Bekanntmachung

über die Einberufung einer Ersatzperson für den
Ortsgemeinderat Föhren

Der bei der Wahl zum Ortsgemeinderat am 26. Mai 2019 gewählte Bewerber Gerd Schöller hat schriftlich erklärt, dass er auf das Amt des Ratsmitglieds verzichtet.

Gemäß § 45 Kommunalwahlgesetz i. V. m. § 66 Kommunalwahlordnung gebe ich bekannt, dass

Herr Wolfram Braun

in den Ortsgemeinderat einberufen wurde.

Föhren, 11.02.2020

Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin als Gemeindevahllleiterin



**ARTENSTERBEN, KLIMAWANDEL... – KANN
 LANDWIRTSCHAFT NACHHALTIG SEIN? UND
 WAS HAT UNSERE ERNÄHRUNG DAMIT ZU TUN?**

Vortragsreihe "Klimaschutz vor Ort"

Samstag, 29. Februar 2020, 17:00 Uhr
Konferenzraum IRT, Europaallee 1, 54343 Föhren

Veranstalter und weitere Informationen:

Föhren
 Ortsgemeinde Föhren
 Haus der Gemeinde
 Hauptstraße 47
 54343 Föhren
 Telefon 0 65 02 27 69
 www.foehren.de

**KATHOLISCHE
 ERWACHSENENBILDUNG**
 Themenschwerpunkt Ernährung
 Westwall 17 54343 Föhren
 Tel. 065 02 27 69
 www.katholische-erwachsenenbildung.de
 www.schweich.de

www.schweich.de
 www.katholische-erwachsenenbildung.de

Vortragsreihe „Klimaschutz vor Ort“, Gemeinde Föhren:

Artensterben, Klimawandel... – kann Landwirtschaft nachhaltig sein? Und was hat unsere Ernährung damit zu tun?

Vortrag von Dr. sc ETH Judith Riedel, Forschungsinstitut für Biologischen Landbau FiBL

Samstag, 29. Februar 2020, 17:00, Konferenzraum IRT, Europaallee 1, 54343 Föhren

Im Rahmen der Vortragsreihe „Klimaschutz vor Ort“ möchten die Ortsgemeinde Föhren und er Themenschwerpunkt Schöpfung der Katholischen Erwachsenenbildung mit dem Vortrag und der anschließenden Diskussion zum Thema Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft und in unserer Ernährung Impulse an Landwirte und Verbraucher geben. Die Intensivierung der Landwirtschaft hat zu einer deutlichen Steigerung der Produktion von Nahrung, Tierfutter, Fasern und Treibstoff geführt und in weiten Teilen der Welt zur Ernährungssicherheit. Es wird erwartet, dass die Weltbevölkerung bis 2050 auf 9 bis 10 Milliarden Menschen anwächst. Diese Entwicklung, verbunden mit einem weiteren Anstieg des weltweiten Wohlstands, wird die Nachfrage nach Nahrungsmitteln um etwa die Hälfte erhöhen und auch den Konsum von Fleisch und Milch weiter steigern. Es erscheint daher notwendig, die Produktion weiter zu steigern. In den wirtschaftlich entwickelten Ländern steht allerdings weit mehr Nahrung zur Verfügung, als gebraucht wird. Die gegenwärtige Landwirtschaft und die hinter ihr stehende Nachfragesind auch eine Ursache des Verlusts von biologischer Vielfalt und Bodenfruchtbarkeit, der Entstehung von Klimagasen und der Verschmutzung und Überdüngung von Land und Wasser. Neben der gesellschaftlichen Kritik daran belastet die Bäuerinnen und Bauern der hohe wirtschaftliche Druck durch niedrige und schwankende Preise verbunden mit einer konstant hohen Arbeitsbelastung. In diesem Vortrag sollen die Zusammenhänge erläutert werden; wir werden sehen, wie komplex die Art und Weise des Anbaus mit Landverbrauch, Tierhaltung, Konsumgewohnheiten, Klimaänderung und dem Artensterben verbunden ist. Anschließend möchten wir gemeinsam im Gespräch verschiedene Lösungsansätze bewerten und unsere eigene Situation hinterfragen.

Föhren, 17.02.2020

Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Volkshochschule Föhren

Kursangebot: Körper - Bewegung - Klang

In diesem Kurs erleben Sie die Kombination von zwei besonderen Entspannungsmethoden, die für jedes Alter geeignet sind. Wir beginnen mit der 30-minütigen Bewegungsmeditation der vier Himmelsrichtungen, die im Stehen durchgeführt wird. Diese besondere Meditation ist hervorragend für unsere Atmung und unseren Stoffwechsel geeignet. Sie aktiviert die Regeneration des Körpers, stärkt Koordination und Gleichgewicht, verbessert Muskeltätigkeit und führt zu äußerer und innerer Balance. Im Anschluss gehen wir über zu einer tiefenentspannenden Klangschalenkörperreise im Liegen. Obertonreiche Klänge und Worte begleiten ihre inneren Bilder und bringen Ihnen Ruhe und tiefes Wohlfühl. Sie gewinnen neue Lebenskraft und -freude.

Durchgeführt von Jeanette Thull, Heilpraktikerin.

Anmeldung unter Telefonnummer: 0170/8018060

Wo: Föhren, Grundschule im Brühl (Schulmensa), Im Brühl 3

Wann: Montags 19.30 bis 21.00 Uhr ab 2.März 2020

Mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe Matte, Kissen und flauschige Decke

Es sind noch wenige Plätze frei.

Kursgebühr bei 8 Personen: 79,20 Euro, 12 Termine.

Föhren, 17.02.2020

Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin



Klüsserath

■ Norbert Friedrich
 ■ 06507 99126
 ■ buergermeister@kluesserath.de
 ■ www.kluesserath.de

■ Sprechzeiten
 Mi. 19:00 - 21:00 Uhr
 Sa. 09:00 - 11:00 Uhr

Bekanntmachung

Bebauungsplanverfahren der Ortsgemeinde Klüsserath

„Solarpark Kobenlay“

**- Offenlage des Planentwurfes
 gemäß 3 Abs. 2 Baugesetzbuch -**

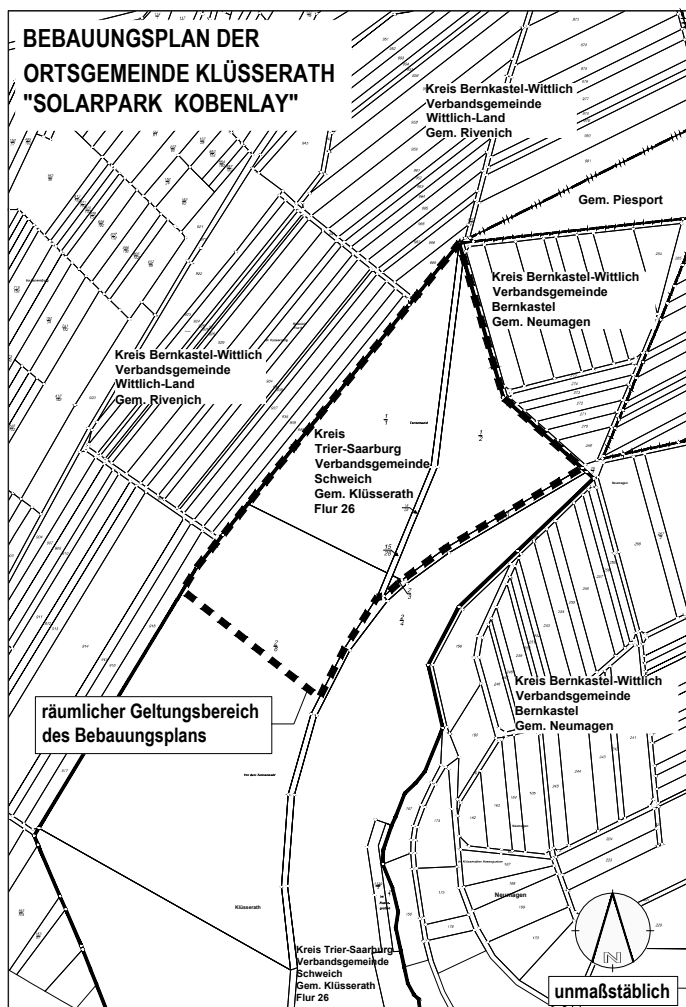
Der Planentwurf mit Begründung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141)

in der derzeit gültigen Fassung in der Zeit vom

2. März. bis 1. April 2020,

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 35, während der Dienstzeiten von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr, freitags jedoch nur von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Das Plangebiet ergibt sich aus beigefügter Karte.



Folgende umweltbezogene Informationen, die zur Bewertung des Planentwurfes relevant sind, sind verfügbar:

- Umweltbericht gemäß § 2 Abs. 4 BauGB incl. Berücksichtigung der Eingriffsregelung nach 3 Abs. 1a BauGB, mit Angaben zu planungsrelevanten Fachplänen und mit Beschreibungen und Bewertungen der Umweltauswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Mensch, Pflanzen und Tiere, Artenschutz, geschützte Flächen und biologische Vielfalt, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschaft/Erholung, Kultur und Sachgüter.

- Bedeutung des Areals für Zugvögel, Gutachten der Hortulus GmbH 2019.

Informationen aus den Verfahren nach § 3 Abs. 1 i.V.m. § 4 Abs. 1 BauGB zu folgenden Umweltbelangen als wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen:

- Schreiben der Kreisverwaltung mit Hinweisen zum Landschaftsbild und zum Erholungsraum entsprechend Landschaftsrahmenplan und Landschaftsplanung

- Schreiben der Regionalen Planungsgemeinschaft Region Trier mit Hinweisen zum Immissionsschutz, landwirtschaftlichen Nutzflächen, landespflegerisch bedeutsamen Flächen, Fremdenverkehr und Erholung und zum Entwurf des Regionalplans.

- Schreiben der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord mit Hinweisen zum Niederschlagswasser.

- Schreiben des Forsamtes Trier zu Sicherheitsabständen zum Wald
Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die Planunterlagen können während der Offenlage auch auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Schweich unter www.schweich.de, Bereich „Bauen und Wohnen“, Menüpunkt „Planverfahren“ als pdf-Datei angesehen und heruntergeladen werden.

Klüsserath, den 17. Februar 2020
gez. Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Auf zum Kinderkarneval und zum Rosenmontagsumzug nach Klüsserath

Am kommenden Montag findet der Klüsserather Rosenmontagsumzug statt. Start ist um 15.30 Uhr an der Kirche. Der Zug nimmt seinen Weg durch die Hauptstraße bis zur Fronhofstraße und durch die Mittelstraße zurück bis zur Gartenfeldstraße. Der Abschluss wird in der zur Narhalla umfunktionierten Gymnastikhalle am Schulhof gefeiert. Ebenfalls erstmals in der Gymnastikhalle wird in diesem Jahr am Samstag von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr unser Kinderkarneval veranstaltet, bei dem ein buntes karnevalistisches Programm auf viele junge Närrinnen und Narren wartet.

Ich wünsche allen Aktiven der Klüsserather IG Karneval, den Akteuren im Zug, allen Klüsserathern und den Gästen viel Spaß und närrische Unterhaltung beim Karnevalstreiben in Klüsserath. Bei den Organisatoren bedanke ich mich im Namen der Ortsgemeinde für die Erhaltung und Fortführung des Karnevals in Klüsserath und wünsche ihren Veranstaltungen viele närrische Besucher bei hoffentlich schönem Wetter.

Rosenmontagsumzug

Die Anlieger am Zugweg werden höflich gebeten, die Straßen an diesem Nachmittag möglichst frei von parkenden Fahrzeugen zu halten. Es wird auch um Verständnis gebeten, wenn anlässlich der Veranstaltung die Anwesen nicht so reibungslos wie sonst zu erreichen sind.

Klüsserath, den 17.02.2020
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister



Köwerich

Elmar Schlöder
06507 703034
buergemeister@koewerich.de
www.koewerich.de

Sprechzeiten
Fr. 19:00 - 20:00 Uhr

Jagdgenossenschaft Köwerich-Thörnich

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossenschaft Köwerich-Thörnich vom 06.01.2020 liegt ab 24.02.2020 zwei Wochen lang zur Einsichtnahme durch die Jagdgenossen im Gemeindebüro Köwerich, Im Weingarten 9, 54340 Köwerich, während der Dienststunden öffentlich aus.

In der Versammlung wurde folgender Jagdvorstand für die Amtszeit 01.04.2020 bis 31.03.2025 gewählt:

Jagdvorsteher: Franz-Rudolf Welter, Köwerich

1. Beisitzer: Daniel Botzet, Thörnich

2. Beisitzer: Hans-Josef Loewen, Thörnich

Stellvertreter 1. Beisitzer: Marco Porten, Köwerich

Stellvertreter 2. Beisitzer: Andreas Regnery, Köwerich

Köwerich, den 17.02.2020

Franz-Rudolf Welter, Jagdvorsteher

Weingarten zu verpachten

Die Ortsgemeinde Köwerich bietet ab sofort für die Dauer von 13 Jahren folgende Fläche (Weingarten) gegen Gebot (€/m²) zur Verpachtung an:

Gemarkung Köwerich

Flur 6, Nr. 506, Größe = 4.827 m², Auf der Heide

Pflanzjahr: 2008

Rebsorte: Riesling

Das Mindestgebot liegt bei 0,12 €/m².

Die endgültige Entscheidung über die Vergabe der Pachtfläche behält sich die OG Köwerich vor.

Schriftliche Angebote können bis spätestens **Donnerstag, 05.03.2020, 10.00 Uhr** bei der

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Fachbereich II/ Natürliche Lebensgrundlagen und Bauen

z. Hd. Frau Fischer (Zimmer 40)

Brückenstraße 26, 54338 Schweich

abgegeben werden.

Per Email an fischer.s@schweich.de oder per FAX: 06502 93090607

Köwerich, 17.02.2020

Elmar Schröder, Ortsbürgermeister



Leiwener

- Sascha Hermes
- 06507 3378
- buergermeister@leiwener.de
- www.leiwener.de
- Sprechzeiten
Sa. 09:00 - 10:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Dienstag, 03.03.2020** findet um **18.00 Uhr** im **Gemeindezentrum Forum Livia, Schulstraße 9a in Leiwener** eine Sitzung des Ortsgemeinderates Leiwener statt.

Tagesordnung: öffentlich

1. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2020
2. Kath. Kindertagesstätte St. Stephanus Leiwener; Erweiterung um eine 4. Gruppe mit Nebenräumen sowie Umbaumaßnahmen im Bestandsgebäude; Beratung und Beschlussfassung zur endgültigen Planung
3. Gästebeitragsatzung
4. Baulandumlegungsverfahren „Aufm Flurgarten“; Sachstand
5. Herstellung zusätzlicher Erschließungsanlagen im Bereich Zummet
 - 5.1 Sachstand
 - 5.2 Erschließungsvertrag
6. Antrag Winzerkapelle auf Zuschuss für die Anschaffung von neuen Trachten
7. Antrag CDU-Fraktion betreffend Konzept Wegebau
8. Verschiedenes

nicht öffentlich

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Verschiedenes

öffentlich

9. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Leiwener, 17.02.2020

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Jagdgenossenschaft Leiwener

Hiermit laden wir alle Grundstückseigentümer der Jagdgenossenschaft Leiwener, deren Grundstücke im gemeinschaftlichen Jagdbezirk Leiwener liegen, zu der am

Donnerstag, 19. März 2020, 18.00 Uhr im

Gemeindebüro Leiwener, Römerstr. 1, 54340 Leiwener

stattfindenden Jagdgenossenschaftsversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Neuwahl des Jagdvorstandes
 - a) Jagdvorsteher
 - b) 2 Beisitzer und Stellvertreter
2. Übertragung des Datenschutzes von der Jagdgenossenschaft auf die Ortsgemeinde Leiwener
3. Verschiedenes

Hinweise:

(1) Grundstückseigentümer, auf deren Grundstücke die Jagd nicht ausgeübt werden darf (z. B. befriedete Bezirke), gehören der Jagdgenossenschaft nicht an und haben daher kein Stimmrecht.

(2) Gemäß § 11, Absatz 4 des Landesjagdgesetzes (LJG) bedürfen die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche. Zur Feststellung dieser Mehrheiten ist es daher zwingend notwendig, dass sich jeder Jagdgenosse vor Versammlungsbeginn in eine Anwesenheitsliste mit der von ihm vertretenen Grundfläche einträgt. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichtangabe der vertretenen Grundfläche die Ausübung des Stimmrechts zurückgewiesen werden kann.

Leiwener, den 17.02.2020

Sascha Hermes, Jagdvorsteher

Karnevalendspurt in Leiwener

Nach zwei erfolgreichen Sitzungen und dem tollen Umzug bei strahlendem Wetter kann man den Aktiven des KV Livia, den Rednern und Umzugsteilnehmern nur recht herzlich Danken! Ihr habt drei tolle Veranstaltungen gestemmt und macht eine prima Arbeit für unser Dorf! Viel Spaß bei den weiteren Aktivitäten!

Der Leiwener **Kinderkarnevalsverein** lädt alle Kinder von nah und fern zur Kappensitzung am **Samstag, dem 22.02.2020 um 11.11 Uhr** ins **Forum Livia** Leiwener ein.

Die Kinder haben wieder ein umfangreiches Programm vorbereitet und laden alle Kinder mit Eltern und Großeltern zur Sitzung ein. Freuen Sie sich auf eine tolle Sitzung!

Allen Karnevalisten, dem Prinzenpaar und dem Kinderprinzenpaar sowie allen Aktiven des KV Livia Leiwener wünsche ich noch eine schöne Zeit - Leiwener Helau!

Leiwener, 17.02.2020

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister



Longuicher

- Manfred Wagner
- 06502 1364
- buergermeister@longuicher.de
- www.longuicher.de
- Sprechzeiten
Mi. 18:30 - 20:00 Uhr

Seniorenbeauftragter

Sprechzeiten

Die Sprechstunde am **26.02.2020 (Aschermittwoch)** fällt aus.

Die neuen Sprechzeiten des Seniorenbeauftragten, Reinhard Boesten, sind ab dem 04.03.2020 mittwochs von 17.00 bis 18.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus oder nach Vereinbarung unter: Mobil 0151-28374799, Email: boesre@web.de.

Auf Wunsch auch Hausbesuche.

Das Beratungsangebot kann auch von Angehörigen unserer Seniorinnen und Senioren genutzt werden.

Kindertreff im Jugendraum

Am **Freitag, dem 28.02.2020** findet in der Zeit von **15.00 Uhr bis 16.30 Uhr** der nächste Kindertreff im Jugendraum, Laurentiusstraße 1 statt. Wir wollen einen Spielesachmittag durchführen. Bitte Brettspiele von zu Hause mitbringen.

Longuicher, 16.02.2020

Manfred Wagner, Ortsbürgermeister

10. „Wandernder Adventskalender“ 2019 - Spendenübergabe



Am 10. Februar 2020 trafen sich einige Fenstergestalter und Vereinsvertreter zu einem Rückblick der Aktion „Wandernder Adventskalender“ 2019. Für die nächste Aktion im nächsten Jahr wurden bereits erste Überlegungen besprochen. Außerdem wurden an dem Abend die Spenden der Aktion an die jugendarbeitsfördernden Vereine übergeben.

KFD-Teamleiterin Rosi Schmitt und Ortsbürgermeister Manfred Wagner bedankten sich herzlich bei allen Beteiligten für ihr Engagement und die sehr schön gestalteten Fenster als auch bei allen, die zu dem guten Spendenergebnis beigetragen haben.

Longuicher, 16.02.2020

Manfred Wagner, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des

Ortsgemeinderates Longuicher am 30.01.2020

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Manfred Wagner und in Anwesenheit von Schriftführer Björn Schommer findet am 30.01.2020 im Gasthaus Schlöder, Trierer Straße 10 in Longuicher

Kirsch eine Sitzung des Ortsgemeinderates Longuich statt.

**In dieser Sitzung werden folgende Beschlüsse gefasst:
öffentlich**

1. Mitteilungen

- Auf Einladung der Kreisverwaltung fand eine Informationsveranstaltung zum „Neuen KiTa-Gesetz“ statt. Es wird ein Besichtigungstermin mit dem Kreis- und Landesjugendamt in den KiTa-Einrichtungen zur Abstimmung der baulichen Bedarfe erfolgen.
- Es hat eine Informationsveranstaltung beim LBM zum Neubau der Moselbrücke Schweich stattgefunden. Das Protokoll hierzu ist den Beigeordneten und Fraktionsvorsitzenden zugegangen.
- Ein Ortstermin mit Herrn Hammes von der Straßenverkehrsbehörde wegen Halteverbotszone Ceriserstraße wurde durchgeführt. Das Halteverbotsschild ist bestellt und wird nach Lieferung aufgestellt. Die Markierungsarbeiten werden witterungsbedingt erst im Frühjahr durchgeführt werden können.

→ Personalien:

- Die päd. Fachkraft, Frau Haak hat ihr Beschäftigungsverhältnis zum 15.01.2020 beendet. Das Ausschreibungsverfahren läuft. In der Vakanz unterstützt Herr M. Kehrbaum im Jugendbüro Schweich. Er absolviert einen Bundesfreiwilligendienst (BuFdi).
- Unser Revierförster Henrik Rietz-Nause wird zum 31.03.2020 ausscheiden. Das Besetzungsverfahren ist angelaufen.

→ Termine:

- Am 14.02.2020 findet um 15.00 Uhr die Inbetriebnahme der E-Ladesäule statt. Hierzu sind die Ratsmitglieder eingeladen.
- Am 17.02.2020 findet um 20.00 Uhr eine Ausschusssitzung Deutsch-Französische Freundschaft statt.
- Am 20.02.2020 (Weiberfastnacht) um 11 Uhr empfängt die Gemeinde den LCV im Dorfgemeinschaftshaus. Ebenso hat sich das Schweicher Prinzenpaar angekündigt.
- Am 04.03.2020 findet die nächste Vorbereitungssitzung für die diesjährige Weinstraßenkirmes statt.
- Am 05.03.2020 findet die nächste Gemeinderatssitzung statt.

2. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2020

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Punkt Frau Sabine Lemsch von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich. Sie hat den Haushalt für das Jahr 2020 aufgestellt. Sodann verliest er folgende Haushaltsrede:

**„Sehr geehrte Beigeordnete,
sehr geehrte Fraktionsvorsitzende,
sehr geehrte Ratsmitglieder,**

ich darf heute als Ortsbürgermeister meinen ersten Haushalt einbringen. Bevor ich auf das Zahlenwerk 2020 eingehe, möchte ich einen kurzen Blick auf das abgelaufene Haushaltsjahr 2019 richten. Der letztjährige Haushalt wies einen Jahresfehlbetrag von rd. 335.000 € aus. Nach jetzigem Stand kann davon ausgegangen werden, dass sich dieser Fehlbetrag wesentlich verbessert hat und das Jahr 2019 höchstwahrscheinlich mit einer schwarzen Null abgeschlossen werden kann. Das ist sehr erfreulich!

Vor diesem Hintergrund wurde bei der Haushaltsplanerstellung für 2020 darauf besonders Wert gelegt, die Ansätze insgesamt nochmal in den Blick zu nehmen und an die tatsächlichen Gegebenheiten anzupassen, damit nach Möglichkeit die Ergebnisse hieraus bereits in der Planung berücksichtigt werden können, um den gesetzlichen Anforderungen des Haushaltsausgleichs gerecht zu werden.

Der Ergebnishaushalt schließt mit einem Jahresfehlbetrag von rd. 79.000 € ab. Berücksichtigt man jedoch die im Haushalt ausgewiesenen einmaligen Effekte von rd. 150.000 €, hätten wir die Planung mit einem Überschuss abschließen können.

Erfreulich stellt sich die Entwicklung der Erträge dar. Die Steuereinnahmen steigen ggü. dem Vorjahr um rd. 460.000 €. Wesentlicher Anteil hieran hat die Entwicklung der Gewerbesteuer mit 400 T€ auf 1,7 Mio. €. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit 633 T€ sowie der Anteil an der Umsatzsteuer mit rd. 195.000 € steigen jeweils um rd. 30.000 €. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird in der mittelfristigen Finanzplanung auch in den kommenden Jahren mit weiteren Steigerungen gerechnet. Aufgrund der hohen Steuerkraft der Ortsgemeinde Longuich mit 1.119 € je Einwohner liegt sie deutlich über dem vom Land festgesetzten Schwellenwert, so dass wir auch im Jahr 2020 keine Schlüsselzuweisung des Landes erwarten können.

Laufende Aufwendungen sind im Ergebnishaushalt von rd. 3,3 Mio. € geplant. Neben den regelmäßig anfallenden Aufwendungen für die gemeindliche Infrastruktur wie die Personalaufwendungen, Sach- und Dienstleistungen werden darüber hinaus weitere Schwerpunkte gesetzt:

So sind für die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Baugebiet „Rioler Weg“ 100.000 € geplant. Zusätzliche Unterhaltungsaufwendungen für Sportplatz, Römische Villa, Friedhof, Wirtschaftswege, Denkmäler, Entwässerungsmulden sowie für die Anlage von Blumenwiesen sind insgesamt mit rd. 50.000 € veranschlagt.

Die größten Aufwandspositionen machen die Umlagen aus. Die Umlage an den Landkreis Trier-Saarburg beträgt für 2020 rd. 1 Mio. €. Die Verbandsgemeinde erhält von der Ortsgemeinde Longuich Umlagezahlungen von rd. 600 T€. Für die Sonderumlage Grundschulen fallen rd. 150.000 € an. Von der erhaltenen Gewerbesteuer muss die Ortsgemeinde die Gewerbesteuermulde an das Land Rheinland-Pfalz in Höhe von 200 T€ entrichten.

Dann komme ich zum Finanzhaushalt:

Im Finanzhaushalt werden alle zahlungswirksamen Ein- und Auszahlungen eines Haushaltsjahres abgebildet. Für den laufenden Finanzhaushalt ergibt sich erfreulicherweise ein voraussichtlicher Überschuss in Höhe von 140.000 €.

Im Finanzhaushalt sind folgende investive Schwerpunkte gesetzt: So werden für die Grunderwerbkosten für das beabsichtigte Baugebiet „Rioler Weg“ 2,1 Mio. € geplant. Für den Umbau der Turnhalle in eine Mehrzweckhalle ist für 2020 mit Kosten von 1,2 Mio. € und Zuschüssen in 500 T€ zu rechnen. Insgesamt liegt die Kosten für die Turnhalle bei 3 Mio. €. Hiervon erhält die Ortsgemeinde eine Zuweisung von 1,5 Mio. €. Für die Mobilitätsstation, deren Errichtung bereits vorangeschritten ist aber jahreszeitlich bedingt noch nicht abgeschlossen werden konnte, sind 120.000 € veranschlagt. Darüber hinaus werden für verschiedene Einzelmaßnahmen insgesamt 126.000 € investiert.

Der Schuldenstand der Ortsgemeinde zu Beginn des Jahres wird sich bei 1,3 Mio. € bewegen. Die Ortsgemeinde Longuich verfügt über Rücklagen bzw. die liquide Mittel von rd. 2,6 Mio. €.

Insgesamt steht die Ortsgemeinde Longuich, so meine ich, wirtschaftlich gut da. Wie sich allerdings die Entwicklung insbesondere bei den Steuern fortsetzt ist noch nicht absehbar. Das Herbstgutachten der Bundesregierung geht für 2020 von einem abgesenkten Wachstum des Bruttoinlandsproduktes (BIP) von 1 Prozent aus. Zu dieser gedämpften konjunkturellen Aussicht bestehen auch Risiken bedingt durch die Handelskonflikte und Unsicherheiten im außenpolitischen Umfeld. Gleichwohl ist die Binnenkonjunktur intakt. Die Beschäftigungsnachfrage ist nach wie vor hoch und die Einkommen entwickeln sich weiterhin positiv.

Unser Ziel muss es auch in Zukunft sein, unter Berücksichtigung dieser Unwägbarkeiten, solide und nachhaltig zu wirtschaften, um auch strukturell den Haushaltsausgleich nicht zu gefährden. Oder anders gesagt, müssen wir das, was wir heute beschließen und ausgeben auch heute erwirtschaften, um es nicht unserer nachfolgenden Generation als Belastung zu hinterlassen. Trotz einer guten finanziellen Ausgangssituation bereitet es Schwierigkeiten, den Haushalt auszugleichen. Natürlich gibt es Stellschrauben. Die sind aber in der Regel mit Blick auf das Ganze eher als gering einzustufen. Eine wesentliche finanzielle Belastung ist durch die Umlagezahlungen vorgegeben. Hier hat die Gemeinde keine unmittelbare Steuerungsmöglichkeit. Daher die Bitte an die Vertreter im Kreistag und Verbandsgemeinderat und da schließe ich mich natürlich ein, stets den Blick für die finanziellen Auswirkungen für die Ortsgemeinden nicht zu vernachlässigen. Die Finanzbedarfe von Kreis und VG sind allerdings auch geprägt durch die mangelnde Finanzausstattung für übertragene Aufgaben des Landes. Hier gilt es ebenfalls anzusetzen und das Land auch in die Pflicht zu nehmen.

Liebe Ratskolleginnen und Ratskollegen,

ich denke mit dem vorgelegten Haushalt und den gesetzten Schwerpunkten ist die Ortsgemeinde Longuich gut aufgestellt und auf einem guten Weg als attraktiver Wohn- und Arbeitsort in das nächste Jahrzehnt. Ich würde mich freuen, wenn der Rat den Haushalt 2020 auch im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger mitträgt. Abschließend gilt mein besonderer Dank Sabine Lemsch für die Aufstellung des Haushaltes und die Beratung im Haupt- und Finanzausschuss. Den Mitgliedern des HFA danke ich ebenfalls für die konstruktive Diskussion des Zahlenwerkes.“

Anschließend erteilt er Frau Lemsch das Wort, die die Positionen der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes noch einmal durchgeht und vor allem die Investitionen des Finanzhaushaltes hervorhebt.

In der Folge erteilt der Vorsitzende den Fraktionen das Wort. Zunächst verliest FWG-Fraktionssprecher Paul-Heinz Zeltinger folgende Stellungnahme:

„Als Erstes möchte ich im Namen der FWG-Fraktion den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verbandsgemeindeverwaltung und hier ganz besonders Frau Sabine Lemsch für die Aufstellung und Erläuterung des Haushaltsplans herzlich danken.“

Mit dem Haushaltsplan 2020 können wir zufrieden sein.

Die Planung ist wie gewohnt solide und stellt eine stabile finanzielle Grundlage für die weitere Entwicklung unserer Gemeinde in diesem Jahr dar.

Es ist Aufgabe des Gemeinderates, die Attraktivität der Ortsgemeinde für alle hier lebenden Menschen zu erhalten und den Ort konstruktiv weiter zu entwickeln. Um diese Ziele zu erreichen, erfordert es durchdachte Investitionen und einen vernünftigen und verantwortungsvollen Umgang mit den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln.

Die Umgestaltung der Turnhalle zu einer Mehrzweckhalle sowie die geplante Baulandentwicklung im Rioler Weg stehen als investive Ausgaben an vorderster Stelle.

Zur Realisierung dieser Großprojekte beabsichtigt die Gemeinde für 2020 eine Kreditaufnahme. Dies wird von der FWG-Fraktion ausdrücklich befürwortet, wir sehen auf Grund der aktuell sehr günstigen Zinskonditionen deutliche Vorteile in der praktizierten Vorgehensweise und hoffen hier auf eine wohlwollende Kreditgenehmigung durch die Kreisverwaltung. Betriebswirtschaftlich sichert sich die Gemeinde damit die Liquidität, die sie benötigt, um im Bedarfsfall freier entscheiden zu können.

Die Gemeinde beginnt das Haushaltsjahr 2020 mit einer freien Finanzspitze in Millionenhöhe. Diese ist zwar gegenüber 2019 etwas geringer, aber bei Fortsetzung der bisherigen Haushaltsdisziplin werden in 2020 sowohl die im Investitionsplan veranschlagten Projekte als auch die vielfältigen Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen zu finanzieren sein.

Ich rege an, die Verwaltung möge der jährlich ausgedruckten Pro-Kopf-Verschuldung der Einwohner auch das Pro-Kopf-Guthaben der Bürgerinnen und Bürger gegenüberstellen.

Gestatten Sie mir noch einen Hinweis zur Umlagebelastung:

Mit 1,77 Mio. € sind die Umlagezahlungen an Kreis und Verbandsgemeinde auf Grund der gesunkenen Umlagegrundlagen um ein Drittel geringer als im Vorjahr und liegen damit etwas über dem Niveau von 2017. Das ist auf den ersten Blick erfreulich, aber ohne die neuerliche 1%-ige Erhöhung der VG-Umlage für 2020 wäre die abzuführende Summe noch niedriger.

Mit der Umlagebelastung müssen wir als Ortsgemeinde leben. Allerdings sind im Zusammenhang mit der Höhe der Umlage sowohl die Ausgabenpolitik als auch die Selbstverwaltungsaufgaben der Verbandsgemeinde kritisch zu hinterfragen. Dabei gehören auch kostenintensive Prestigeprojekte wie beispielsweise das Vorhalten von zwei Freibädern auf den Prüfstand.

Darüber hinaus wäre es im Sinne einer bürgerfreundlichen Finanzpolitik wünschenswert, wenn die derzeit sprudelnden Steuereinnahmen auf Bundes- und Landesebene eine Senkung der Abgabenbelastung auf Ortsgemeindeebene nach sich zögen.

Stetige Erhöhungen der Hebesätze sind der falsche Weg.

Ich appelliere daher an die zuständigen Gremien der Verbandsgemeinde und auch des Kreises, den Hebesatz für 2021 zu senken und den Ortsgemeinden einen größeren finanziellen Spielraum zur Eigenentwicklung und Erweiterung ihrer Gestaltungsmöglichkeiten zu belassen.

Man muss der Kuh auch Futter geben, wenn man sie melken will.

Die FWG-Fraktion wird dem vorgelegten Haushaltsplan für 2020 zustimmen.“

CDU-Fraktionssprecher Markus Thul schließt sich den Dankesworten der FWG-Fraktion an. Er lobt den Haushalt für 2020 ebenfalls ausdrücklich. Der Plan stelle die Investitionen in größere und kleinere Dinge dar, vor allem sei eine Investition in neue Einwohner und Bürger erkennbar. Die Entwicklung der liquiden Mittel sei äußerst positiv, v. a. vor dem Hintergrund, dass noch Sonderaspekte berücksichtigt seien, die das Ergebnis verschlechtern. Die Ortsgemeinde sei glücklicherweise nicht auf Schlüsselzuweisungen angewiesen. Daher werde die CDU-Fraktion dem vorgelegten Haushaltsplan für 2020 ebenfalls zustimmen.

Auch SPD-Fraktionssprecher Gerd Krewer drückt seine Zustimmung zum Haushaltplan aus. Er bedankt sich für die Erstellung und hebt hervor, dass die Ortsgemeinde handlungsfähig sei und im Rahmen ihrer Verhältnisse wirtschaftete und nicht darüber.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem vorgelegten Haushaltsplan und der Haushaltssatzung 2020 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Bericht des Seniorenbeauftragten

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende den Seniorenbeauftragten, Herrn Reinhard Boesten und erteilt ihm das Wort.

Herr Boesten bedankt sich und stellt seinen Tätigkeitsbericht vor.

Hauptaspekte seines Berichtes sind dabei:

- Schwierigkeiten bei der Findung einer geeigneten Uhrzeit zur Ansetzung der Sprechstunde. Hier seien mehrere Wechsel vollzogen worden.
- Hauptsächliche Themen der Sprechstunde seien: Leistungen der Pflegeversicherung, Verkehr und Sicherheit und Erkrankungen.
- Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Alten- und Behindertenhilfe der VG Schweich, Teilnehmer am Seniorencafé, Spielesonntag und dem Sozialausschuss der Ortsgemeinde.
- Teilnahme an einer Infoveranstaltung zur Einbruchprävention
- 4 Treffen am Bouleplatz
- Mitorganisation an der Fahrt nach Ahrweiler zum ehem. Regierungsbunker am 17.10.2019
- Aktualisierung der Neubürgerbroschüre der Kirchengemeinde St. Laurentius unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung
- Feststellung des Gesamtaufwandes mit etwa 11 – 12 Stunden im Monat

Weiterhin referiert Herr Boesten, dass die Region in einer Seniorenstudio des ZDF im Bereich Wohnen und Freizeit sehr gut abgeschnitten habe. Defizite gebe es v. a. im Bereich Infrastruktur, besonders die Busanbindung und der gesamte ÖPNV sei ausbaufähig. Weiterhin seien Überlegungen getätigt worden, in Sachen Grundsicherungsleistungen einen Fachreferenten zu engagieren. Er regt zudem an, dass auch Angehörige von Hilfesuchenden die Hilfe des Seniorenbeauftragten in Anspruch nehmen sollten, um Ratschläge und Lösungsvorschläge zu erhalten.

Alle Fraktionen bedanken sich beim Seniorenbeauftragten für die bisher geleistete Arbeit und bewerten die Arbeit und das Angebot des Seniorenbeauftragten positiv und befürworten, dass dem Projekt weitere Zeit eingeräumt werde. Man wolle die Arbeit positiv begleiten.

Ratsmitglied Dr. Andrea Schmitz weist darauf hin, dass die Tatsache, dass auch Angehörige Hilfe und Ratschläge beim Seniorenbeauftragten erfragen könnten, noch viel mehr publik gemacht werden müsse. Dies sei vielen Angehörigen wahrscheinlich nicht bewusst.

4. Zustimmung zum Wirtschaftsplan der Kita „St. Laurentius“ Longuich 2020

Die Kita gGmbH hat den Wirtschaftsplan 2020 für die Kita „St. Laurentius“ in Longuich vorgelegt und teilt dazu mit, dass die Planansätze den tatsächlich entstandenen Kosten angepasst wurden.

Für die Kita Longuich ist ein Budget von 7.600 Euro vorgesehen. Der kommunale Anteil beträgt nach Abzug des Bistumsanteils und des Eigenanteils 2.500 Euro.

Die Wirtschaftspläne 2020 und 2019 sind in der Anlage beigefügt. Der Vorsitzende ergänzt, dass der Gemeindeanteil an den Sachkosten um 300 € höher liege als im Vorjahr. Dies sei darauf zurückzuführen, dass die Müllgebühren angestiegen und im Bereich der Biostoffuntersuchungen des Personals notwendige, unabweisbare Mehrkosten angefallen seien. Er erläutert weiterhin auf Rückfrage von FWG-Fraktionssprecher Paul-Heinz Zeltinger, dass sich der Trägeranteil des Bistums nach der Anzahl der Gruppen richte.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Longuich stimmt dem vorgelegten Wirtschaftsplan 2020 der Kita „St. Laurentius“ Longuich zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. KiTa – Vergaben

Auf dem Außenspielgelände der KiTa Longuich werden Unterhaltungsarbeiten erforderlich. Bei der jährlichen Spielgeräteprüfung wurden Mängel an den vorhandenen Spielgeräten festgestellt.

Das Metallkletterhaus wurde aufgrund von Hals- und Kopfangstellen bereits in 2018 abgebaut. An der Doppelschaukel weisen zwei Standpfosten, eine Querstrebe sowie der Querbalken Fäulnis auf. Am Kletternetz sind zwei Standpfosten faul. Am Podesthaus ist der Balken des Kletterseils morsch.

Es soll eine gleichwertige Ersatzbeschaffung für die abgängigen Spielgeräte in Form eines sechseckigen Klettergerüsts sowie einer Doppelschaukel erfolgen.

Zudem ist in den Räumlichkeiten des KiTa-Gebäudes die Ausstattung der vorhandenen Leuchtkörper mit Tageslichtleuchtmitteln als Ersatz der vorhandenen Leuchtmittel von der KiTa-Leitung gefordert. Neben dem dadurch wesentlich helleren Arbeitsumfeld werden auch durch die LED-Leuchtmittel Energiekosten eingespart. Beide Maßnahmen wurde in der Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales und Freizeit am 12.11.2019 vorberaten und der Umsetzung zugestimmt.

Die Maßnahmen werden über Zuschüsse des Landkreises Trier-Saarburg in Höhe von

28 bzw. 33% gefördert. Die Zustimmung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns liegt der Verwaltung vor.

Die Vergabe- und Beschlussvorschläge der Spielgeräte und der Beleuchtung erfolgt in den nachfolgenden Vorlagen.

5.1. Außenspielgeräte

Durch die KiTa-Leitung wurden in Absprache mit Ortsgemeinde die erforderlichen Spielgeräte als Ersatzbeschaffung für die bei der Spielgeräteprüfung bemängelten Geräte rausgesucht.

Es handelt sich dabei um ein sogenanntes Sechseck-Kletterspiel aus Aluminium und um eine Doppelschaukel aus Stahl. Über die Lieferung der beiden Geräte liegt eine Angebot der Fa. Espas, Kassel in Höhe von 3.138,03 € brutto (abzögl. 3 % Skonto innerhalb 8 Tagen) vor.

Vergleichbare Internetrecherchen in Online-Shops führen zu dem Ergebnis, dass das Angebot der Fa. Espas am günstigsten ist.

Der Aufbau der Geräte sowie der Aushub und Herstellung der Fallbereich soll in Firmenleistung erfolgen. Diese Arbeiten werden durch die Verwaltung getrennt angefragt.

Beschluss: Der Rat beschließt die Auftragsvergabe an die Fa. Espas, Kassel in Höhe von 3.138,03 € brutto.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5.2. Beleuchtung

Bei der Erneuerung der Beleuchtung im KiTa-Gebäude handelt es sich um den Austausch von insgesamt ca. 95 LED-Leuchtmittel in verschiedenen Größen.

Über die Lieferung der Leuchtmittel liegt ein Angebot der Fa. Klassen, Longuich in Höhe von 484,30 € brutto vor.

Der Austausch der Leuchtmittel erfolgt sukzessive in Eigenleistung durch die Gemeindearbeiter.

Beschluss: Der Rat beschließt die Auftragsvergabe an die Fa. Elektro Klassen, Longuich in Höhe von 484,30 € brutto.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Umbau der Turnhalle in eine Mehrzweckhalle

Die Ratsmitglieder Susanne und Norbert Bläsius nehmen gem. § 22 GemO weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung der Tagesordnungspunkte 6.1, 6.2 und 6.3 teil. Sie nehmen im Zuhörerzimmer Platz.

6.1. Vergabe Einrichtungsgegenstände - Eilentscheidung

Der in der Sitzung des Ortsgemeinderates am 06.12.2019 gefasste Vergabebeschluss über den Lieferauftrag für die Stühle und Tische musste nach § 42 Abs. 1 GemO von Ortsbürgermeister Wagner im Einvernehmen mit den Beigeordneten ausgesetzt werden. Die Gründe hierfür sind den Fraktionsvorsitzenden und Ratsmitgliedern am 23.12.2019 per Email mitgeteilt worden.

Da die Zuschlagsfrist am 28.12.2019 endete und das Mobiliar für die Inbetriebnahme Anfang Februar 2020 erforderlich ist, hat Ortsbürgermeister Wagner im Einvernehmen mit den Beigeordneten eine Eilentscheidung zur Auftragserteilung getroffen.

In der heutigen Sitzung soll diese Eilentscheidung durch Beschluss bestätigt werden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat bestätigt die Eilentscheidung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6.2. Informationen zum aktuellen Stand der Baumaßnahme

Der Vorsitzende erteilt Frau Susanne Bläsius vom Architekturbüro Bläsius das Wort um den Stand der Baumaßnahme zu erläutern.

Sie erklärt, dass die wichtigsten Bereiche wie Halle und Foyer fertiggestellt und nutzbar seien. Lediglich ein paar Kleinigkeiten seien in diesen Räumen noch zu erledigen. Somit sei die Halle für die zeitnahen Veranstaltungen ohne Bedenken nutzbar. Die Räume, die nicht genutzt werden sollen, könnten bei Veranstaltungen abgesperrt werden.

6.3. Vergabe Grundreinigung

Frau Susanne Bläsius vom Architekturbüro Bläsius informiert den Rat, dass zur Vergabe der Grundreinigung des Gebäudes acht Firmen angeschrieben worden seien. Von diesen Firmen seien zwei zur Besichtigung erschienen. Das vorliegende Angebot der Fa. Gebäudereinigung Skenda, Wiltingerstraße 20, 54329 Konz sei erst einen Tag vor der Sitzung eingetroffen. Die Arbeiten würden das komplette Gebäude betreffen.

Das einzig vorliegende Angebot wurde von der Fa. Skenda, Konz i. H. v. brutto 3.332,00 € abgegeben.

Der Vorsitzende führt weiterhin aus, dass die Arbeiten in der kommenden Woche beginnen könnten. Weiterhin hebt er hervor, dass der Verlauf der Vergabe mit Anschreiben, Absagen und Rückläufen genau dokumentiert werden solle um ein zuschusschädliches Handeln zu vermeiden.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt, die Grundreinigung an die mindestfordernde Firma, Gebäudereinigung Skenda, Konz zum Angebotspreis von 3.222,00 € brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Friedhofsangelegenheiten

7.1. Neufassung Friedhofssatzung

Aufgrund der aktuellen Gegebenheiten vor Ort auf dem Friedhof Longuich ist die Friedhofssatzung entsprechend anzupassen bzw. zu aktualisieren. Unter zusätzlicher Berücksichtigung des neuen Musters des Gemeinde- und Städtebundes RLP wurde daher durch die Verbandsgemeindeverwaltung eine neue Friedhofssatzung im Entwurf erstellt. Auch die im Rahmen einer Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss der Ortsgemeinde gewünschten Anpassungen sind im beiliegenden Entwurf bereits integriert. Im weiteren Schritt ist dann die Friedhofsgebührensatzung anzupassen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Longuich entscheidet über die Neufassung der Friedhofssatzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7.2. Neufassung Friedhofsgebührensatzung

Aufgrund der Neufassung der Friedhofssatzung ist im zweiten Schritt auch die Friedhofsgebührensatzung anzupassen. Die Ergebnisse aus der Vorbesprechung im Haupt- und Finanzausschuss der Ortsgemeinde sind im Entwurf bereits berücksichtigt.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Longuich entscheidet über die Neufassung der Friedhofsgebührensatzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung der Grillhütte

Die Gebühren zur Nutzung der Grillhütte sollen ab dem 01.04.2020 wie folgt angepasst werden:

1. Tag	€ 100	bisher € 70
Jeder weitere Tag	€ 50	bisher € 35
Kaution	€ 150	bisher € 100

Die angepasste Benutzungs- und Gebührenordnung für die Grillhütte ist im Entwurf beigefügt.

FWG-Fraktionssprecher Paul-Heinz Zeltinger hebt noch einmal hervor, dass bei der Grillhütte ein erhebliches Maß an Infrastruktur vorhanden sei. Angesichts der Nutzungsgebühren in anderen Orts- und Verbandsgemeinden sei die Erhöhung vollkommen angemessen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt die Erhöhung der Benutzungsgebühren und der Kaution zum 01.04.2020.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Einrichtung einer Brauchwasserentnahmestelle – Antrag der CDU-Fraktion

Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung einer Wasserentnahmestelle „**Sehr geehrter Herr Ortsbürgermeister, sehr geehrte Ratsmitglieder,**

Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung sind wichtige Beiträge zum Erhalt unserer Umwelt. Wasser zählt zu den wichtigsten Bausteinen der Natur. Vorhandene Kapazitäten sollten deshalb sinnvoll genutzt werden. Die Ortsgemeinde Longuich hatte schon in weiser Voraussicht beim Bau der Autobahn auf den Erhalt der alten Trinkwasserversorgung aus dem Longuicher Wald als Notversorgung des Ortes bestanden. Aus hygienischen Gründen entspricht dieses Wasser heute nicht mehr den Richtlinien für Trinkwasser. Als Brauchwasser für den Weinbau ist es aber bedenkenlos nutzbar. Hier besonders für die Bewässerung von Junganlagen und die Verwendung im Pflanzenschutz. Zurzeit läuft das gewonnene Quellwasser ungenutzt in den Kirscher Bach. Deshalb stellt die CDU Fraktion den Antrag auf Einrichtung einer Wasserentnahmestelle am alten Hydranten am Bauhof der Gemeinde. Mit geringem finanziellem Aufwand von ca. 2-3 Tsd. € soll eine funktionelle und verkehrssichere Zapfstelle errichtet werden. Die Nutzung soll auf die frostfreie Zeit von Mai bis Oktober beschränkt sein. Zudem sollte eine Nutzungsordnung erstellt werden, um die Nutzungsbedingungen festzuschreiben.

Wir sehen in dieser Maßnahme einen sinnvollen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Trinkwasser ist kostbar und aufwendig in der Bereitstellung. Deshalb sollte man es nicht für Zwecke nutzen für die es andere Alternativen gibt. Es ist hier eine jährliche Einsparung möglich, die ohne weiteres eine Mio. Liter übersteigt. Viele Gemeinden in der VG haben schon länger solche Entnahmestellen. Der Bauausschuss sollte die Lage Vorort begutachten, technische Lösungen erarbeiten und entsprechende Maßnahmen einleiten, damit eine Nutzung ab Mai gewährleistet ist.

Wir bitten um Beratung und Beschlussfassung zu diesem Antrag in der nächsten Sitzung des Gemeinderates.“

CDU-Fraktionssprecher Markus Thul führt weiterhin aus, dass dieses Vorhaben schon einmal an einer anderen Stelle durchgeführt worden sei. Dort sei es allerdings durch die Kurvenlage zu einer

Beschädigung des Hydranten durch ein Fahrzeug gekommen. Daher solle der Standort des neuen Hydranten besser durchdacht werden. Die Verbandsgemeindewerke hätten bereits Zustimmung signalisiert. Auf Rückfrage von Ratsmitglied Horst Jägen antwortet er, dass der Hydrant durch die Anbindung an den Hochbehälter unter Druck stehe und daher keine Pumpe notwendig werde.

Ratsmitglied Kathrin Schlöder merkt an, dass der geplante Standort in unmittelbarer Nähe zum Premiumwanderweg liege. Weiterhin frage sie sich, was genau in der geplanten Nutzungsordnung stehen solle. Markus Thul antwortet, dass die Nutzungsordnung herausheben solle, dass die Entnahmestelle nur von Longuicher Bewirtschaftern zur Befüllung genutzt werden dürfe. Es solle ein Schild mit der Nutzungsordnung vor Ort montiert werden.

Sowohl SPD als auch FWG-Fraktion signalisieren Zustimmung zum Antrag. SPD-Fraktionssprecher Gerd Krewer äußert haftungsrechtliche Bedenken im Falle des Verzehrs des Brauchwassers. Markus Thul entgegnet, dass hierzu ein gut lesbares Schild mit dem Hinweis, dass es sich nicht um Trinkwasser handle, angebracht werden solle.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Planung im zuständigen Ausschuss vorbereitet werden solle.

Beschluss: Der Rat beschließt, dem Antrag der CDU-Fraktion auf die Errichtung einer Wasserentnahmestelle zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Unterhaltungsarbeiten Entwässerungsmulden „Im Paesch“

Im Gewerbegebiet „Im Paesch“ ist laut Vereinbarung mit den Verbandsgemeindewerken die Ortsgemeinde Longuich für die Unterhaltung der Gräben und Mulden zuständig. Diese Mulden sind vollständig bewachsen und versandet. Damit das anfallende Außengebiets- und Oberflächenwasser wieder ordnungsgemäß versickern und ablaufen kann, müssen die Entwässerungsmulden gerodet und nachprofiliert werden. Aus zeitlichen Gründen wurden im Vorfeld die Entwässerungsmulden im Auftrag der Ortsgemeinde durch die Firma Willwert für 3.350 € gerodet. Im nächsten Schritt sollen die Mulden durch die Firma Bauer ausgebagert und nachprofiliert werden. Die Abrechnung erfolgt über den Jahresvertrag der Ortsgemeinde mit der Firma Bauer. Die Kosten belaufen sich auf ca. 9.000,00 €. Abgerechnet wird der tatsächliche Aufwand.

Der SPD Fraktionsvorsitzende Gerd Krewer erklärt, dass ihm der Kostenansatz im Verhältnis zu vergleichbaren Aushubarbeiten relativ hoch erscheine. Der Vorsitzende bejaht dessen Rückfrage, dass die Bagger- und Freischneidarbeiten mit dem Jahresvertrag abgedeckt seien.

CDU-Fraktionssprecher Markus Thul bestätigt den schlechten Zustand der Entwässerungsanlagen. Es hätten sich erhebliche Anschwemmungen angesammelt, die die Gräben blockierten. Es liege in der Verantwortung der Ortsgemeinde, die Entwässerung in der Ortslage zu gewährleisten. Um den momentanen Zustand in Zukunft zu vermeiden solle in Zukunft frühzeitig dafür gesorgt werden, dass der Bewuchs geringgehalten werde.

Der Vorsitzende erläutert, dass der Aushub im Wesentlichen zur Verstärkung der Muldenränder verwendet werde. Mit den Arbeiten könne sofort begonnen werden.

Beschluss:

a. Der Ortsgemeinderat beschließt, die Unterhaltungsarbeiten an die Firma Bauer über den Jahresvertrag zu vergeben.

b. Der Ortsgemeinderat beschließt nachträglich die Vergabe der Rodungsarbeiten an die Firma Willwert für 3.350,00 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Vergabe von 2 Geschwindigkeitsmessgeräten

Der Vorsitzende führt aus, dass der Ortsgemeinde zwei Angebote der Fa. Wöffler Verkehrstechnik, Trier über 2 Geschwindigkeitsmessgeräte vorlägen.

Es handele sich um Geräte, die entweder mit oder ohne zusätzlicher Stromversorgungsmöglichkeit zum standartmäßigen Solarbetrieb ausgestattet seien. Das Gerätepaket mit Zusatzanschluss koste ca. 900 € mehr als das reine Solargerät.

Im Rat bricht eine Diskussion aus, ob die vorhandenen Geräte in der Ortslage ebenfalls mit Stromanschluss ausgestattet seien und ob der reine Solarbetrieb dauerhaft ausreiche. Ferner sei der Standort nicht mehr so leicht änderbar, wenn die entsprechenden Laternenmaste umgebaut worden seien.

SPD-Fraktionssprecher Gerd Krewer gibt zu bedenken, dass die Stromversorgung durch FI-Schalter gesichert werden müsse. Weiterhin bedauere er, dass bei Anschaffungskosten um die 6.500 € keine Vergleichsangebote herangezogen worden seien und fordert, diese noch einzuholen.

Auf Grund der vielen Unklarheiten stellt CDU-Fraktionssprecher Markus Thul den Antrag, den Tagesordnungspunkt zurückzustellen

bis die Rahmenbedingungen geklärt und verschiedene Dinge ausgetestet worden seien.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Longuich stimmt der Zurückstellung des Antrages zu. Weitere Angebote sollen eingeholt werden und die Vergabe in der nächsten Sitzung durchgeführt werden.

zurückgestellt

12. Bauanträge/Bauvoranfragen

12.1. Kenner Sang

Der Eigentümer der Grundstücke Fl. 15, Nr. 49 und 51 hat einen Bauantrag zur Erweiterung einer Freiflächen-Fotovoltaikanlage mit Kompaktstation-Trafo gestellt.

Der Rat hat keine Bedenken.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Erweiterung einer Freiflächen-Fotovoltaikanlage mit Kompaktstation-Trafo auf den Grundstücken Fl. 15, Nr. 49 und 51 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12.2. Maximinerhof

Der Eigentümer des Grundstückes Fl. 4, Nr. 20 hat einen Bauantrag auf Errichtung eines Schwimmbades gestellt.

Der Rat äußert keine Bedenken.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Angelegenheiten des Denkmalschutzes in die Zuständigkeit der Fachbehörden fielen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Bauantrag auf Errichtung eines Schwimmbades auf dem Grundstück Fl. 4 Nr. 20 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12.3. Im Paesch

Der Eigentümer des Grundstückes Fl. 7, Nr. 40/6 hat einen Bauantrag für den Neubau einer Lagerhalle gestellt.

Der Rat äußert keine Bedenken.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Bauantrag für den Neubau einer Lagerhalle auf dem Grundstück Fl. 7, Nr. 40/6 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12.4. Im Paesch

Der Eigentümer des Grundstückes Flur 6, Nr. 23/1 hat einen Bauantrag für die Errichtung einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle gestellt.

Der Rat sieht keine Bedenken.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Bauantrag für die Errichtung einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle auf dem Grundstück Fl. 6, Nr. 23/1 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja-Stimmen: 14; Enthaltungen: 1

12.5. weitere Anträge nach Eingang

Dem Rat liegen keine weiteren Bauanträge zur Beratung vor.

13. Verschiedenes

Der Vorsitzende erklärt, dass zusätzlich zum Ratsinformationssystem Inverigo nun eine Plattform des Sitzungsprogramms Session mit entsprechender App genutzt werden kann. Um die Rahmenbedingungen der Nutzung zu erläutern schlägt er vor, dass das Programm von der Verbandsgemeindeverwaltung in der nächsten Sitzung vorgestellt werden solle.

Ratsmitglied Kathrin Schlöder befürwortet das Programm, v.a. wenn es günstiger sei als Inverigo.

FWG-Fraktionssprecher Paul-Heinz Zeltinger erkundigt sich nach dem Sachstand der Sanierung der Pietà und des Sandsteinkreuzes. Ferner erinnert er an den CDU-Antrag aus dem vergangenen Jahr auf Anlage von Blumenwiesen und Blühstreifen auf gemeindeeigenen Flächen.

Er weist darauf hin, dass gemäß des damaligen Beschlusses auch Privatpersonen für diese Maßnahme gewonnen werden sollen und bittet darum, dies durch einen Aufruf im Amtsblatt noch vor der Einsaat im März anzugehen. Aus der Mitte des Rates werden staatliche Zuschüsse für diese Maßnahme der Ortsgemeinde angesprochen. Ratsmitglied Kevin Lieser lobt den guten Zustand der Grillhütte. Allerdings sei ein Bewegungsmelder an der Außenwand unbedingt zu erneuern.

SPD-Fraktionssprecher Gerd Krewer erklärt den momentanen Standort der Biomüllcontainer als unpraktisch, da man seinen Müll mit dem Auto wegfahren müsse. Der Großteil des Rates hält den Platz für geeignet, da die Geruchsbelästigung erfolgreich vom bewohnten Gebiet ferngehalten werde.



Mehring

■ Jürgen Kollmann

■ 06502 2140

■ buergermeister@mehring-mosel.de

■ www.mehring-mosel.de

■ Sprechzeiten

Di. 18:00 - 20:00 Uhr

Fastnachtsumzug in Mehring

Der diesjährige traditionelle Fastnachtsumzug findet am **Dienstag, dem 25.02.2020 um 14.11 Uhr** statt. Die Aufstellung des Zuges erfolgt ab 13.30 Uhr in der Maximinstraße und verläuft auf der üblichen Strecke, endet jedoch nicht mehr am Peter-Schroeder-Platz, sondern an der Sparkasse in der Medardusstraße. Im Anschluss an den Umzug veranstaltet die „KG Oh Leit her“ eine „Aftershow-Party“ auf dem Vorplatz des Kulturzentrums „Alte Schule“. Für die „Aftershow-Party“ erhält jede Fußgruppe einen Coupon über 10 Freigetränke und jeder Wagen, welcher unseren Umzug bereichert, einen Coupon über 20 Freigetränke. Wir freuen uns, dass sich die neugegründete „Kg Oh Leit her“ in Verbindung mit der Freiwilligen Feuerwehr bereit erklärt hat, die Verantwortung und die Organisation zu übernehmen. Die Organisatoren bitten um Anmeldung der teilnehmenden Wagen und Gruppen über die eingerichtete E-Mail Adresse: kg-oh-leit-her@web.de.

Ein Anmeldeformular ist auch unter mehring-mosel.de hinterlegt.

Es sind auch noch kurzfristige Anmeldungen von Fußgruppen und Wagen bei dem Orgateam bestehend aus:

Nico Schröder 0157 58261615, Daniel Horst 0171 3426378 oder Martin Kollmann 0151 24011997 möglich.

Ich mache darauf aufmerksam, dass für die Anhänger und Zugmaschinen die technischen Voraussetzungen (Betriebslaubnis, brems- und lichttechnische Ausrüstung usw.) gemäß dem Merkblatt über die Ausrüstung und den Betrieb von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen für den Einsatz bei Brauchtumsveranstaltungen, erfüllt werden müssen. Das Merkblatt kann im Gemeindebüro eingesehen werden. Außerdem muss eine Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung für jedes der eingesetzten Fahrzeuge bestehen. Ich bitte ausdrücklich darum, entlang der Wegstrecke des Fastnachtsumzuges keine Fahrzeuge auf der Fahrbahn oder den Gehwegen abzustellen und den Anweisungen des Begleit- und Sicherheitspersonals Folge zu leisten. Ich wünsche allen Mehriinger Närrinnen und Narren sowie unseren närrischen Gästen aus nah und fern vergnügliche Stunden, einen tollen Fastnachtsumzug bei bester Stimmung und gutem Wetter.

Ich grüße alle mit einem dreifachen „Mehring Oh Leit her“.

Mehring, den 17.02.2020

Erich Bales, 1. Beigeordneter

Gedenken an die Opfer des Bombenangriffes

Seit 75 Jahren leben wir in Frieden und Freiheit mit unseren Nachbarn, ganze Generationen kennen aus eigenem Erleben nicht was Krieg, Elend und Not bedeuten. Deshalb ist es notwendig, dass man das Elend und die Not des Krieges in Erinnerung behält.

Am 2. März 1945 nachmittags um 17.30 Uhr kam der Krieg in unser Heimatdorf. Sechs amerikanische Kampfflugzeuge vom Typ Douglas A – 26 B warfen ihre Bombenlast über Mehring ab. Von der Spielesgasse bis kurz vor das heutige Kulturzentrum zerstörte der feindliche Bombenteppich 17 Häuser und tötete 79 Männer, Frauen und Kinder.

„Eine friedliche Zukunft braucht Erinnerung“,

deshalb gedenken wir den Opfern im Gottesdienst am Sonntag, dem 1. März 2020 um 10.30 Uhr. Im Anschluss an die heilige Messe legen wir an der Gedenktafel für die Opfer des Bombenangriffes einen Kranz nieder. Neben dem Kirchenchor und der Winzerkapelle wird die Freiwillige Feuerwehr mit einer Ehrenwache die Gedenkfeier mitgestalten. Schon jetzt herzlichen Dank dafür.

Wir werden den Opfern weiterhin auch als Mahnung für die Lebenden gedenken. Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu diesem Gedenken herzlich eingeladen.

Mehring, den 17.02.2020

Erich Bales, 1. Beigeordneter

Sommerfreizeit der Pfarreiengemeinschaft Mehring

Die Pfarreiengemeinschaft Mehring richtet dankenswerterweise eine Ferienfreizeitmaßnahme für unsere Kinder aus.

Es geht im Sommer ins Kleinwalsertal nach Hirschegg – Österreich.

Spiel, Spaß, und ganz viel Abenteuer warten auf euch.

Wir fahren vom 06.07. – 11.07.2020

Teilnehmeralter: Kinder von 8 – 14 Jahren

Kosten: 310 €

Leitung: Katrin Ehlen, Gemeindefereferentin, PG Mehring

Anmeldung: Bitte melden Sie Ihr Kind an über die Pfarrbüros Mehring oder Leiwien, Tel.: 06502-994180 oder 06507-3160, Email: k.ehlen@pgmehring.de

Weitere Auskünfte erhalten Sie in den Pfarrbüros.

Wir danken der Pfarreiengemeinschaft für dieses Angebot für unsere Kinder.

Wir wünschen den Organisatoren viel Erfolg, und den teilnehmenden Kindern viel Spaß.

Mehring, den 17.02.2020

Erich Bales, 1. Beigeordneter

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des

Ortsgemeinderates Mehring am 30.01.2020

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Jürgen Kollmann und in Anwesenheit von Schriftführer/in Thomas Ensch findet am 30.01.2020 im Kulturzentrum „Alte Schule“, Schulstraße 17 in Mehring eine Sitzung des Ortsgemeinderates Mehring statt.

In dieser Sitzung werden folgende Beschlüsse gefasst: öffentlich

1. Mitteilungen

Der Gemeinderat nahm von folgenden Mitteilungen des Vorsitzenden Kenntnis:

a) Die Personal- und Sachkosten für die Kindertagesstätte Mehring betragen für das Jahr 2018 insgesamt 132.875,16 €. Hierauf entfallen auf die Ortsgemeinde Mehring ein Anteil von 126.889,79 € und auf die Ortsgemeinde Longen ein Anteil von 5.985,37 €.

b) Der LBM Trier hat auf Nachfrage der Ortsgemeinde mitgeteilt, dass der Mitfahrerparkplatz an der K85 derzeit überplant wird und neu geordnet werden soll. Die Maßnahme soll im Jahr 2021 umgesetzt werden.

c) Im Nachgang der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.01.2020 waren noch zwei Fragen zu klären. Der Vorsitzende trägt die Antworten der Verwaltung vor.

d) Wie bereits mehrfach mitgeteilt, findet am 11.05.2020 ein Workshop im Rahmen des Starkregen- und Hochwasservorsorgekonzeptes der VG Schweich in Mehring statt. Im Vorfeld findet noch eine Ortsbegehung statt. Hierzu sollen die Fraktionen Ratsmitglieder für die Teilnahme benennen.

e) Im Bereich der alten Kläranlage wurde ein weiterer Bioabfallsammelbehälter aufgestellt.

2. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2020

Zu diesem Tagesordnungspunkte begrüßt der Vorsitzende Frau Claudia Egner von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich. Die Haushaltssatzung und Haushaltsplan werden von Frau Egner vorgestellt.

Ortsbürgermeister Kollmann führt aus, dass der Haushaltsplan bereits vom Haupt- und Finanzausschuss intensiv vorberaten wurde. Die Eckpunkte und die einzelnen Ansätze wurden dort eingehend behandelt und geprüft.

Es folgt die Haushaltsrede von Ortsbürgermeister Kollmann:

„Sehr geehrte Damen und Herren des Rates, werte Gäste!

In meiner Rede zur Einbringung des Haushaltes möchte ich zunächst auf das vergangene Jahr 2019 eingehen:

Erfreulicherweise kann ich mitteilen, dass nach jetziger Einschätzung die Finanzrechnung, einschließlich des investiven Bereiches deutlich besser als geplant abschließen wird. Das geplante Defizit konnte in einen Überschuss in Höhe von rd. 91.000 € umgewandelt werden. Dies bedeutet eine Verbesserung gegenüber der Planung um rund 830.000 €. Dieses gute Ergebnis ist im Wesentlichen auf höhere Einzahlungen, aber auch auf geringere Ausgaben zurückzuführen. Eine abschließende Aussage zum endgültigen Jahresergebnis als auch zu den Detailveränderungen kann allerdings erst nach Erstellung der Schlussbilanzen getroffen werden. Unser Ziel ist es, trotz der großen bereits realisierten und noch durchzuführenden gemeindlichen Projekte mittelfristig die Schulden zu reduzieren und langfristig komplett abzubauen. Daher muss auch in dieser vermeintlich guten Vermögenssituation nach wie vor einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung oberste Priorität eingeräumt werden.

Der Ihnen heute vorgelegte Haushaltsplanentwurf wurde am 13.01.2020 im Haupt- und Finanzausschuss von der Verwaltung ausführlich und detailliert vorgestellt.

Grundlage für die Veranschlagungen des Planwerkes waren, neben den gesetzlichen Vorgaben, die vom Gemeinderat gefassten Beschlüsse sowie das Haushaltsrundsreiben 2020.

Kommen wir also zu den Zahlen des Haushaltsentwurfes:

Zunächst zum Ergebnishaushalt. Dieser entspricht der Gewinn- und Verlustrechnung der kaufmännischen Buchführung.

Der Ergebnishaushalt 2020 der Ortsgemeinde Mehring beinhaltet Erträge in Höhe von rund 3.706.000 € und Aufwendungen von rund 3.705.000 €

Er schließt somit mit einem Überschuss in Höhe von rund 1.000 € ab.

Gegenüber dem Planansatz des letzten Jahres bedeutet dies eine Verbesserung um rd. 122.000 €.

Der Finanzhaushalt weist bei der Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen einen Überschuss in Höhe von rd. 186.000 € aus. Unter Berücksichtigung der ordentlichen Tilgungen von Investitionskrediten in Höhe von 124.300 € ergibt sich somit, ohne Berücksichtigung des investiven Bereiches, ein Überschuss von rund 71.000 €.

Zur Finanzierung der geplanten Investitionen in Höhe von 2.978.500 € ist nach Abzug der Zuwendungs-, Beitrags- und sonstigen investiven Einzahlungen sowie der Inanspruchnahme von liquiden Mitteln eine kurzfristige Kreditaufnahme in Höhe von 2.000.000 € vorgesehen.

Unter Berücksichtigung des laufenden und des investiven Bereiches ergibt sich zudem ein Entnahmebedarf aus den liquiden Mitteln von rd. 591.000 €.

Wie sich schon in den letzten Jahren deutlich gezeigt hat, profitiert die Ortsgemeinde von dem angesiedelten Windenergiepark und den Photovoltaikanlagen. Die hierdurch generierten Einnahmen führen zu unübersehbaren Haushaltsverbesserungen:

Die vertraglich vereinbarten Pachtzahlungen tragen nicht nur zu einer Konsolidierung, sondern auch zu einer Verstärkung der gemeindlichen Haushaltssituation bei und stellen damit eine solide Basis für die mittelfristige Finanzplanung dar.

So können im Haushalt 2020 Erträge in Höhe von rd. 496.000 € erzielt werden. Außer einer 15 %igen Beteiligung der Verbandsgemeinde unterliegen diese Einnahmen keiner weiteren Umlagenabschöpfung, mit der Folge, dass rd. 421.000 € im Haushalt der Gemeinde Mehring verbleiben.

Insbesondere diese Einnahmen ermöglichen der Gemeinde neben den stetig zunehmenden Pflichtaufgaben auch in freiwillige Maßnahmen zu investieren.

Auf die weiteren wesentlichen Eckpunkte des vorliegenden Planwerkes möchte ich etwas näher eingehen:

Die Grundsteuer A wurde mit 37.900 € veranschlagt. Bei der Grundsteuer B werden 245.000 € erwartet, was einem Mehraufkommen von 1.000 € entspricht. Gegenüber dem Vorjahr ist der Ansatz der Gewerbesteuererinnahmen nach Maßgabe der vorliegenden Grundlagenbescheide um rd. 18.000 € auf nunmehr 363.000 € zu erhöhen. Ausgehend von dem tatsächlichen Aufkommen errechnet sich für 2020 eine abzuführende Gewerbesteuerumlage von rd. 38.000 €.

Die Vorgaben des Landes lassen für das Haushaltsjahr 2020 eine weitere Erhöhung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer um rd. 38.000 € erwarten. Der Haushaltsansatz beträgt demnach 1.000.000 €.

Auch im Haushaltsjahr 2020 erhält die Ortsgemeinde Mehring Schlüsselzuweisungen vom Land, da die je Einwohner errechnete Steuerkraft niedriger liegt als der Schwellenwert. So wird die Schlüsselzuweisung für 2020 voraussichtlich 356.000 € betragen. Dies stellt eine Minderung um 4.000 € gegenüber dem Vorjahr dar. Die Umlagegrundlagen für die Berechnung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage sind gegenüber dem Vorjahr um 5,87 % weiter angestiegen.

Der Hebesatz für die Kreisumlage liegt unverändert bei 44,0 %. Auf Grund der gestiegenen Umlagekraft der Gemeinde bedeutet dies in absoluten Zahlen ausgedrückt eine Erhöhung um rd. 52.100 € auf nunmehr 931.100 €.

Der Verbandsgemeinderat hat im Rahmen des Doppelhaushaltes 2019/2020 den Hebesatz für 2020 auf 25,5 % festgesetzt. Dies bedeutet eine Erhöhung um 1,0 %-Punkt. Deshalb und auf Grund der gestiegenen Umlagegrundlage erhöht sich die Verbandsgemeindeumlage um rd. 50.000 € und beträgt voraussichtlich rd. 540.000 €.

Neben der Verbandsgemeindeumlage hat die Ortsgemeinde Mehring noch die „Sonderumlage Grundschulen“ in Höhe von 140.000 € zu entrichten (Vorjahr: 143.000 €).

Noch ein Wort zur Verschuldung und dem zu leistenden Schuldendienst:

Ohne die Darlehen für das Solarkraftwerk Mehring betragen die Netto-Zinsausgaben für das Jahr 2020 rd. 73.100 €, während für

ordentliche Tilgungen 124.300 € aufzubringen sind. Die Pro-Kopf-Verschuldung für 2020 beträgt derzeit 2.116,66 €, also 150,76 € weniger als im Vorjahr.

Ohne den Anteil aus der Finanzierung des Solarkraftwerkes ist von einer derzeitigen Pro-Kopf-Verschuldung von 1.070,54 € auszugehen. Diese Summe ist die eigentlich relevante, weil der gesamte Schuldendienst aus dem Solarkraftwerk Mehring von der „Solar GmbH“ erstattet wird.

Für größere Unterhaltungsarbeiten wurden insbesondere beim Gemeindebüro/Heimatmuseum 60.000 € für die Renovierung und Abdichtung der Außenwände sowie die Erneuerung des Daches vorgesehen.

Des Weiteren wurde ein Haushaltsansatz in Höhe von 15.000 € gebildet für notwendige Reparaturen im Kindergarten.

Ein Bebauungsplan soll für den Bereich Lehmkaul erstellt werden. Hierfür werden 20.000 € vorgesehen.

Weitere Unterhaltungsansätze werden vorgehalten für den Mühlentbach, für die Wirtschafts- und Wanderwege, sowie für die Unterhaltung von Weinbergsmauern.

Damit möchte ich überleiten zum investiven Teil des Finanzhaushaltes. In diesem Jahr werden wir wieder tief in die Tasche greifen, um die Infrastruktur weiter zu verbessern und unsere Ortsgemeinde Mehring noch attraktiver und damit noch lebenswerter zu gestalten. Neben den Veranschlagungen von Mitteln für Kleinmaßnahmen ist der Finanzhaushalt geprägt von großen bzw. größeren Baumaßnahmen, auf die ich im Einzelnen eingehen werde. Das Gesamt-Investitionsvolumen beträgt 978.500 €.

Aus den vielen aufgeführten Maßnahmen stechen folgende Maßnahmen hervor:

Für den weiteren Ausbau unserer Infrastruktur werden wir im Jahr 2020 voraussichtlich 617.000 € investieren. Neben der Straße „Am Rebenhang“ und der Weinbergstraße ist die Gartenstraße besonders hervorzuheben.

Entsprechend der gemeindlichen Ausbaubeitragssatzung sind zur Finanzierung dieser Straßenbaumaßnahmen wiederkehrende Beiträge in Höhe von 60 % zu erheben.

Nachdem der Antrag auf Bewilligung von Fördermitteln für die Gestaltung des Ortseinganges aus Richtung Pölich kommand gestellt ist, werden wir auch mit dieser Maßnahmen endlich beginnen können.

Im Bereich Lehmkaul soll unser Dorf weiter wachsen. Nachdem die verfügbaren Baustellen im Zellerberg weitgehend bebaut sind, soll hier zunächst die gesamte Fläche erworben werden um anschließend die Erschließung durchzuführen. Für Grunderwerb und Erschließung werden 1.500.000 € bereit gestellt. Die Refinanzierung über die Veräußerung der Baugrundstücke wird in den nächsten Jahren erfolgen.

Die Übernahme der Bauträgerschaft des Kindergartens wird für das Jahr 2020 angestrebt. Für den Grunderwerb werden wir rd. 160.000 € aufbringen. Danach soll u. a. in neuen Sonnenschutz investiert werden. Hierfür rechnen wir mit Kosten i. H. v. 30.000 €.

Die Investitionen für

- Inwertsetzung des Fährturmes,
- Projekt: Antike Realität (Römervilla)
- Umfeldgestaltung Moselvorland
- Beschaffung einer Gedenktafel für den Jüdischen Friedhof
- Erneuerung der Friedhofsmauer,
- Ausbau von Wirtschaftswegen
- weiterer Grunderwerb
- sowie weitere kleinere Investitionen entsprechen dem einstimmig beschlossenen Investitionsplan und runden unsere Maßnahmen für 2020 ab.

Es würde an dieser Stelle zu weit führen, alle Maßnahmen im Detail anzusprechen. Die weiteren Einzelmaßnahmen und deren Finanzierung bitte ich deshalb aus der Investitionsübersicht des Ihnen vorliegenden Planentwurfes zu entnehmen. Alle dort aufgeführten Maßnahmen entsprechen grundsätzlich der Beschlusslage dieses Gemeinderates.

Insgesamt bleibt zu hoffen, dass die genannten Maßnahmen im Interesse einer geordneten Zukunftsplanung und -gestaltung zügig realisiert werden können.

Damit möchte ich schließen und mich für Ihre Aufmerksamkeit herzlich bedanken.“

Ratsmitglied Thomas Herber nimmt für die CDU-Fraktion zum vorliegenden Haushaltsplan wie folgt Stellung:

„Zunächst bedanke ich mich bei der Verwaltung, insbesondere bei Frau Egner für die Ausarbeitung und umfangreiche Erläuterung des vorliegenden Haushaltsplanentwurfes in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13. Januar 2020 und für ihre Teilnahme an der heutigen Sitzung.“

Im Namen der CDU-Fraktion möchte ich zum Haushaltsplanentwurf folgendermaßen Stellung nehmen:

Der Haushaltsplan 2020 ergibt im Ergebnishaushalt einen geringfügigen Überschuss von rund 1.000 € und ist somit ausgeglichen. Im Finanzhaushalt, der das Ergebnis der tatsächlichen Ein- und Auszahlungen darstellt, ergibt sich unter Berücksichtigung der Tilgungsleistungen betr. des SWT-Darlehens ein Überschuss von rund 62.000 €. Auch der Finanzhaushalt ist damit ausgeglichen.

Gerne möchte ich auch auf die Entwicklung der Kredite und Rücklagen – der sog. liquiden Mittel - in den letzten Jahren hinweisen: Trotz der hohen Investitionen konnte der Schuldenstand - wie von Bund und Ländern gefordert - weiter reduziert werden und beträgt zum 31.12.2019 2.576.797€. Somit ergibt sich eine um den Anteil aus der Finanzierung des Solarkraftwerks bereinigte Pro-Kopf-Verschuldung von 1070,54€, was wiederum eine Reduzierung von immerhin ca. 57€ pro Kopf gegenüber dem Vorjahr bedeutet. Gleichzeitig konnten die liquiden Mittel im letzten Jahr um 270.000€ auf einen vorläufigen Bestand von 2.640.000€ erhöht werden.

Durch diese Kennzahlen wird nach Sicht der CDU-Fraktion der in den letzten Jahren umsichtige Umgang mit den Finanzen der Gemeinde bei hohen nachhaltigen Investitionen in die Infrastruktur und die Attraktivität unseres Dorfes offensichtlich.

Damit möchte ich mich auch in diesem Jahr traditionell vor allem den großen geplanten Investitionen in Höhe von knapp 3.000.000€ und deren Finanzierung zuwenden:

Besonders hervorzuheben ist dabei die hohe geplante Investition in den Grunderwerb für das Baugebiet „Lehmkaul“ von 1.500.000€. Nach dem einstimmigen Beschluss des Gemeinderates will die Verwaltung mit dem Erwerb der Grundstücke im Baugebiet „Lehmkaul“ neue Wege gehen und nach dem Erwerb die Erschließung und den Verkauf der Grundstücke in eigener Verantwortung vornehmen. Damit kann die Gemeinde die Verfügbarkeit von Baugrundstücken für die zahlreichen bauwilligen Interessenten gewährleisten. Wichtig zu erwähnen ist dabei, dass die Realisierung vorbehaltlich des Einverständnisses der jeweiligen Eigentümer im Baugebiet „Lehmkaul“ zu betrachten ist.

Weitere große Investitionen sind die Umfeldgestaltung des Ortszentrums aus Richtung Pölich in Höhe von 440.000 €, wobei hier auch Zuschüsse vom Land für die geplanten Baumaßnahmen zu erwarten sind.

Wie mit dem Bistum vereinbart, wird die Gemeinde die Bauträgerschaft des Kindergartens übernehmen. Für einen eventuellen Kauf des KiTa-Geländes inkl. Gebäude sind Kosten von ca. 160.000 € berücksichtigt. Für bereits fällige Baumaßnahmen des KiTa-Gebäudes sind weiterhin 30.000€ eingeplant.

Für die Fortführung des Ausbaues verschiedener Ortsstraßen insbesondere der Gartenstraße mit Verlegung des Radweges sowie für die Kanalsanierung sind weitere 617.000 € vorgesehen.

Für den Ausbau der Wirtschaftswege sind 100.000€, für den allgemeinen Grunderwerb 50.000€ und für die Erneuerung der Friedhofsmauer weitere 50.000€ veranschlagt.

Kleinere Investitionen im Bereich Bauhof, Spielplätzen, Denkmäler und Bauten und öffentlichen Einrichtungen oder auch die Anschaffung von I-Pads im Wert von 7.500€ zur Reduzierung des Papier- und Arbeitseinsatzes in der Verwaltung der Gemeinde runden den Investitionsplan ab.

Um diese außerordentlich hohen Investitionen zu finanzieren, ist neben der Entnahme von ca. 590.000€ aus den liquiden Mitteln die Aufnahme eines Darlehens von 2.000.000€ vorgesehen. Aus Sicht der CDU-Fraktion ist dieses Darlehen vor allem als notwendige Vorfinanzierung zur Erschließung des Baugebiets „Lehmkaul“ zu betrachten. Plangemäß sollen die Erschließung und Bereitstellung des neuen Baugebiets über die weiteren Jahre durch den Verkauf der Baugrundstücke kostendeckend realisiert werden und die Errichtung des neuen Baugebiets stellt somit eine gute Investition in die Zukunft unserer Gemeinde dar.

Es ist gut und richtig, wie in den vergangenen Jahren geschehen und in Zukunft geplant in die Infrastruktur und das Erscheinungsbild unseres Dorfes zu investieren, um als Dorf attraktiv für alle Bevölkerungsschichten zu bleiben. Die zunehmenden Bevölkerungszahlen sowie die vielen Anfragen bauwilliger Grundstücksinteressenten untermauern dabei die positive Entwicklung unserer Gemeinde. Diese sinnvollen Investitionen in unser Dorf waren und sind nur möglich, da Mehring in den vergangenen Jahren eine solide Basis für die Wirtschaftlichkeit der Gemeinde aufgebaut hat. Insbesondere die Einnahmen aus den regenerativen Energien sichern den großen Handlungsspielraum und ermöglichen die Vielzahl und Größe der genannten Investitionen.

In Zukunft gilt es, diesen Weg konsequent fortzuführen, um auch in Zukunft unser Dorfbild attraktiv halten und sinnvolle Investitions-

maßnahmen durchführen zu können.

Neben der Infrastruktur und das Dorfbild wird daher auch in den nächsten Jahren in die Wirtschaftlichkeit unserer Gemeinde investiert werden, um den finanziellen Gestaltungsspielraum für eine positive Dorfentwicklung zu gewährleisten.

Die CDU-Fraktion stimmt dem diesjährigen Haushaltsplan und der Haushaltssatzung zu.“

Ratsmitglied Andreas Adams nimmt für die Freie Wählergruppe Mehring e.V. zum vorliegenden Haushaltsplan wie folgt Stellung:

„Im Namen der Freien Wählergruppe Mehring e.V. möchte ich zum vorliegenden Haushaltsplan 2020 wie folgt Stellung nehmen:

Meinen Dank an dieser Stelle an die Verwaltung für die Vorstellung des Planwerks. Inhaltlich ist der vorliegende Plan relativ unspektakulär. Im Nachfolgenden möchte ich einige weitergehende Erläuterungen, insbesondere zu den Grundfesten unseres Haushalts dem interessierten Bürger zur Kenntnis geben.

Der Plan schließt im Ergebnishaushalt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 1.000,00 € ab und ist somit im Plan quasi ausgeglichen. So genau kann diese rein rechnerische Größe nicht bestimmt werden. Das Volumen im Ergebnishaushalt liegt in etwa auf Vorjahresniveau. Die Aufwendungen belaufen sich in 2020 auf rd. 3.705.000,00 € und sind somit um rd. 31.000,00 € niedriger als im Vorjahr. Im Jahr 2018 betragen die Ausgaben 3.608.000,00 €. Hier zeigt sich, dass wir im Ausgabenbereich einen recht hohen jährlichen Bedarf ausweisen. Freiwillige Leistungen sind hierin so gut wie keine enthalten. Das wiederum bedeutet, dass wir im Ausgabenbereich keine wesentlichen Stellschrauben haben, an denen wir ergebniswirksam justieren können. Die veranschlagten Ausgaben sind notwendig und erforderlich um die bestehende Infrastruktur zu erhalten, den Bürgern die gewünschten Dienste und Leistungen zu erbringen und unseren Kindern eine bedarfsgerechte öffentliche Lebensgrundlage zur weiteren Entwicklung zu bieten. Unsere voraussichtlichen Erträge im Jahr 2020 belaufen sich nach den zugrunde liegenden Berechnungen auf rd. 3.706.000,00 € und liegen somit um rd. 93.000,00 € über dem Vorjahresniveau.

Die zu erbringenden lfd. Aufwendungen für die Kindertagesstätte belaufen sich in 2020 einschließlich Abschreibungen auf rd. 215.000,00 €. Dies ist im Vergleich zum Plan 2019 ein Anstieg um rd. 10 Tsd €, nach einem Anstieg von rd. 33.000,00 € im Vorjahr. Die Grundschulumlage, welche an die Verbandsgemeinde zu zahlen ist, beläuft sich im Jahr 2020 auf 140.000,00 €. Zudem beteiligt sich die Ortsgemeinde an den Beförderungskosten für die Schul- und Kindergartenkinder mit rd. 15.000,00 €. Für die Zukunft unserer Kinder leisten wir gerne diese Ausgaben und müssen auch alles daran setzen, dies auch weiterhin in größtmöglichem Umfang zu gewährleisten. Für die Unterhaltung unserer Gebäude, Straßen, Gewässer und Grünanlagen müssen wir voraussichtlich rd. 308.000,00 € bereitstellen.

Im Plan 2020 sind rd. 691.000,00 € an Abschreibungen veranschlagt denen Auflösungen von gebildeten Sonderposten aus erhaltenen Zuwendungen von Bund, Land und Kreis, sowie Beiträge und ähnliche Entgelte in Höhe von rd. 394.000,00 € gegenüberstehen. Das bedeutet im Ergebnis, dass wir im Jahr 2020 nach Plan einen Netto-Werteverzehr in Höhe von rd. 297.000,00 € zu verbuchen haben. Ein Teil der Abschreibungen kann erwirtschaftet und zur Finanzierung neuer Investitionen verwendet werden.

Die beachtlichen Erträge in Höhe von voraussichtlich rd. 3.706.000,00 € ergeben sich in erster Linie aus dem Teilhaushalt 2, den Zentralen Finanzdienstleistungen mit den Steuereinnahmen als auch aus den Einnahmen aus Privatrechtlichen Leistungsentgelten.

Bei den Realsteuern belaufen sich die Einnahmen in der Summe bei Grundsteuer A und B auf rd. 283.000,00 € und sind gegenüber dem Vorjahr in etwa gleich geblieben. Bei der Gewerbesteuer ist ein leichter Zuwachs zu verzeichnen, die Erträge hieraus sind mit 363.000,00 € veranschlagt, wo jedoch noch die Gewerbesteuermulage in Höhe von 38.000,00 € gegen zu rechnen ist. Die voraussichtlichen Einnahmen aus der Einkommensteuer werden im Jahr 2020 wiederum steigen und zwar um rd. 38.000,00 € und damit den bisherigen Höchstwert von rd. einer Million erreichen. Die Schlüsselzuweisung vom Land wird sich im Jahr 2020 voraussichtlich auf 356.000,00 € belaufen. Ohne diesen Betrag wären wir nicht in der Lage unseren Haushalt auszugleichen und die Höhe belegt, wie wichtig diese Landeszuwendung für uns ist. Unsere Steuerkraftmesszahl liegt mit rd. 731,00 € um 148,00 € unter dem landesweiten Schwellenwert in Höhe 879,00 €.

Demgegenüber steigen in Summe die dazu korrespondierenden Ausgaben für die Kreis- und VG-Umlage um 102.000,00 € auf nunmehr 1.471.000,00 €. Uns verbleibt demnach im Teilhaushalt 2 per Saldo ein Überschuss in Höhe von rd. 629.000,00 €.

Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten werden wir 2020 aus

Windkraft und Photovoltaikanlagen voraussichtlich Einnahmen in Höhe von rd. 496.000,00 € erzielen. Hier sieht man wie wichtig für unseren Haushalt die Verfestigung dieser Einnahmeposition ist. Unsere finanzpolitische Handlungsfähigkeit würde ohne diese Einnahmen gen Null laufen und wir würden heute eine millionenschwere Bugwelle von Verlusten vor uns herschieben.

Als Solidarbeitrag aus den Entgelten aus regenerativen Energien werden im Jahr 2020 74.500,00 € an die Verbandsgemeinde Schweich überwiesen. Damit zahlt die Ortsgemeinde Mehring mehr als Dreiviertel der bei der VG insgesamt hierfür veranschlagten Einnahmen.

Im Forsthaushalt sind aufgrund der Vorgaben des Forsteinrichtungswerks und dem darin festgelegten Einschlagssoll Einnahmen in Höhe von rd. 228.000,00 € veranschlagt. Die Aufwendungen belaufen sich in annähernd gleicher Höhe, ein geringer Überschuss wird hier ausgewiesen. Aber hier wollen wir ganz bewusst nicht auf Gewinn bolzen. Die „Ressource Wald“ steht insbesondere zur heutigen Zeit für uns absolut im Vordergrund. Wichtig ist hier die Aufarbeitung von Schadholz und die Bekämpfung des Borkenkäferbefalls mit dem Ziel der Gesunderhaltung unseres umfangreichen, wertvollen und schönen Waldbesitzes.

Falls die Flächen für die Entwicklung des Baugebietes „Lehmkaul“ im Jahr 2020 erworben werden können, wäre zu deren Finanzierung eine Kreditaufnahme in Höhe von rd. 2.000.000,00 € erforderlich. Wenn man so sagen will würde es sich hierbei um einen Überbrückungskredit handeln, weil die Flächen nach Erschließung auch unverzüglich wieder veräußert werden.

Die weiteren benötigten finanziellen Mittel für die Finanzierung unserer Investitionstätigkeit für Straßenbau oder Ortseingangsgestaltung etc. können bei geschicktem Einsatz der Mittel aus dem liquiden Finanzmittelbestand abgedeckt werden.

Die derzeitige Pro-Kopf-Verschuldung, ohne eine mögliche Neuaufnahme im Jahr 2020, beläuft sich z. Zt. auf 2.116,00 €. Hierin enthalten ist der Pro-Kopf-Verschuldungsanteil aus der Beteiligung an der Solarpark GmbH. Dieser beträgt 1.046,00 €.

Es ist nicht so einfach die gemeindlichen Finanzen mit all ihren Erforderlichkeiten bedarfsgerecht zu konzipieren. Wir müssen auch weiterhin alle sich bietenden Einnahmemöglichkeiten konsequent ausschöpfen ohne dabei den Bürger unnötig und über Gebühr zu belasten. Dem sind wir auch einer generationengerechten Entwicklung und unseren Nachfolgern verpflichtet.

Die Rückführung unserer Verschuldung muss nach wie vor große Berücksichtigung finden, insbesondere sollten bei sich bietender Gelegenheit und bei Ablauf der Zinsbindung hoch verzinsten Darlehen abgelöst werden. Der um die Darlehen der Solarpark GmbH bereinigte Zinsaufwand im Jahr 2020 beläuft sich immerhin noch auf die beachtliche Summe in Höhe von 75.000,00 €

Der Haushaltsplan ist eines der wichtigsten Planungs- und Steuerungsinstrumente der Gemeinde mit all seinen Gestaltungsmöglichkeiten. Man kann über den Haushalt ein klares Profil über die Entwicklung unserer Gemeinde sichtbar machen. Der Bürger kann nur dann eine Identifikation mit der Gemeinde herstellen, wenn er weiß welches Ziel verfolgt wird und wo wir uns gerade befinden auf dem Weg dorthin. Die Bürger müssen an der wirtschaftlichen Entwicklung der Gemeinde teilhaben. Die FWG Mehring e. V. steht ein für diese Ziele.

Bereits im Vorjahr erwähnte ich, dass der Haushaltsausgleich bzw. Überschuss konjunkturfest gemacht werden muss. Die derzeit noch günstigen Rahmenbedingungen müssen genutzt werden. Die Konjunktur wird sich auch mal wieder eintrüben und wird dann die Steuerzuwächse in den Folgejahren reduzieren. Die aktuelle gute Finanzlage der Gemeinde auf Dauer halten zu können, wird nach wie vor eine der großen Herausforderungen der kommenden Jahre sein. Unser Eigenkapital in der Schlussbilanz 2017 beträgt 18.205.521,64 € was einer Eigenkapitalquote von 52,9 % entspricht. Nur rd. 17,5 %, des Vermögens sind fremdfinanziert. Mit diesen Werten kann sich eine Gemeinde unserer Größenordnung durchaus sehen lassen und wir wollen, dass dies auch weiterhin so bleibt.

Die Freie Wählergruppe Mehring e. V. wird dem Haushaltsplan und der Haushaltssatzung 2020 in der vorliegenden Form zustimmen.

Ich danke für die Aufmerksamkeit.“

Ratsmitglied Sonja Angelico nimmt für die FWG Hans Peter Reis wie folgt Stellung:

„Sehr geehrte Damen und Herren,

die FWG Hans-Peter Reis bedankt sich bei Frau Egner für die Erstellung des Haushaltsplanes 2020, die Erläuterungen in der Haupt- und Finanzausschusssitzung am 13.01.2020 sowie in der heutigen Ratssitzung. Auch allen anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der VG Schweich ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und gute Arbeit im vergangenen Jahr.

Da schon ausführlich zu den Zahlen Stellung genommen wurde, möchte ich auf einige allgemeine Punkte eingehen.

Die Einwohnerzahl der Gemeinde Mehring steigt langsam aber kontinuierlich an und liegt Mitte 2019 bei 2.407 Einwohnern. Dies zeigt, dass Mehring ein attraktiver und lebenswerter Ort mit einer guten Infrastruktur ist. Durch den Zuzug in das vorhandene Baugebiet „Zellerberg“ und die mögliche Erschließung des geplanten Baugebietes „Lehmkaul“ wird die Einwohnerzahl weiter ansteigen. Damit Mehring weiter seinen dörflichen Charakter erhalten kann, ist es wichtig, diese Neubürger auch in den Ort zu integrieren als aktive Mitglieder in Vereinen, Gremien oder anderen Ehrenämtern. Hieran sollten wir in Zukunft gemeinsam arbeiten. Ein Ort in dem die Menschen „nur“ wohnen und sich nicht aktiv am Gemeindeleben beteiligen, wird langfristig kein attraktiver Ort bleiben.

Dazu gehört es, die geplanten Investitionen in die Ortseingangsgestaltung Richtung Pölich oder die Neugestaltung des Moselvorlands nicht nur umzusetzen, sondern auch mit Leben zu füllen. Diese Plätze sollten langfristig für Alteingesessene, Neubürger und Gäste ein attraktiver Treffpunkt werden und bleiben. Die vorhandenen Grünflächen, Plätze und Wanderwege, sowie der Kunstrasenplatz, müssen nachhaltig gepflegt und erhalten werden. Aufgrund der Größe der Gemeinde ist auch dies eine Herausforderung, die nur gemeinsam mit den Bürgern und ehrenamtlichen Helfern gelingen kann.

Auch bei der Digitalisierung ist es Mehring gelungen ein attraktiver Standort zu sein. So steht an verschiedenen Plätzen im Ort kostenfreies WLAN zur Verfügung und die Netzabdeckung für Mobilfunk und Festnetz ist gut. Wichtig ist es, auf dem aktuellen Stand der Technik zu bleiben und nicht „abgehängt“ zu werden.

Die größte geplante Investition im Haushalt 2020 ist der Grunderwerb im Baugebiet „Lehmkaul“. Es bleibt zu hoffen, dass die Besitzer der Grundstücke offen den Plänen gegenüberstehen, damit die Umsetzung zeitnah erfolgen kann. Hierfür ist ein möglicher Kreditbedarf in Höhe von 2.000.000,00 Euro erforderlich, der letztendlich zu einem negativen Ergebnis im Finanzhaushalt und damit auch zu einer möglichen Neuverschuldung führen kann. Aufgrund der großen Nachfrage an Baugrundstücken, wird die Kreditaufnahme jedoch nur kurzfristig erforderlich und ist deshalb auch vertretbar.

In den nächsten Jahren werden möglicherweise auch höhere Investitionen für die Entwicklung der Gewerbeflächen rechts der Mosel notwendig sein. Doch auch diese Investitionen sind dringend erforderlich, da die Gewerbesteuererinnahmen stagnieren und Mehring aktuell keine Möglichkeiten für Gewerbebetriebe bietet, sich hier anzusiedeln.

Der Ergebnishaushalt ist ausgeglichen und zeigt, die solide finanzielle Lage der Gemeinde.

Die Fraktion Hans-Peter Reis wird dem Haushalt 2020 zustimmen.“ Für die SPD-Fraktion nimmt Ratsmitglied Philipp Heinz wie folgt Stellung:

„Sehr geehrte Damen und Herren,

die SPD Mehring bedankt sich bei den Mitarbeitern der Verbandsgemeinde Schweich für die stetige Unterstützung und insbesondere bei Frau Egner für die Aufstellung des Haushaltsplanes und die kompetente Erläuterung in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Mo. 13.01.2020 in Mehring.

Blicken wir auf die vergangenen Jahre und besonders auf das Jahr 2019 zurück, stellen wir fest: Unserer Gemeinde geht es gut. Mehring bietet eine hohe Lebensqualität, präsentiert sich dynamisch und entwickelt sich mit einer überdurchschnittlichen Geschwindigkeit. Die jährlich steigenden Einwohnerzahlen und die große Nachfrage nach Bauplätzen belegen dies. Gewährleistet wird das durch eine gute Infrastruktur, ein aktives Vereinsleben, eine gute Dorfgemeinschaft und insbesondere durch stete Anstrengungen und Investitionen der Gemeinde diesen Zustand beizubehalten und auszubauen.

Beispielhaft dafür möchten wir nennen:

- die Erweiterung und Ausbau unserer Kindertagesstätte
- den Ausbau und die Instandsetzung der Ortsstraßen, hier besonders zu erwähnen die Straßenbaumaßnahmen in der Goldkuppstraße, der Weinbergsstraße und Am Rebenhang
- die Renaturierung des Mühlenbachs, einhergehend mit der Aufwertung der Bachstraße als öffentlichen Aufenthaltsbereich
- die nahezu flächendeckende Bereitstellung eines öffentlichen WLAN in der Ortsgemeinde

Wir begrüßen, dass sich der Ergebnishaushalt in 2019 ausgeglichen darstellt und sehen Mehring auf Grund der Weichenstellungen in den vergangenen Jahren in der glücklichen Lage eigenverantwortliche Entscheidungen die Entwicklung des Ortes betreffend fällen und diese weiterhin positiv gestalten zu können. Positiv beurteilen wir, dass die Pro-Kopf-Verschuldung im Vergleich zum Vor-

jahr um 150,76 € gesunken ist. Die aufstrebende Entwicklung unserer Ortsgemeinde sehen wir in den Planungen und Ansätzen für das Jahr 2020 fortgeführt. In 2020 und den folgenden Jahren werden uns mehrere große Projekte begleiten. Unter anderem die Ortseingangsgestaltung Mehring-Ost zu einem vielfältig beispielbaren Aufenthaltort, gefördert durch das Leader-Programm oder die Bemühungen zur Realisierung eines Gewerbegebietes auf der Mehriinger Höhe, sowie die angestrebte Baulandentwicklung.

Wir begrüßen den am 18.12.19 gefassten Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Lehmkaul“ und das Ziel das Angebot an dringend benötigten, verfügbaren Wohnbaugrundstücken zu steigern. Den Entschluss, das Projekt nur dann zu realisieren, wenn alle Grundstückseigentümer die Grundstücke vorab an die Gemeinde veräußern tragen wir nachdrücklich mit. Nur so kann eine spätere Verfügbarkeit der Baugrundstücke sichergestellt werden. Den Haushaltsplan sehen wir für diese und weitere Projekte in 2020 als solide aufgestellt und vernünftig finanziert. Besonders positiv betrachten wir den Überschuss im Ergebnishaushaltsplan 2020 von 1.010 €.

Die SPD-Gemeinderatsfraktion wird dem Haushaltsplan 2020 und der Haushaltssatzung 2020 in vorliegender Form zustimmen.

Der Vorsitzende bedankte sich für die Ausführungen der Fraktionen zum Haushaltsplan.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der vorliegenden Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3. Bauanträge

3.1. Schulstraße

Der Ortsgemeinde Mehring liegt ein geänderter Bauantrag auf Errichtung eines Wintergartens vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

4. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegt ausschließlich dem Ortsbürgermeister sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Ortsgemeinderat. Dem Ortsgemeinderat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen der Ortsgemeinde und dem Zuwendungsgeber. Im Rahmen der 1. Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 06.04.2010 (GVBl. vom 29.04.2010) wurde eine Wertgrenze in Höhe von 100 € eingeführt, unter der die Einholung eines Beschlusses des kommunalen Vertretungsorgans wie auch das Anzeigeverfahren gegenüber der Aufsichtsbehörde entbehrlich ist, sofern nicht innerhalb eines Haushaltsjahres derartige Einzelzuwendungen diese Wertgrenze übersteigen. Die Entscheidung ist grundsätzlich in öffentlicher Sitzung zu treffen. In den Fällen, in denen der Spender ein schutzwürdiges Interesse an seiner Anonymität glaubwürdig darlegt, werden nur Datum, Verwendungszweck und Summe der Zuwendung öffentlich genannt. Dem Ortsgemeinderat wird die Namensliste der Spender sodann als nichtöffentliche Anlage zur Kenntnis beigefügt. Bis zum 23.01.2020 hat die Ortsgemeinde für folgende Projekte Zuwendungen erhalten:

Datum	Zuwendungsgeber	Anschrift	Betrag	Zuwendungszweck
14.01.2020	Sparkasse Trier	Theodor-Heuss-Allee 1, 54292 Trier	150,00 €	Neujahrsempfang
30.01.2020	Raiffeisenbank Mehring-Leiwen eG	Raiffeisenstraße 5, 54340 Leiwen	500,00 €	WLAN Ausstattung OG Mehring

Die Annahme der Spenden ist vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg zu beschließen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt der Annahme der vorgenannten Zuwendungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5. Vergaben

Im Bereich des jüdischen Friedhofs soll gemäß Ratsbeschluss eine Infotafel „Jüdisches Leben in Mehring“ aufgestellt werden.

Für die Herstellung und Montage der Tafel ist nach vorliegenden Angebot der Fa. Jörg von der Burg Design & Werbung mit Kosten in Höhe von 1514,87 € brutto zu rechnen.

Die Finanzierung der Tafel ist über Spenden gesichert.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung zur Herstellung und Montage der Infotafel „Jüdisches Leben in Mehring“ zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

6. Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen keine Wortmeldungen.

7. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gab die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.



Riol

■ Dr. Christel Egner-Duppich
 ■ 06502 930797
 ■ buergermeister@riol.de
 ■ www.riol.de

■ Sprechzeiten
 Do. 18:00 - 20:00 Uhr
 und nach
 tel. Vereinbarung

Vertretung der Ortsbürgermeisterin und Sprechstunde an Fasching

Am **Weiberdonnerstag, 20. Februar 2020** findet keine Sprechstunde statt. Während der Faschingstage von **Donnerstag, 20. Februar 2020 bis Dienstag, 25. Februar 2020** übernimmt der Beigeordnete **Josef Lind** die Vertretung der Ortsbürgermeisterin (Tel.: 0176 63217281)

Riol, 17. Februar 2020

Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin

Fastnacht in Riol

Großer Fastnachtsumzug und Faschingsparty am 23. Februar im Bürgerhaus Riol

Am **Fastnachtssonntag, 23. Februar 2020** findet unser großer Faschingsumzug statt. Der Umzug startet um **15.11 Uhr**, Aufstellung für alle ist in der Moselstraße. Von dort aus zieht der Lindwurm durch die Moselstraße, durch die Straße „Im Pichter“, durch die Feldstraße, Burgstraße und über die Hauptstraße zum Bürgerhaus. Anschließend ab ca. **16.11 Uhr** lädt der Verein für Kultur und Tourismus Riol e.V. zur Fastnachtsparty mit **DJane Sunshine** im Bürgerhaus ein. Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt!

Die schönsten Kostüme werden prämiert!

Alle Wagenbauer oder Fußgruppen, die am Umzug teilnehmen möchten, melden sich bitte bei Gerlinde Söttl (Tel.: 0170 353 230 35). Jede teilnehmende Gruppe (mind. 5 Pers.) wird mit 50 € vom Verein für Kultur und Tourismus unterstützt. Ich danke dem Verein für Kultur und Tourismus, der den Umzug und die Faschingsparty organisiert, der Freiwilligen Feuerwehr für die Zugbegleitung und allen ehrenamtlichen Helfern, die zum Gelingen der Fastnacht in Riol beitragen. Helau und und viel Spaß!

Riol, 17.02.2020

Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin

Reklamationen wegen Nichtzustellung des Amtsblattes nimmt der Verlag entgegen unter folgenden Nummern:

06502/9147-800

Die neue E-Mail-Adresse für Reklamationen ist:

vertrieb@wittich-foehren.de

Ein Auto für alle mit Car Sharing?

Der SWR kommt nach Riol und berichtet

Liebe Riolerinnen und Rioler,

vor einiger Zeit fand eine erste Informationsveranstaltung zum Thema Car Sharing statt.

Wie bei diesem Termin angekündigt kommt der SWR mit einem Kamerateam nach Riol, um mit Bürgerinnen und Bürgern zu diesem Thema ins Gespräch zu kommen.

Der SWR berichtet über Car Sharing-Projekte in der Region Trier, auch wenn diese noch ganz am Anfang stehen oder nicht realisiert werden können.

Folgende Drehtage am Rathaus sind geplant:

1. Drehtag: Donnerstag, 27. Februar 17.30 Uhr erste Gespräche mit Interessent*innen
2. Drehtag: Optional Mittwoch 4. März mit interessierten Bürger*innen, die über ihre bisherige Mobilität berichten
3. Drehtag: Donnerstag, 5. März 17:30 Uhr Einzelgespräche oder Gruppengespräche mit interessierten Bürger*innen
4. Drehtag: Dienstag, 17. März mit weiteren Einzelgesprächen

Ich würde mich freuen, wenn an dem Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger dem SWR für diese Reportage an den Drehtagen zu kurzen Gesprächen zur Verfügung stehen würden. Das ist auch eine schöne Werbung für Riol, gerade in unserem Jubiläumsjahr! Die Ausstrahlung erfolgt am 6. Mai als Teil der Gesamtdokumentation im Abendprogramm des SWR.

Gerne stehe ich für Fragen oder Anmeldungen zur Verfügung unter buergemeister@riol.de oder Tel.: 9307070.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Riol, 17. Februar 2020

Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin



Schweich

■ Lars Rieger	■ Bürozeiten
■ 06502 933825 o. 933826	Mo. Fr. 07:30 - 12:30 Uhr
■ buergemeister@stadt-schweich.de	Di. 14:00 - 16:30 Uhr
■ www.stadt-schweich.de	Do. 14:00 - 18:00 Uhr
■ Schweich-Issel:	
■ Ortsvorsteher Johannes Lehnert	
■ 06502 918215	
■ ov-issel@stadt-schweich.de	Fr. 16:00 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Schweich an den Fastnachtstagen

Das Büro der Stadt Schweich ist an den Fastnachtstagen wie folgt geöffnet:

Freitag, 21.02.2020	07.30 – 12.30 Uhr
Rosenmontag, 24.02.2020	geschlossen
Fastnachtsdienstag, 25.02.2020	geschlossen

Die Bürgersprechstunde am Freitag, dem 21.02.2020 entfällt.
Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern schöne Fastnachtstage und danken für Ihr Verständnis.

Schweich, den 17.02.2020
Lars Rieger, Stadtbürgermeister

Besuchen Sie uns! www.wittich.de

Fastnacht in Issel

Mit dem Karnevalsanzug nähert sich die Fastnacht in Issel ihrem Höhepunkt. Nach den schwungvollen Kappensitzungen in der ICV-Halle für jung und alt wird am kommenden Sonntag der närrische Lindwurm bei hoffentlich bestem Wetter auf der gewohnten Strecke durch Issel ziehen. Die Wagenbauer und Fußgruppen haben sich engagiert vorbereitet und freuen sich auf zahlreiche Besucher von nah und fern. Wie in den Vorjahren ist am Brunnenplatz vor, während und nach dem Umzug für das leibliche Wohl mit Getränken und Speisen gesorgt. Nach dem Zug herrscht buntes Treiben in der ICV-Halle und den Isseler Gasthäusern.

Allen Teilnehmern und Helfern vor und hinter den Kulissen sei ein herzliches Dankeschön gesagt.

Ich grüße alle Besucher mit einem freudigem dreifachen „Assel He-lau“ und wünsche Ihnen ein paar frohe Stunden bei uns in Issel.

Schweich-Issel, den 17.02.2020
Johannes Lehnert, Ortsvorsteher



Thörnich

■ Hans-Peter Brixius	■ Sprechzeiten
■ 06507 3567	nach tel. Vereinbarung
■ buergemeister@thoernich.de	

Jagdgenossenschaft Köwerich-Thörnich

Auf die Offenlage der Niederschrift der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 06.01.2020 unter der Ortsgemeinde Köwerich wird hingewiesen.



Tritenheim

■ Franz-Josef Bollig	■ Sprechstunde Die. 09 - 10 Uhr u.
■ 0172 6874689	Do. 17 - 18 Uhr im Gemeindebüro
■ Tourist-Info 06507 2227	Moselweinstr. 55, Tel 06507 2907
■ buergemeister@tritenheim.de	o. n. Vereinh. Tel. 0160 90668820
■ www.tritenheim.de	o. während Öffnungz. in Touristinfo

An unsere Hundebesitzer

„Was Dein Hund Dir immer schon sagen wollte“

Liebes Herrchen,

als Du beschlossen hast, mir bei Dir ein Zuhause zu geben, haben wir uns beide gefreut. Du hast versprochen, alles Erforderliche für mich zu tun. Leider nimmst Du es mit Deinen Aufgaben nicht immer ganz ernst. So möchte ich Dich heute an etwas erinnern, dass Dir bestimmt nur entfallen ist. Jeden Tag gehst Du mit mir Gassi. Zum einen brauche ich Bewegung, zum anderen muss ich etwas loswerden, das ihr Menschen in einer Keramikschüssel lasst und es komfortabel mit Wasser wegspült. So etwas wurde für mich leider noch nicht erfunden. Wenn wir starten und ich möchte mich bei uns zuhause lösen, ziehst Du mich schnell weg. Also muss ich warten, bis wir unser Grundstück verlassen haben. Mir ist es stets peinlich, wenn ich bei Fremden, in Weinbergen oder auf öffentlichen Plätzen mein Inneres nach Außen kehren muss. Und ich glaube, Dir auch. Denn Du tust so, als würdest Du es nicht bemerken. Erinnerst Du Dich, dass es eine „Hundehalter-Etikette“ gibt? Die besagt: Hundekot gehört nicht auf fremdes oder öffentliches Eigentum. Es ist von meinem Herrchen zu entfernen. Dafür stellt die Gemeinde Dir sogar Tüten zur Verfügung, solltest Du Deine mal vergessen haben. D.h.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,
Tel. 06502/9147-0, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de
Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154



Tüte nehmen und meine Notdurft damit aufheben, verschließen und in die Abfallbehälter damit. Kein Abfallbehälter vor Ort, darf es auch die eigene Mülltonne sein. Was mir gar nicht gefällt, wenn Du die Tüte einfach wegwirfst, wo immer wir stehen und gehen. Besonders die Weinberge sind voll davon. Pfu, das nenne ich Missachtung fremden Eigentums und Umweltverschmutzung und schäme mich dafür. Genauso wie für meine Tretminen allerorts. Sie versauen neben den Weinbergen Schuhe, Traktorreifen, private Grundstücke, Schulhof und das Moselvorland. Sie belästigen unsere Mitmenschen extrem und vor allem stellen sie eine Gesundheitsgefährdung dar. Hundekot kann Krankheiten übertragen, denn er enthält Keime. Achtung: Infektionsgefahr! Dir scheint das jedoch egal zu sein, wenn Deine Nachbarn, Mitbürger oder unsere Gemeindemitarbeiter meinen Hundekot und somit auch Deinen, beseitigen müssen. Mir nicht! Wo wir doch selbst so ein schönes Grundstück haben. Dort regst Du Dich auf, wenn einer meiner Kollegen mal was fallen lässt. Ich fände es auf jeden Fall super, wenn Du und Deine Hundehalterkollegen sich im Sinne der Fairness und des guten Benehmens an die Regeln halten. ‚Was Du nicht willst, dass man Dir tu, das füg auch keinem andern zu‘, wusste schon die Großmutter. Und wenn ich schon dabei bin, es wäre mir sehr lieb, wenn Du mich im Ort und überall dort, wo uns Menschen begegnen, an die Leine nimmst. Bei vielen Menschen spüre ich Angst und es kann passieren, dass es mir genauso ergeht und ich nicht weiß, wie ich mich verhalten soll. Dann fühle ich mich an der kurzen Leine wohler.

Puh, es war mir schon länger ein Bedürfnis, Dir die Regeln für ein friedvolles Miteinander in Erinnerung zu rufen. Lass es uns umsetzen! Ich bin überzeugt, wir beide schaffen das.

Dein Dir treu ergebener Vierbeiner

Was für kluge Tiere, unsere Hunde!

Lieber Hundebesitzer,

sollten Sie hier Ihren Vierbeiner wiedererkannt haben, dann folgen Sie seinem Appell und übernehmen die vollumfängliche Verantwortung für ihn. Nicht nur er wird es Ihnen danken.

Trittenheim, 17. Februar 2020
Angelica Clüsserath, 1. Beigeordnete



Aus den Parteien

SPD-Ortsverein Schweich

Die nächste gemeinsame Sitzung der Fraktion, den Ausschüssen und dem Vorstand, findet **am Dienstag, dem 3. März 2020 um 19.00 Uhr, im Hotel Grefen, Brückenstr. 31, 54338 Schweich statt.**

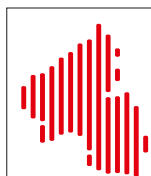
Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Vorberatung der Stadtratssitzung vom 5. März 2020
3. Haushaltsberatung
4. Verschiedenes

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Ende des amtlichen Teils



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Ausweisung von Kur- und Heilwald

Mit einer Änderung des Landeswaldgesetzes soll es Waldbesitzern auf Antrag ermöglicht werden, Wald zu Kur- und Heilwald zu erklären. Der GStB begrüßt diese Möglichkeit. Es ist wichtig, das positiv besetzte Themenfeld „Wald und Gesundheit“ aufzugreifen und in einen aktiven Dialog mit den Akteuren des Gesundheitswesens sowie des Tourismus zu treten. Anerkannte medizinisch-wissenschaftliche Kriterien müssen aus Sicht des GStB die Grundlage bilden. Den näheren inhaltlichen Festlegungen, die in einer Rechtsverordnung vorgenommen werden, kommt entscheidende Bedeutung zu. Vorreiter in Rheinland-Pfalz ist die Stadt Lahnstein, eine der waldreichsten Kommunen. Es ist davon auszugehen, dass weitere Kommunen dem Beispiel folgen.

METZGEREI Mittler



Wir bringen Abwechslung
in Ihre Küche

Im Angebot vom 21.02.2020 bis 27.02.2020

FRISCHE WURSTWAREN
aus geprüfter Meisterqualität

Kamm- und Lendenschwenkbraten	1 kg	8,99 €
Rumpsteak	1 kg	21,99 €
Gulasch im Portionsdarm	100 g	0,69 €
Wiener	100 g	0,99 €
Mettwürstchen	100 g	0,99 €

**EXTRA
DER WOCHE:**

1 Portion Heringe 3 Filets
eingelegt nach Hausrezeptur Port. **4,90 €**

**TIEFPREIS
DES MONATS:**

Fleischwurst im Ring
ca. 800 g 1 Stück **8,00 €**

54518 Binsfeld, Wittlicher Str. 4 • 0 65 75/ 9 58 30

Unsere Filialen: Ensich • Orenhofen • Dreis • Salmthal • Manderscheid

www.metzgerei-mittler.de

Helau Alaaf

Kölsche Nacht

23.02.2020

Dhrontalhalle
in Neumagen-Dhron



dom Piraten

Einlass: 19.11 Uhr
Beginn: 20.11 Uhr
Vorverkauf: 7.- Euro
Abendkasse: 9.- Euro



HEIMAT NEU ENTDECKEN

**Treffpunkt
Deutschland.de**

REISE-
PORTAL

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

SCHWEICH



NEUES

aus der
RÖMISCHEN
WEIN
Straße



Aus unserem Vereinsleben

Bekond

Heimat- und Verkehrsverein Bekond e.V.

Am **Freitag, dem 20.03.2020 um 19.30 Uhr** findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthof Pelzer statt. Eingeladen sind alle aktiven und inaktiven Mitglieder sowie Interessierte.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Ausblick 2020
8. Verschiedenes

Detzem

Verein für Bewegungsspiele Detzem 1927

Folgende Freundschaftsspiele finden am **Wochenende statt: Samstag, 22.02.2020**

C-Jugend:

JSG Mittelmosel Mehring I gegen B-Jugend JSG Mittelmosel Mehring 13.00 Uhr (Kunstrasenplatz Mehring)

D-Jugend:

JSG Mittelmosel Detzem : JSG Longuich 11.00 Uhr (Kunstrasenplatz Mehring)

Samstag, 22.02.2020

Unsere 1. Mannschaft spielt um 16.00 Uhr in Medernach (Lux).

U15-Winterturnier am Samstag, 29.02.2020 in Mehring

Am letzten Tag im Februar findet zum Ende der Winterpause für alle Freunde attraktiven Jugendfußballs auf dem Kunstrasenplatz in Mehring ein hochklassig besetztes C-Jugend-Turnier statt. Mit dabei sein werden: der aktuelle Tabellenführer der Rheinlandliga SV Eintracht Trier U14, die Bezirksligamannschaft des SG 2000 Mühlheim-Kärlich, der luxemburger Erstligist FC Viktoria Rosport und natürlich der Gastgeber JSG Mittelmosel Mehring.

Das Vorspiel zu diesem Turnier bestreitet unser C II - Jugend gegen den JFV Hunsrückhochwald.

Mit den Einnahmen dieses Tages wird die C-Jugend JSG Mittelmosel Mehring die Aktion „Hilfe für Nick“ unterstützen.

Die Jugendlichen freuen sich auf viele Zuschauer.

Föhren

Aktion 3% Weltladen

Geänderte Öffnungszeiten an den Fastnachtstagen

An den Fastnachtstagen ändern sich die Öffnungszeiten des Weltladens der Aktion 3% wie folgt: Am **Fastnachtdonnerstag, dem 20. Februar** und am **Fastnachtdienstag, dem 25. Februar 2020** bleibt der Weltladen in der Hauptstr. 15 geschlossen.

Weltgebetstag der Frauen

In über 120 Ländern organisieren und gestalten Frauen jedes Jahr den Weltgebetstag am ersten Freitag im März. Das Motto heißt in

diesem Jahr „Steh auf und geh!“ und im Mittelpunkt **stehen Frauen aus Simbabwe.**

Der Weltgebetstag schärft den Blick für weltweite Herausforderungen wie Armut, Gewalt gegen Frauen und Klimawandel. Für Veranstaltungen zum Weltgebetstag 2020 bieten wir ein Sortiment fair gehandelter Produkte. Zur Zubereitung von Gerichten aus Afrika finden Sie in unserem Weltladen verschiedene Zutaten, wie Kichererbsen, Couscous, Rote Linsen, Kokosmilch, Gewürze. Interessierte Gruppen, die eine Veranstaltung zum Weltgebetstag gestalten möchten, können über den Weltladen in Föhren fair gehandelte Produkte beziehen, gerne auch auf Kommissionsbasis. Auf Wunsch beraten wir bei der Zusammenstellung des Sortiments. Anfragen und Vorbestellungen bitte an: Aktion 3%, Weltladen, Hauptstraße 15, 0171-4836704 oder 06502/1687.

Schick, kuschelig, kombinierbar und 100% fair

In unseren Fair Trade Schals und Tüchern steckt viel sorgfältige Handarbeit mit hochwertigen Materialien – und das sieht man! Vom schlichten, unifarbene Viskose-Schal bis zum handbedruckten Seidentuch mit Paisleymuster bietet das Sortiment an Schals und Tüchern in unserem Weltladen das passende für jeden Geschmack und jeden Anlass.

LG Meulenwald Föhren e.V.

Liebe Lauffreunde und Vereinsmitglieder, unsere diesjährige Jahreshauptversammlung, zu der wir euch hiermit herzlich einladen, findet am **Freitag, 6. März 2020 um 19.30 Uhr** im 1. Stock des Bürger- und Vereinshauses Föhren, Hauptstr. 1, in den Räumlichkeiten des Musikvereins statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht 2019
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl eines Versammlungsleiters
8. Neuwahl des Vorstands
9. Aktivitäten 2020
 - Laufkurs
 - Rheinlandmeisterschaft Halbmarathon am 15.03.2020 als Ausrichter
 - Vorbereitung 12. Bendersbachtallauf am 04.04.2020
 - Monéteau-Fahrt 25./26.04.2020
 - Besuch AJ Monéteau in Föhren und Teilnahme am Trierer Stadtlauf am 27./28.06.2020
 - 8. IRT - Läufermeeting am 18.10.2020
 - Rheinland Versicherungen 5km und Bitburger Läufercup 2020
 - Rheinlandmeisterschaft 5km und 10km als Ausrichter im Rahmen des 8. IRT - Läufermeeting
 - weitere Aktivitäten 2020
 - Vereinsfahrt zu einer Laufveranstaltung
 - Jahresabschlussfeier
10. Verschiedenes

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und aktive Beteiligung! Anträge an die Mitgliederversammlung sind laut Satzung bis spätestens 8 Tage vor der Versammlung schriftlich an den Vorstand einzureichen.

Aufgrund der Veröffentlichung im Amtsblatt ergeht keine persönliche Einladung zur Jahreshauptversammlung.



www.wittich.de

Kenn

Kath. Pfarrgemeinde Kenn

Nachbarschaftshilfe –

Für Menschen in besonderen Lebenssituationen

Frauen und Männer der Pfarrgemeinde Kenn bieten für Menschen in besonderen Lebenssituationen im Rahmen der **Nachbarschaftshilfe** folgende Dienste an: Besuche, Hilfe bei Besorgungen, Einkauf, Fahrdienst, z.B. zum Arzt, Hilfe bei Schriftverkehr, Begleitung zu Behörden, Vermittlung zu professionellen Diensten und Entlastung von pflegenden Angehörigen.

Die Hilfe ist kostenlos und unabhängig von Religion und Konfession. Wünschen Sie sich Begleitung im Rahmen der Nachbarschaftshilfe dann nehmen Kontakt auf unter Telefon 0151 61954231 (Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr)

Köwerich

Freiwillige Feuerwehr Köwerich und Förderverein der

Freiwilligen Feuerwehr Köwerich e.V.

Am **Freitag, dem 13.03.2020** findet um **20.00 Uhr** die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Köwerich und im Anschluss um 20.15 Uhr die des Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Köwerich e.V. im Feuerwehrgerätehaus statt.

Hierzu laden wir alle aktiven und inaktiven sowie die Ehrenmitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung Freiwillige Feuerwehr Köwerich:

1. Begrüßung des Wehrführers
2. Jahresrückblick
3. Termine 2020
4. Verschiedenes
5. Anträge

Tagesordnung Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Köwerich e.V.:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht Kassenwart
3. Bericht Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen von 2 Kassenprüfern
6. Verschiedenes
7. Anträge

(Anträge sind jeweils mind. eine Woche vorher beim Wehrführer bzw. 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen.)

Theaterverein Köwerich e.V.

Endlich ist es wieder soweit, denn in Kürze heißt es wieder „Theater auf der Bühne in Köwerich.“

Die Proben sind bereits in vollem Gange und wir freuen uns darauf, Ihnen unser nächstes Bühnenstück „**Dem Himmel sei Dank**“ im Jugendheim in Köwerich darbieten zu können.

Die Aufführungen finden an folgenden Terminen statt:

Samstag, 14. März 2020, 19.30 Uhr

Sonntag, 15. März 2020, 18.00 Uhr

Samstag, 21. März 2020, 19.30 Uhr

Sonntag, 22. März 2020, 18.00 Uhr

Samstag, 28. März 2020, 19.30 Uhr

Sonntag, 29. März 2020, 18.00 Uhr

im Jugendheim in Köwerich.

Eintritt: 9,00 Euro.

Wie auch im letzten Jahr werden **alle** Karten (bis auf die Thekenplätze) im Vorverkauf angeboten, so dass an den jeweiligen Aufführungsterminen nur noch evtl. vorhandene Restkarten und Thekenplätze an der Abendkasse verkauft werden.

Der allgemeine Kartenvorverkauf findet am **Samstag, dem 22. Februar 2020 von 09.00 bis 10.30 Uhr** im Jugendheim in Köwerich statt.

Anschließend können Karten über die Tel.-Nr. 0160/592 74 77 bestellt werden.

Die Eintrittskarten sind von der Rücknahme ausgeschlossen.

Leiwien

Sport-Gemeinschaft Leiwien eV

Frühjahrswanderung

Wer kommt mit, wenn wir am 1. März 2020 die Wanderschuhe zur Frühjahrswanderung schnüren? Die SG Leiwien lädt alle ein – Vereinsmitglied oder nicht- mit uns auf dem „Moselsteig“ von Leiwien/ Tennisplatz im Bachtal, nach Mehring über die Mehriinger Schweiz bis zum Sportplatz Mehring zu wandern.

Einkehrmöglichkeit in Mehring.

Rucksackverpflegung ist angesagt, dazu wetterentsprechende Kleidung/Schuhe etc. Wer an der Einkehr in Mehring teilnehmen möchte, sollte sich wegen Planung anmelden: 06507/993112 oder 802302. Rückfahrt mit Moselbahn oder privat.

Start: 1. März 2020, 10.00 Uhr Tennisplatz Bachtal Leiwien.

Ziel: Sportplatz Mehring, ca. 13 km, ca. 4 – 5 Std.

Steigung: ca. 450 m - Gefälle ca. 400 m.

Wir freuen uns über rege Beteiligung!

Angelsportclub Leiwien 1965 e.V.

Der Vorstand des **ASC Leiwien 1965 e.V.** lädt zur **Mitgliederversammlung** für **Freitag, 28. Februar 2020, 18.00 Uhr** ein.

Die Versammlung findet im Weingut Marita & Heinz Spieles, Schulstr. 20, 54340 Leiwien statt.

Folgende Tagesordnung soll behandelt werden:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Kassenstand 31.12.2019
4. Jahrerückblick auf 2019
5. Jahresplanung für 2020
6. Aussprache zu den Punkten 4 und 5
7. Verschiedenes

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung findet ein gemeinsames Abendessen statt.

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten

Tennisspielgemeinschaft Leiwien

Mitgliederversammlung

Die TSG Leiwien lädt für **Sonntag, 15. März 2020 um 18.00 Uhr** alle Mitglieder zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ins Hotel Weinhaus Weis in Leiwien ein.

Tagesordnung

1. Neufassung der Satzung
2. Verschiedenes

Die ausgearbeitete Satzung steht online unter www.tsg-leiwien.de zum Download zur Verfügung. Fragen zur Versammlung können per E-Mail an info@tsg-leiwien.de gerichtet werden.

Longuich

Kath. Pfarrgemeinde Longuich

Wir laden allen Männer und Frauen herzlich ein zum **Seniorencafe** am **Donnerstag, 27. Februar 2020 um 15.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

LCV Longuich

Wir sind wieder **Daheim**“, so lautet das diesjährige Motto zum 30jährigen Jubiläum unseres Vereines. Seien Sie mit dabei zum Auftakt in die drei tollen Tage und feiern Sie mit uns Karneval in der neuen Mehrzweckhalle auf unserem **Fastnachtsevent** am **22.02.2020**.

Wir starten um **20.11 Uhr** mit Garde- und Schautänzen, Büttrenreden und Gästen aus der Region. Wir freuen uns auf Euch!

Mehring

Winzertanzgruppe Mehring Live 2020

Wieder einmal haben wir uns für unseren Showabend viel vorgenommen und ein tolles Programm für unser Publikum auf die Beine gestellt.

Kommen Sie zu

„Winzertanzgruppe Mehring-Live 2020“

Samstag, dem 21.03.2020

Einlass 19.00 Uhr, Programmbeginn 20.00 Uhr

Schulsporthalle Mehring, Eintritt 10 €

Im Anschluss heißt es „After-Show-Party“ mit DJ Danceborn und Getränkehighlights in unserer WTG-Bar.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf ab dem bei der Sparkasse und der Raiffeisenbank in Mehring und an der Abendkasse.

SV Mehring 1921 e.V.

Abteilung Fußball

Nachstehende Freundschaftsspiele unserer Seniorenmannschaften finden statt:

Samstag, 22.02.2020

16.00 Uhr SV Mehring - SG Arzfeld in Mehring, Kp

Abteilung Jugendfußball

Nachstehende Freundschaftsspiele unserer Jugendmannschaften finden statt:

Samstag, 22.02.2020

C-Junioren

13.00 Uhr JSG Mittelmosel Mehring - JSG Mittelmosel Mehring in Mehring, Kp

D-Junioren

11.00 Uhr JSG Mittelmosel Detzem - JSG Longuich in Mehring, Kp

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften freuen.

Die **JSG Mittelmosel** der **SV Mehring** möchten gerne einen Teil zur Hilfe für **Nick Heinsdorf** beitragen und werden deshalb am **29.02.2020** ein **Benefizturnier** mit der **C-Jugend** austragen. Die Einnahmen sowie weitere Spenden werden Nick und seiner Familie ausnahmslos zur Verfügung gestellt.

Verlauf des Samstags, 29.02.2020

Vorspiel C-Junioren

11:00 Uhr JSG Mittelmosel Mehring II - JFV Hünsrück-Hochwald

Vereinsturnier C-Junioren

13:40 Uhr JSG Mittelmosel Mehring - SV Eintracht Trier II

14:20 Uhr SG 2000 Mülheim-Kärlich II - JSG Mittelmosel Mehring

15:40 Uhr FC Victoria Rosport U15 - JSG Mittelmosel Mehring

Abschlusspiel A-Jugend

17:15 Uhr JSG Mittelmosel Mehring - SV Krettnach

alle Spiele finden auf dem mehriinger Kunstrasenplatz statt.

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften freuen.

tragungen bitte bis zum 28. März 2020 senden an infoPoelich@mail.de oder bei Alfred Schömann abgeben.

Der Veranstaltungskalender für Pölich 2020 finden Sie auf der neugestalteten Homepage (www.poelich-online.de) des Heimatverein und der Gemeinde Pölich. Schauen Sie mal rein es gibt viel Neues und Interessantes zum Lesen. Zusätzliche Veranstaltungen können an obige Adresse gemeldet werden.



Riol

Verein für Kultur und Tourismus Riol e.V.

Fastnachtsumzug

Reiler Noaren allegoaren: Unser traditioneller Fastnachtsumzug startet am **Sonntag, dem 23. Februar 2020 um 15.11 Uhr in der Moselstraße** und zieht über den Pichter, Feldstraße, Burgstraße, Hauptstraße zum Bürgerhaus. Anschließend geht das närrische Treiben auf der großen **Karnevalsparty im Bürgerhaus** weiter.

Wer noch mit einem Wagen oder einer Fußgruppe teilnehmen möchte oder bei der Karnevalsparty helfen möchte meldet sich bitte bei **Gerlinde Sörtl, Tel.: 0170-3533035**: Jede teilnehmende Gruppe (mind. 5 Pers.) wird mit 50€ vom Verein für Kultur und Tourismus unterstützt.

Kirchenchor St.Martin Riol

Die Jahreshauptversammlung des Kirchenchores St. Martin Riol findet statt, am **Mittwoch, dem 04.03.2020 um 20.00 Uhr** im Pfarrhaus Riol. Hierzu sind alle aktiven und inaktiven Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Jahrestermine
8. Verschiedenes

An diesem Abend beginnt die Chorprobe wie gewohnt um 19.00 Uhr.



Schweich

Schweicher Karnevalverein 1970 e.V.

In der diesjährigen Session feiert der Schweicher Karneval Verein sein 50 jähriges Jubiläum. Unser Sessionsmotto lautet folgerichtig:

SKV - en halef Joarhunnert -

mit feiern dat - wän häts gewunnert.

Mit unserem **Stadtprinzenpaar** seiner **Tollität Prinz Simon I. - Longuicher Jung - mit dem prüfenden Blick und Ihrer Lieblichkeit Prinzessin Nicole I. - ein SKV Mädél - mit der Liebe zum Tanz** feiern wir in dieser Session.

Die heiße Phase der diesjährigen Karnevalsession steht vor der Tür. Wir laden Sie ein, mit uns die Höhepunkte der Schweicher Fastnacht in der **Narrhalla Bodenländchen** zu feiern und unsere Gäste zu sein.

Galasitzung

Am **Samstag, 22.02.2020** läuten wir den Endspurt der Session2020 mit der großen **Galasitzung um 20:11 Uhr** ein. Ein karnevalistisches Programm mit vielen Höhepunkten erwartet Sie. Tänze und Büttreden sind das Salz in der karnevalistischen SKV-Suppe. Das amtierende Schweicher Stadtprinzenpaar, **Prinz Simon I. - Longuicher Jung - mit dem prüfenden Blick und Prinzessin Nicole I. - ein SKV Mädél - mit der Liebe zum Tanz** wollen es fetzig losgehen lassen und mit ihnen einige frohe Stunden verbringen. Im Anschluss an das Programm wird natürlich zum Tanz von den Cash Brothers bis in die frühen Morgenstunden aufgespielt. **Wenige Restkarten** gibt es noch an der Abendkasse.

Rosenmontagsumzug und Rosenmontagsparty

Der **große Rosenmontagsumzug** windet sich **ab 14.11 Uhr** durch die Straßen von Schweich. Die **Aufstellung** für Wagen erfolgt in der **Oberstiftstraße**. Der Zug zieht dann durch die Richtstr., Zellenpflützstr. durch Alt-Schweich, Brückenstr. bis zur Halle Bodenländchen. Anschließend startet in der Narrhalla die große **Rosenmontagsparty**. Stimmung pur ist angesagt. Unser DJ Dieter erwartet sie mit einem Programm aus traditioneller Karnevalsmusik



Naurath

Karnevalverein

Naurather Kuckuck 1977 e.V.

Närrischer Fahrplan

Wir laden alle Gäste aus nah und fern herzlich ein zu unserer Kappensitzung am **Freitag, dem 21.02.2020 um 20.11 Uhr** im Bürger- und Vereinshaus statt. Karten gibt's noch welche an der Abendkasse. Ebenso finden Sie uns bei den närrischen Umzügen in Hetzerath (Fastnachtssonntag) und Föhren (Rosenmontag). Am Fastnachtdienstag ab 19.11 Uhr lassen wir die Session im Brauhaus Zils ausklingen. Wir würden uns freuen, sie bei uns begrüßen zu können.

Aufbau

Am kommenden Freitag, dem 21.02.2020 wird die Narrhalla hergerichtet. Wir treffen uns jeweils um **13.00 Uhr** im Bürgerhaus. Das Aufräumen von der Kappensitzung am **Samstag, dem 22.02.2020 ab 14.00 Uhr**.

Am **Dienstag, dem 25.02.2020** wird die Narrhalla geräumt. Dazu treffen wir uns ebenfalls um 13.00 Uhr. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen.



Pölich

Heimatverein Pölich

Am **12.02.2020** fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Der Zimmernachweis und Internetauftritt (www.poelich-online.de) wird aktualisiert. Änderungen fehlende Fotos, Preise oder Neuein-

über Oldies bis zur fetzigen IN Musik. Wir möchten an dieser Stelle auf das **Jugendschutzgesetz** hinweisen. Am Eingang der Halle werden Ausweiskontrollen durchgeführt.

Ferner hat das Security-Personal am Eingang die stricte Anweisung, das keine Getränke, Flaschen und Dosen mit in die Halle genommen werden dürfen. Dies gilt auch für das Verlassen der Halle. Alle Anmeldungen und Infos zum Rosenmontagsumzug in Schweich finden Sie unter www.schweicherkarnevalverein.de

Kultur in Schweich

Konzert Podium für junge KünstlerInnen

Sonntag, 1. März 2020, 17.00 Uhr Synagoge Schweich

Junge Talente aus der Region, von denen auch Einige am Wettbewerb „Jugend Musiziert“ teilgenommen haben, präsentieren sich solistisch und in kleinen Gruppen auf verschiedenen Instrumenten in der Synagoge Schweich. Die jungen Künstler sind zwischen 6 und 21 Jahren alt.

Der Eintritt ist frei.

Das Programm:

Hannah Hoffmann, VI Sheila Nelson: 3 Duette aus „Pairs“

Maike Koegler, VI J.S.Bach: Menuett G-Dur

Alexandra Rubas, Klav Tschaikowsky: Süße Träumerei

Elena Neumann, Klav Rachmaninow: Prélude cis-moll op.3/2

Benedikt Hansjosten, Vc Schumann: 2 Fantasiestücke op. 73

H.D.Höllen, Klav

Marc Alexander Iliev, Klav Tschaikowsky: Nocturne cis-moll

György Ligeti: Nr.10 aus „Musica Ricercata“

Charlotte Köster, Va Beethoven: Duett mit obligaten Augengläsern

Moritz Krüger, Vc Allegro – Menuett (mit Trio)

Ringaudas Dareškevicus, Klav Chopin: Scherzo Nr.1 h-moll

Jakob Udelhoven, Klav Chopin: Scherzo Nr.2 b-moll

Spielmanszug der Freiwilligen Feuerwehr Schweich e.V.

Jahreshauptversammlung 2019

Hiermit lädt der Vorstand gem. Abschnitt IV § 3 Abs. 1 der Satzung alle aktiven, inaktiven und Ehrenmitglieder sowie die Erziehungsberechtigten unserer minderjährigen Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein.

Sie findet am **Sonntag, 08.03.2020 um 11.00 Uhr** in der Floriansstube der FFW, 54338 Schweich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 - 1.1 Gedenken der Verstorbenen
2. Berichte
 - 2.1 Tätigkeitsbericht der Schriftführerin
 - 2.2 Bericht der Jugendvertreterin
 - 2.3 Kassenbericht des Kassierers
 - 2.4 Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastung des Kassierers/der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind gem. Abschnitt IV § 5 Abs. 2 der Satzung bis spätestens acht Tage vor der Versammlung bei dem Spielmanszug der FFW, Postfach 1153, 54333 Schweich einzu-reichen.

Der Vorstand hofft auf eine zahlreiche Teilnahme.

Isseler Cultur Verein e.V.

Preiskostümball

Am **Samstag, 22.02.2020 um 20.00 Uhr** findet der traditionelle und in der Region einzigartige Preiskostümball statt. Neben Vollmasken und Larven werden auch geschminkte Masken zugelassen. Jede Maske erhält einen Preis. Es wird eine Augenweide für alle Anwesenden sein. Alle teilnehmenden Masken müssen sich bis 21:00 Uhr im Eingangsbereich der ICV-Halle angemeldet haben. Der Eintritt an diesem Abend ist frei.

An alle Helfer:

Am **Sonntag, 23.02.2020 ab 10.00 Uhr** reinigen wir die ICV-Halle. Wir bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Karnevalistischer Umzug

Am **Sonntag, 23.02.2020 um 14.30 Uhr** bewegt sich der närrische Lindwurm durch die Straßen von Issel. Der Umzug wird sich wie gewohnt an der K53 (Handwerkerhof) aufstellen und in Bewegung setzen, durch die Schweicher Straße in die St.-Georg-Straße über das Moselufer in die Schulstraße fahren und sich dann in der Schweicher Straße Richtung Ortsmitte am Isseler Brunnen auflösen. In der Zeit von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr gilt ein absolutes Halteverbot entlang der Zugstrecke. Der ICV bittet alle Anwohner und Besucher des Umzuges ihr Fahrzeug nicht innerhalb der angegebenen Zugstrecke zu parken. Eine entsprechende Ausschilderung wird zeitnah vorgenommen. Es wäre schön, wenn die Häuser entlang der Zugstrecke karnevalistisch geschmückt wären. Nach dem Umzug ist Tanzparty in der ICV-Halle.

Rosenmontag, 24.02.2020: Teilnahme der Wagen an Umzügen in der Region.

Fastnachtdienstag, 25.02.2020: Teilnahme der Wagen an Umzügen in der Region. Im Anschluss daran treffen wir uns zum Heringsessen auf dem Isseler Hof.

Aschermittwoch

Am **Mittwoch, 26.02.2020 ab 18.00 Uhr** wird die ICV-Halle gereinigt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Laufftreff Schweich e.V.

Testlauf für den Schweicher Fährtnlauf zu Gunsten der Levana Schule in Schweich!

Am **Sonntag, dem 23.02.2020** veranstaltet der LT Schweich einen Probelauf zum Kennenlernen der Strecke des 9. Schweicher Fährtnlaufs, der am 21.03.2020 stattfindet. Aufgrund der großen Resonanz der letzten Jahre wird der Probelauf wieder als Spendenlauf durchgeführt. Die natürlich freiwilligen Spenden werden zu Gunsten des Zirkus-Projektes „ZappZarap“ für die Levana Schule in Schweich verwendet. Angeboten wird die 10KM -Strecke in geführter Form als Trainingslauf. Es werden mehrere Gruppen je nach Leistungsfähigkeit gebildet. Die Sportler werden von 3-4 Läufer /Innen des Lauffreffs Schweich angeführt, die dann für die Einhaltung der avisierten Laufgeschwindigkeit sorgen. Jeder wird somit das für ihn passende Tempo finden. Keine Zeitmessung, es geht vielmehr darum die Strecke im lockeren Dauerlauf kennenzulernen. Duschmöglichkeiten und heißer Tee werden vom LT Schweich kostenfrei gestellt. Der LT Schweich freut sich auf einen schönen gemeinsamen Dauerlauf mit vielen netten Gesprächen und guter Laune. Kein Wettkampf! Keine Zeitmessung! Die Veranstaltung ist offiziell gemeldet und über den LV Rheinland bei der ARAG -Sportversicherung versichert. Interessierte Sportler

Presserechtliche Verantwortung für den nichtamtlichen redaktionellen Teil und Anzeigen:
Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.

Reklamation Zustellung bitte an: Telefon 06502/9147-800; E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de
Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,70 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste.
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Impressum



sind herzlich eingeladen. Parkmöglichkeiten sind direkt am Schweicher Schwimmbad oder vor dem Stadion vorhanden. Wir starten im Schweicher Stadion um ca. 10.00 Uhr. Treffpunkt vor dem Start ist das „Haus des Sports“ direkt an der Laufbahn des Stefan Andres - Schulzentrums.

Hier findet auch die Anmeldung statt.

Umkleiden sowie Duschen stehen dort zur Verfügung. Weitere Informationen im Internet unter www.lauftreff-schweich.de

Tus Mosella Schweich

Termine und Selbstverteidigungskurs- Shorinji Ryu Karate für Erwachsene

Ab dem **03.03.2020** startet wieder ein neuer Selbstverteidigungskurs für Erwachsene im traditionellen Shorinji Ryu Karate. Das Training des traditionellen Shorinji Ryu Karate schult Konzentration, Reaktion und Selbstbewusstsein.

Es verbessert Ausgeglichenheit, Körperhaltung, Atmung sowie physische und psychische Stärke. Das Training findet an 5 Abenden immer Dienstags von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr in der DBG Sporthalle in Schweich unter der Leitung von Sensei Hermann Meisberger (5.Dan) und Sensei Robert Lents (5.Dan) statt.

18.02.2020

Mitgliederversammlung für alle aktiven (ab 16 Jahre) um 18.30 Uhr im Saal im Alten Weinhaus.

27.02.2020

Erstes Training nach den Winterferien

14. / 15.03.2020

SBU Schwarzgurtlehrgang in Wetzlar.

29.03.2020

SBU Tai Chi Bundeslehrgang in Gutenacker

17.05.2020

Tunier in Bergen Enkheim

21.06.2020

SBU Bundeslehrgang für Kinder in Gutenacker. Weiß bis Grüngürtel und maximal 13 Jahre alt

01.08. – 07.08.2020

SBU Sommertrainingslager in Wetzlar

Weitere Infos unter: www.karate-schweich.de

Abteilung Tennis

Jahreshauptversammlung 2020

Am **Freitag, dem 13.03.2020 um 20.00 Uhr** findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Clubhaus statt.

Eingeladen sind alle Mitglieder der Tennisabteilung des TuS Mosella Schweich.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Abteilungsleiters
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Sportwartes/Jugendwartes
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl des Vorstands
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens 14 Tage vor der Mitgliederversammlung an kontakt@tennis-schweich.de zu richten.

Arbeitseinsatz

Zum Herrichten der Plätze sowie zur Erledigung verschiedener Arbeiten rund um die Tennisanlage findet am **Samstag, 14.03.2020 ab 09.30 Uhr** ein Arbeitseinsatz statt.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung aller aktiven Vereinsmitglieder.

Schachklub 1933 Schweich e.V.

Kinder- und Jugendtraining:

Freitags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Niederprümer Hof

Kommende Saisonspiele:

Sonntag, 01.03.2020

C-Klasse:

SG Schweich-Trittenheim VI - SC Wittlich 1947 VIII

Spielort (Heimspiele): Niederprümer Hof

Beginn: 10.00 Uhr

Zuschauer sind herzlich willkommen!



Trittenheim

KG „Trattemer Kaodern“ e.V.

Karnevalsanzug - Sonntag, 23.02.2020 ab 14.11 Uhr

Anmeldung der Wagen/Fußgruppen unter:

0157 87919919 (Steffi Weber) oder 0171 9386358 (Verena Clüsserath)
Als kleines Dankeschön für die farbenfrohe Unterstützung erhält jede teilnehmende Gruppe Getränkebons!

Im Anschluss laden wir alle Narren zur großen Party mit DJ Mike ins Jugendheim ein!

Wir freuen uns auf alle jungen und junggebliebenen „Foosbocken“, die mit uns feiern wollen!



Aus unseren Kirchen

Dekanat Schweich-Welschbillig

Dechant: Pfr. Dr. Ralph Hildesheim, Schweich, Tel. 06502/2327

Stellv. Dechant: Pfr. Franz-Josef Leinen, Trierweiler, Tel. 0651/88370

Dekanatsreferentin: Susanne Münch-Kutscheid, Tel. 06502-93745-11

Pastoralreferentin: Maria Koob, Schweich, Tel. 06502/9371601

Pastoralreferent: Judith Schwickerath, Schweich, Tel. 0151/11224413

Pastoralreferent: Roland Hinzmann, Schweich, Tel. 06502/9371600

Pastoralreferent: Matthias Schmitz, Schweich, Tel. 06502/931602

Dekanatskantor: Johannes Klar, Schweich: Tel. 06502/7775

Dekanatssekretärin: Marion Thömmes/Ursula Johannpeter, Schweich, Tel. 06502/93745-0

E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de

Gottesdienstzeiten vom 22.02. bis 23.02.2020

Detzem: Sa., 22.02., 17.00 Uhr Vorabendmesse

Fell: So., 23.02., 10.30 Uhr Hochamt

Föhren: So., 23.02., 09.15 Uhr Wort-Gottes-Feier – in der Krypta

Kenn: Sa., 22.02., 17.45 Uhr Vorabendmesse

Klüßerath: Sa., 22.02., 18.30 Uhr Vorabendmesse

Köwerich: So., 23.02., 09.00 Uhr hl. Messe

Leiwen: So., 23.02., 10.30 Uhr Hochamt

Louguich: So., 23.02., 09.15 Uhr Hochamt

Mehring: So., 23.02., 10.30 Uhr Hochamt

Riol: Sa., 22.02., 19.00 Uhr Vorabendmesse

Schweich: So., 23.02., 10.30 Uhr Hochamt

Ein Abend über die Heilige Klara von Assisi – besonders für alle Klaras in unserem Dekanat

Der Vorname Klara ist wieder im Kommen – ob nun mit C oder mit K, es ist ein zeitloser Name, der der Neugeborenen wie der Hochbetagten gut zu Gesicht steht und so treffen sich heute manchmal unerwartet Urgroßmütter und Kleinkinder, die den gleichen wohlklingenden Namen tragen. Aber wer war eigentlich Klara von Assisi? Oft ist das Wissen über sie eher bescheiden. Man weiß, dass sie ein reiches Mädchen war, eine Freundin vom Heiligen Franz, dass sie Gott radikal nachfolgen wollte und vielleicht auch, dass sie die Gemeinschaft der Klarissen begründet hat, ein Orden, der auch auf dem Petrisberg in Trier ein Kloster hatte. Darüber hinaus gibt es zahllose Schätze in ihrer Biographie zu heben. Diesen wollen wir, die Projektgruppe „Mit Franz und Clara unterwegs des Dekanats Schweich-Welschbillig auf die Spur kommen. Am Donnerstag, den **27. Februar 2020** sind in besonderem Maße alle Klaras und alle Claras – egal wie alt oder jung und natürlich alle Interessierten eingeladen, mit uns auf den Spuren der Heiligen Klara zu wandeln. Wo: Altenheim St. Josef Schweich, Beginn 18.00 mit kleinem Imbiss, Durch den Abend führt Pater Christoph Mingers OFM., Der Eintritt frei, Herzliche Einladung! Nähere Informationen und Anmeldung bei: Dekanatsreferentin Susanne Münch-Kutscheid (susanne.muench-kutscheid@bistum-trier.de oder 06502 9374510)

Ü-KIRCHE Herzliche Einladung an alle Familien am 7. März 2020 um 15.30 – 18.00 Uhr nach Föhren zu kommen. Treffpunkt Pfarrheim in Föhren (neben der Kirche). Einfach nur so, bin ich von Gott geliebt! Was steckt alles in uns, dass Gott uns geschenkt hat? Wir basteln, pflanzen, singen und bereiten uns auf Ostern vor. Dies alles tragen wir im Gottesdienst zusammen und bleiben anschließend in gemütlicher Runde noch etwas zusammen. Besonders geeignet für die Kommunionkinder und ihre Eltern, Großeltern und Paten.

Über einen kleinen Beitrag zum Buffet freuen wir uns. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung: roland.hinzmann@bistum-trier.de
Diese Veranstaltung findet wieder in Kooperation mit der Kindertagesstätte in Föhren statt.

Pfarreiengemeinschaft Schweich

Firmvorbereitung - Firmbegleiter/innen gesucht

Am **5./6. Dezember 2020** wird Weihbischof Franz Josef Gebert in unserer Pfarreiengemeinschaft jungen Menschen das Sakrament der Firmung spenden. Eingeladen sind in den 7 Pfarrgemeinden alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien im 10. Schuljahr oder in höheren Klassen und noch nicht gefirmt sind.

Wir suchen für die **Firmvorbereitung** Frauen und Männer, die bereit sind, als **Firmbegleiter** die Jugendlichen in der Zeit der Vorbereitung zu begleiten. Die Aufgabe des Firmbegleiters umfasst die Begleitung oder Unterstützung einer Projektgruppe (z.B. Kennenlernen einer sozialen Einrichtung, Besuch des Weltladens, Waldseilgarten u.a.) im Zeitraum September bis Oktober und/oder ein 3-stündiges Treffen mit den Jugendlichen an einem Samstag im November.

Wenn Sie Interesse haben mitzumachen, wenden Sie sich bitte für weitere Informationen an Frau Hesseler, Gemeindereferentin, Tel.: 06502-9356987, Email r.hesseler@pfarreiengemeinschaft-schweich.de.

Evang. Kirche

Mehr als „nur“ ein Gottesdienst

Wenn Frauen in mehr als 100 Ländern der Erde Weltgebetstag feiern, dann ist das wahrlich mehr als „nur“ ein Gottesdienst. Es ist gelebte Ökumene, es ist Solidarität unter Frauen verschiedenen Alters, unterschiedlicher sozialer Herkunft und Nationalität.

Dieses Jahr kommt der Gottesdienst aus Simbabwe. Simbabwe liegt im südlichen Teil Afrikas. Früher ein reiches Land, die Kornkammer Afrikas, hat es nun nach Jahrzehnten von Misswirtschaft, Korruption, Intrigen und einer falsch durchgeführten Landreform auf allen Gebieten zu kämpfen. Hunger, Arbeitslosigkeit und Energieknappheit sind weit verbreitet. Noch immer sind Frauen benachteiligt.

Mitten in dieser schwierigen Zeit lesen die Frauen den Text im Johannesevangelium (5,2 - 9 a) und sagen: „Steh auf und geh!“ Sie wagen es, das Unmögliche zu wünschen, ja gar zu wagen. Und wir in unserer Welt, wir, denen es doch gut geht – was sagen uns diese Worte? Vielleicht dies: Steh auf, verlass die eingetretene Pfade, geh neue Wege, versuch zu helfen, wo Hilfe nötig ist.

Wenn dies geschieht, dann ist der Weltgebetstag wirklich mehr als nur ein Gottesdienst. Im Anschluss gemütliches Beisammensein.

Gottesdienst: 06.03.2020, 17.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Schweich

Evangelischen Kirchengemeinde Ehrang

Freitag, 21.02.2020

19.00 Uhr Taizégebet in Schweich (Pfarrer Wermeyer)

Sonntag, 23.02.2020

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Schweich (Pfarrer Wermeyer)



Erwachsenenbildung

Volkshochschule Leiwien

Lebensmittelhygiene

Dieses Angebot richtet sich an alle Personen, die mit der Zubereitung und dem Verkauf von Lebensmitteln, (Vereinsfeste, Straßenfeste, Straußwirtschaften, Höfefeste, Metzgereien, Bäckereien) etc. zu tun haben. Dozent ist Herr Maximini vom Veterinäramt der Kreisverwaltung Trier- Saarburg. Die Teilnehmer erhalten am Ende der Unterrichtung eine Bescheinigung.

Termin: Donnerstag, 2. April 2020; 18.30 Uhr.

Ort: Weinhaus Weis, Leiwien.

Gebühr: 12,-€.

Anmeldung und weitere Informationen:

Karl Heinz Pülgen, Birkenweg 3, 5440 Leiwien, Tel.: 06507/93 98 655 (nach 11.00 Uhr). Email: vhs-leiwen@kvhs-trier-saarburg.de

Kath. Erwachsenenbildung Trier

Rückengymnastik für Frauen

Ziel des Kurses ist die Vorbeugung und Reduzierung spezieller gesundheitlicher Risiken durch geeignete Verhaltens- und gesund-

heitsorientierte Bewegungsprogramme.

Termin: 01.04.2020 von 17.30 - 18.30 Uhr

Leitung: Christina Haidar

Kosten: 45,00 €

Ort: Fell

Rückengymnastik für Frauen

Termin: 01.04.2020 von 19.30 - 20.30 Uhr

Leitung: Christina Haidar

Kosten: 45,00 €

Ort: Fell

Rückengymnastik für Männer

Termin: 01.04.2020 von 18.30 - 19.30 Uhr

Leitung: Christina Haidar

Kosten: 55,00 €

Ort: Fell

Informationen und Anmeldung: Kath. Familienbildungszentrum e.V., Von-Pidoll-Str. 18, 54293 Trier-Ehrang, Tel.: 0651 - 64895, Mail: info@fbs-remise.de

Ende des redaktionellen Teils



edith becker
PFLEGEDIENST
UND TAGESPFLEGE

Das Leben erleben.



Pflege: Ein Beruf mit Zukunft

PFLEGEDIENST UND TAGESPFLEGE

Edith Becker

Moselweinstraße 7, Minheim · Telefon 06507 99 89 60

www.pflegedienst-edithbecker.de

Diese Preise sind der Wahnsinn!
Jetzt **günstig**
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Breitbandausbau im Landkreis schreitet voran

Weitere Haushalte angeschlossen / Kreisausschuss beschließt Erhöhung des Eigenanteils

Die Firma innogy TelNet GmbH/Westnetz GmbH arbeitet derzeit am flächendeckenden Ausbau der Breitband-Infrastruktur im Kreis. In der jüngsten Sitzung des Kreisausschusses wurde der aktuelle Stand präsentiert sowie eine Aufstockung des Eigenanteils des Landkreises beschlossen.

Über 6000 Adressen können aus technischer Sicht nun mit schnellerem Internet von mindestens 50 Mbits pro Sekunde versorgt werden, weitere 2500 sollen im ersten Quartal 2020 folgen. Auch elf Schulen im Landkreis profitieren bereits von der neuen Glasfaseranbindung. Der Breitbandausbau schreitet also voran.

Bis dato wurde der Tiefbau auf einer Länge von 280 Kilometern abgeschlossen, 344 Kilometer Leerrohre verlegt, Speedpipes in 40 Kilometer vorhandener Leerrohre eingebracht und rund 265 Kilometer mit Glasfaserkabeln bestückt. Rund zwei Drittel des geplanten Ausbaus ist somit fertiggestellt.

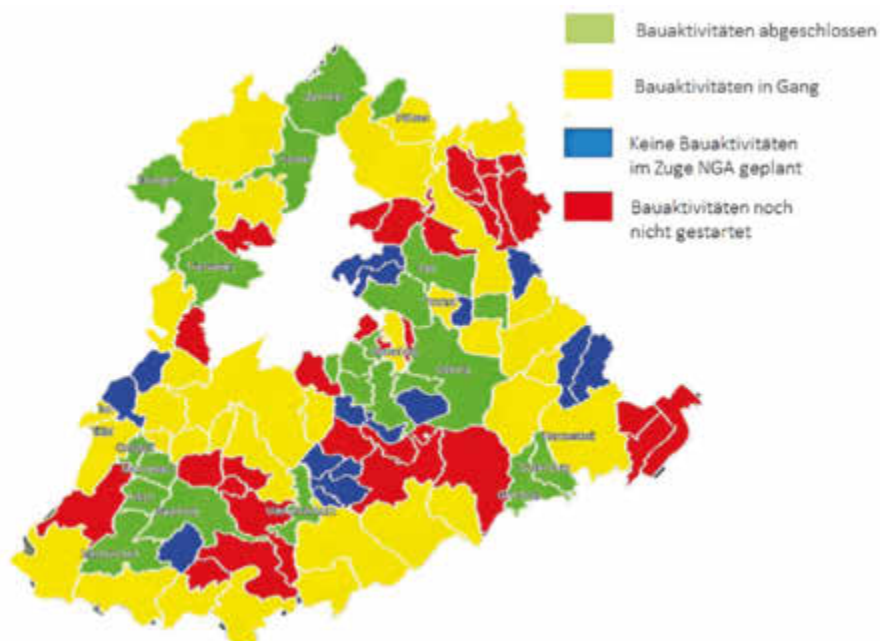
Vor dem Start der Arbeiten im Sommer 2018 wurden rund 13000 Adressen identifiziert, die im Rahmen des Bundesförderprogramms einen schnelleren Internetzugang erhalten sollten. Später zeigte sich jedoch, dass einige Adressen nicht mehr existieren oder bereits versorgt waren, andere fehlten in der ursprünglichen Auflistung. Dies könne laut Fabian Stüber von Westnetz viele Gründe haben: Es handele sich zum Beispiel um Neubauten, ungenaue oder nichterfolgte Meldungen.

Nach dem Stand von Januar 2020 wurden daher 120 Adresspunkte aus dem Plan gestrichen und 501 Adressen in Absprache mit den Breitbandkoordinatoren der Verbandsgemeinden aufgenommen. Aus diesem Grund ergebe sich eine Wirtschaftslücke von rund 300.000 Euro. Eine Förderung dieser zusätzlichen Kosten sei noch nicht abschließend geklärt.

Um auch die zusätzlichen Haushalte in den Breitbandausbau aufnehmen zu können, war eine Erhöhung des Eigenanteils des Kreises notwendig. Man könne keiner Familie erklären, warum alle Nachbarn mit 100 Mbits pro Se-

kunde surfen könnten, aber sie nicht angeschlossen würden, meinte Landrat Günther Scharz. Der Kreisausschuss stimmte der Erhöhung aus diesem Grund zu.

Für viele Bürger/innen bedeutet dies, dass für sie bereits jetzt oder in naher Zukunft aus technischer Sicht schnelles Internet verfügbar ist. Das werde aber nicht automatisch umgestellt, meint Marco Felten von der Firma innogy. Die Leute müssten bei ihrem Internetanbieter entsprechende Verträge eingehen oder gegebenenfalls den Anbieter wechseln, um die Vorteile des Breitbandausbaus auch nutzen zu können.



Die Karte zeigt den Fortschritt des Breitbandausbaus im Rahmen des Förderprojektes des Bundes im Landkreis. Die Farbgebung bezieht sich auf Teilgebiete der Ortslagen.

Weiteres:

- Seite 2 | Sparkasse Trier stellte Bilanz vor
- Seite 3 | Bürgerschaftspreis für Gerhard Michel
- Seite 4-5 | Kurzprofile kreiseigener Schulen
- Seite 6 | Amtliche Bekanntmachungen
- Seite 7 | Stellenausschreibung
- Seite 8-9 | Öffentliche Ausschreibungen

Schulvorstellungen

Das kommende Schuljahr 2020/2021 wirft die Schatten voraus. Daher stellen die Kreis-Nachrichten alle kreiseigenen Schulen in Kurzprofilen vor und informieren über Anmeldetermine. In dieser Ausgabe werden die vier Förderschulen St. Martin in Reinsfeld, Don Bosco in Wiltingen sowie Levana und Meulenwald in Schweich vorgestellt (Seite 4 und 5).

Finanzwissen kurz und prägnant

Thema: Baukosten

Baukosten sind die Kosten, die für die Planung, Ausführung und Nebenkosten von Baumaßnahmen anfallen.

Beim Hausbau gibt es viele Kostenfaktoren. Die beiden größten Positionen sind in der Regel der Kauf des Grundstücks und der Bau des Gebäudes. Damit ist jedoch noch längst nicht alles abgedeckt. Beim Grundstückskauf

fallen Nebenkosten an: zum Beispiel Notargebühren und Kosten für den Grundbucheintrag, Grunderwerbsteuer und Vermessungskosten sowie ggf. eine Maklerprovision. Wenn vor Baubeginn noch Abbrucharbeiten oder Altlastenbeseitigung anstehen, müssen die Kosten hierfür ebenfalls kalkuliert werden.

Die Baukosten für das Gebäude richten sich vor allem nach dem Haustyp. Ob Einfamilienhaus, Reihenhaus, mit oder ohne Keller – viele Faktoren spielen eine Rolle. Auch die Ausstattung des Haus und die Qualität der verwendeten Materialien wirken sich auf die Baukosten aus. Hinzu kommen Anschlusskosten für Strom- und Wärmeversorgung, Wasser- und Abwasserleitungen sowie Telekommunikationseinrichtungen und Zufahrtswege.

Fastnacht

Kreisverwaltung am Rosenmontag geschlossen

In der närrischen Zeit gibt es Einschränkungen bei den Öffnungszeiten der Kreisverwaltung am Willy-Brandt-Platz sowie an den Standorten in der Karl-Benz-Straße, der Metternichstraße und in der Paulinstraße in Trier.

An Weiberfastnacht, 20. Februar, sind alle Dienstgebäude ab 12 Uhr geschlossen. Am Rosenmontag, 24. Februar, bleiben alle Verwaltungsgebäude komplett geschlossen. Am Fastnachtsdienstag, 25. Februar, schließt die Kreisverwaltung ebenfalls um 12 Uhr.

Die Redaktion der *Kreis-Nachrichten* wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern schöne Fastnachtstage.

Erfolgreiches Wirtschaften in bewegten Zeiten

Sparkasse Trier stellte ihre Bilanz vor

In einem nach wie vor herausfordernden Marktumfeld ist es der Sparkasse Trier gelungen, mit ihrem auf die Region Trier und Trier-Saarburg ausgerichteten Geschäftsmodell ein gesundes Wachstum fortzusetzen und ihre Spitzenposition weiter auszubauen. In einer Pressekonferenz hat die Sparkasse die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2019 präsentiert.

Begünstigt durch ein positives regionales wirtschaftliches Umfeld mit einer sehr niedrigen Arbeitslosigkeit habe sich sowohl das Anlage- als auch das Kreditgeschäft erfreulich entwickelt. Mit einem soliden betriebswirtschaftlichen Ergebnis würde die Sparkasse Trier zufrieden auf das zurückliegende Geschäftsjahr blicken, sagte Dr. Peter Späth, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Trier.

175.000 Kunden - Privatkundinnen und -kunden, Unternehmen, Selbständige, Institutionen und Vereine - würden der Sparkasse Trier ihr Vertrauen schenken. Dies festige die Position als Marktführer und treibe die wichtigsten Geschäftsfelder positiv an, so Späth. Resultierend aus einem Wachstum im Kundengeschäft sei die Bilanzsumme um weitere 198 Millionen Euro (+ 4,40 Prozent) auf voraussichtlich rund 4,75 Milliarden Euro gestiegen.

Die Kundenkredite wuchsen auf rund 3,87 Milliarden Euro (+ 2,6 Prozent). Damit untermauere die Sparkasse ihre wichtige Funktion als Kreditgeber für die heimische Wirtschaft und für ihre Privatkunden. Die Zusagen im Woh-

nungsbaugeschäft erreichten mit 445 Millionen Euro knapp das Ergebnis des bisherigen Rekordjahres 2015, erklärte Späth, der weitere Eckpunkte erläuterte: Trotz der andauernden Niedrigzinsphase seien die Kundeneinlagen um weitere 177 Millionen Euro auf 3,57 Milliarden Euro (+ 5,2 Prozent) gestiegen. Die Kunden der Sparkasse Trier bevorzugten flexible und liquide Geldanlagen. In einer weiterhin anhaltenden Niedrigzinsphase suchten Anleger Möglichkeiten einer attraktiven Rendite im Wertpapierbereich. Wie auch im vorangegangenen Jahr verzeichne die Sparkasse Trier für 2019 einen starken Nettozufluss in Höhe von 47 Millionen Euro im Wertpapierbereich.

Die anhaltende Niedrig- und Nullzinsphase belaste weiterhin stark die Ertragsentwicklung der Sparkasse Trier. Im Zinsüberschuss setzten sich die seit 2016 spürbaren Effekte des Niedrigzinsumfeldes unverändert fort und eine Umkehr dieser Entwicklung sei derzeit nicht absehbar. Das Bewertungsergebnis Kreditgeschäft spiegele die gute Wirtschaftslage in der Region wider und liege im Vergleich zum Kreditvolumen auf sehr niedrigem Niveau.

Insgesamt verbleibe ein Jahresüberschuss von 6 Millionen Euro. Den - nach einer eventuellen Ausschüttung an die Träger - verbleibenden Bilanzgewinn verwende die Sparkasse Trier zur weiteren Aufstockung des Eigenkapitals. Die ausgewiesenen Eigenmittel würden nach Gewinnzuführung mehr als 10 Prozent der Bilanzsumme betragen.



Der Vorstand der Sparkasse (v.l.): Martin Grünen, stellv. Vorstandsvorsitzender, Dr. Peter Späth, Vorstandsvorsitzender, André Polrolniczak, Vorstandsmitglied.

Römisches Kulturgut erlebbar machen

Gerhard Michel wurde mit dem Bürgerschaftspreis des Landkreises ausgezeichnet

Das römische Erbe findet sich in weiten Teilen des Landkreises. Gerhard Michel aus Tawern hat es sich in seiner ehrenamtlichen Tätigkeit zur Aufgabe gemacht, dieses Kulturerbe erlebbar zu machen. Für dieses Engagement verlieh ihm Landrat Günther Schartz den Bürgerschaftspreis 2020.

Langjährige Vorstandsarbeit

Gerhard Michel engagiert sich seit vielen Jahren ehrenamtlich im kulturellen und gesellschaftlichen Bereich. Im Jahr 1997 war er Gründungsmitglied des Vereins „Römisches Tawern e.V.“. Dort kann er auf eine langjährige Vorstandsarbeit unter anderem als Vorsitzender und Kassenwart zurückblicken. Nach 22 Jahren beendete er im März 2019 aus Altersgründen seine langjährige Vorstandsarbeit.

Jedoch übernimmt er weiterhin die Führungen von Gruppen in der Römischen Tempelanlage sowie dem VicusTabarnae in Tawern und vermittelt so den vielen interessierten Menschen aller Altersklassen ein Stück römisches Kulturgut.

Aber auch an vielen anderen Stellen im Dorf ist Gerhard Michel anzutreffen. So

Kreisausschuss

Weitere Beschlüsse

Der Kreisausschuss hat in seiner jüngsten Sitzung die Mitglieder des Seniorenbeirates gewählt. Der Beirat besteht aus 15 Personen, die sich mit den Belangen der älteren Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis befassen sollen. Die erste Sitzung soll im Mai 2020 stattfinden.

Außerdem vergab der Kreisausschuss den Auftrag für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Serrig. Die Kosten belaufen sich auf rund 2,5 Millionen Euro, wobei der Kreis rund 1,5 Millionen Euro übernimmt. Der Kreisanteil ist mit rund 1 Millionen Euro zuschussfähig.

Für insgesamt 470 000 Euro sollen Fahrbahndeckensanierungen im Kreis realisiert werden. Unter anderem werden die Strecken Fusenich nach Trierweiler, Hinzert nach Pöler und die Ortsdurchfahrt Rascheid verbessert.



Gerhard Michel präsentiert die Urkunde, die Landrat Günther Schartz ihm für sein ehrenamtliches Engagement verliehen hat.

unterstützt er beispielsweise die Ortsgemeinde bei der Pflege von öffentlichen Grünflächen.

Lesebote an der Grundschule Nittel

Im Auftrag der „Konzer Doktor-Stiftung“ ist er seit Juni 2014 außerdem wöchentlich an der Grundschule Nittel als ehrenamtlicher Lesebote tätig und trägt damit

dazu bei, bei Kindern die Freude am Lesen zu wecken. Außerdem soll dadurch deren Lesefähigkeit und Lesekompetenz erhöht werden. Bei der Verleihung der Auszeichnung im Rahmen des Neujahrskonzertes im Januar appellierte Michel an die Gäste sich bei Interesse ebenfalls als Lesebote zu beteiligen. Er freue sich jedes Mal auf seine Arbeit in der Grundschule.

Ganzheitliche Krankheitslehre

Kreiskrankenhaus eröffnet zusätzliche Station für Psychosomatik



Das Kreiskrankenhaus Saarburg hat das Behandlungsangebot der psychiatrischen Abteilung erweitert und im Januar eine weitere psychosomatische Station mit 20 Betten zur vollstationären Behandlung eröffnet. Damit verfügt die Klinik nun über 40 Betten für Psychosomatik sowie über die bereits etablierte Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie mit 20 Plätzen.

„Das Krankenhaus baut das Leistungsspektrum um einen zusätzlichen Baustein aus“, so Verwaltungsdirektor Matthias Gehlen.

Die räumlichen Voraussetzungen wurden in den vergangenen Monaten geschaffen. Auf der Station arbeitet ein Team aus ärztlichen, pflegerischen und

therapeutischen Bereichen. Auch neue Mitarbeiter wurden eingestellt.

Seit Januar ist Robert Kornbrust neuer Leitender Oberarzt der Psychosomatik. Er ist Facharzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie sowie Psychosomatische Medizin und Psychotherapie.

Im aktuellen Landeskrankenhausplan stehen dem Krankenhaus in Trägerschaft des Landkreises weitere 20 vollstationäre Betten zur Verfügung. Dr. Gerald Gaß, Geschäftsführer, sagte: „Wir werden das Jahr nutzen, um weiterhin gezielt neue Mitarbeiter zu werben, damit wir die im Plan vorgesehene psychiatrische Vollversorgung anbieten können. Wir sind überzeugt, mit den Vorteilen des Kreiskrankenhauses als familiäres und regionales Krankenhaus bei der Mitarbeitergewinnung punkten zu können.“

Don-Bosco-Schule

Die Don-Bosco-Schule in Wiltingen ist zum einen eine Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen und Sprache und zum anderen das kreiseigene Förder- und Beratungszentrum (FBZ). Die Schule versteht sich als Lebens-, Lern- und Handlungsraum in Ganztagsform mit folgenden Merkmalen: individuelle Förderung in offenen Unterrichtsformen, Methodentraining, Förderung sozialer Kompetenzen sowie notwendiger Schlüsselqualifikationen. Zielsetzung im Bereich Lernen ist die Vorbereitung auf das Berufsleben und die erfolgreiche Teilnahme am gesellschaftlichen Leben. Der Unterricht berücksichtigt diesen Ansatz bereits in der Unterstufe. Der Förderschwerpunkt Sprache basiert auf dem Prinzip der frühestmöglichen Förderung. Gezielte sprachsonderpädagogische Maßnahmen werden auf der Grundlage des Lehrplanes der Grundschule ab der 1. Klasse in kleinen Lerngruppen verankert. Dadurch wird die Rückführung in den Regelbereich ermöglicht. Zum System der Don-Bosco-Schule gehören die Schwerpunktschulen GS St. Johann sowie die RS+ in Konz. Das Förder- und Beratungszentrum berät im Einzugsgebiet der Don-Bosco-Schule und leitet alle weiteren Anfragen an andere Stammschulen weiter.

Schwerpunkte

- Förderung, Individuelle Förderplanung, Diagnostik (Diagnostiktage) und Beratung
- Entwicklung und Sicherung der Basiskompetenzen im Bereich Lernen und Sprache
- Übergänge Regelschulen (GS/ BBS), Netzwerkkonferenzen
- Berufsvorbereitung (Berufswahlportfolio, Betriebspraktika, interner und externer Praxistag)
- Netzwerkbildung: BBS, IFD, Betriebe, Agentur für Arbeit, Jugendhilfe, Stammschulen etc.
- Handlungsorientierter Unterricht, offene Unterrichtsformen, Atelier
- Projekte, Tag der offenen Tür (4. April)
- Schulbücherei, Medienkompetenz
- Tiergestützte Pädagogik (Schulhund)
- Gesunde Schule, Erlebnis- und Heilpädagogik, Ernährung / Sport und Fitness
- Beratungsangebote für Regelschulen, Kindergärten, Eltern

Weitere Informationen:

www.dobowi.de, Tel. 06501-16432
www.fbz-wiltingen.de, Informationsmappen und -filme auf Nachfrage

Levana-Schule

Die Levana-Schule in Schweich ist eine Förderschule mit dem Schwerpunkt ganzheitliche Entwicklung. Zurzeit werden dort 121 Kinder und Jugendliche unterrichtet, die hinsichtlich ihres Entwicklungsstandes und Lernverhaltens auf spezielle Hilfen angewiesen sind. In einer Klasse oder Lerngruppe werden sechs bis zehn Schüler von zwei Lehrkräften unterrichtet. Am Ende der zwölfjährigen Schulzeit wird für jeden Schüler ein individueller Plan zur beruflichen Eingliederung entwickelt.

Schwerpunkte:

Der Unterricht unterscheidet sich durch verschiedene Lernformen vom dem herkömmlicher Schulen, da das besondere Lernverhalten der beeinträchtigten Schüler zu berücksichtigen ist: Ganzheitliches Lernen, Handlungsorientiertes Lernen, Multisensuelles Lernen, Bedürfnisorientiertes Lernen, Selbstbestimmtes Lernen, Unterstützte Kommunikation.

- Therapien können auf Rezept in der Schule stattfinden, Musikalische Früherziehung in der Unterstufe, Ausbildung an Musikinstrumenten
- Kurs-, Therapie- und Werkräume, Lehrküche, Snoezelraum, Lehrschwimmbekken und Turnhalle, Gestaltung des Außengeländes als Lern- Erlebnis-, Bewegungs- und Spielraum
- Inklusions-Gedanke: Zentrales Ziel ist die möglichst umfassende Teilhabe des Einzelnen in Beruf und Gesellschaft. Zwei Klassen sind im Stefan-Andres-Schulzentrum; 80 Schüler der Ober- und Berufsorientierungsstufe essen dort in der Mensa; Kooperationsprojekte mit den Schulen (z.B. Skifreizeit, Kanu-AG, Kletter-AG, gemeinsamer Kunstunterricht, Religionsprojekte)
- Berufs- und Lebensvorbereitung in der Berufsorientierungsstufe ab dem 10. Schuljahr: Vorbereitung auf den Beruf und ein möglichst selbständiges Leben. Nach einer Kompetenz- und Potenzialanalyse in Zusammenarbeit von Schule und Integrationsfachdienst wird ein individueller Weg gesucht. Praktika in Betrieben auf dem ersten Arbeitsmarkt oder in Werkstätten mit Betreuung, Arbeitslehre-Projekt, Betriebsbesichtigungen, Begleitung durch Berufseinstiegspaten und Mobilitätstraining.

Weitere Informationen: www.levana-schule-schweich.de; info@levana-schule-schweich.de; Tel. 06502-930920

St. Martinus-Schule

Die St. Martinus-Schule in Reinsfeld versteht sich als modernes Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen und Sprache. Die Schule ist Lebens-, Lern- und Handlungsraum und fördert die Schülerinnen und Schüler mit modernen Unterrichtsmethoden (Beispiele: Wochenplanarbeit, Projektorientiertes Arbeiten, Lerntheken, Kompetenzanalyse Profil AC etc.) individuell in differenzierten Lerngruppen. Sie vermittelt den Schülern die Freude am Lernen und achtet dabei auf die individuellen Stärken jedes Kindes, damit es Selbstvertrauen gewinnt und Selbstwirksamkeit erfährt. Die St. Martinus-Schule ist Stammschule für Beratung im Rahmen des Förder- und Beratungszentrums Trier-Saarburg und ermöglicht den Übergang in die Grundschule. Im Förderschwerpunkt Lernen ermöglicht sie den Schulabschluss der besonderen Berufsreife und der allgemeinen Berufsreife

Schwerpunkte:

- Berufsvorbereitung: Arbeitslehreunterricht, Blockpraktika, Praxistag, Profil AC, Werkstatt-Tage in Kooperation mit der HWK und den Berufs- und Reha-Beratern der Arbeitsagentur
- Medienerziehung: Teilnehmer des Projekts „Medienkompetenz macht Schule“, weitere Projekte: eigenes Schulradio (Radio FRT) sowie Schülerfirma (Digifoxx), Medien AG
- Modellschule für Partizipation und Demokratie: „Schulpakt“, Wahl „Fuchs der Woche“, wöchentliche Schüler- und Lehrervollversammlung
- Fächerkanon im Förderschwerpunkt Lernen erweitert durch das Fach Englisch
- Inklusion: Kooperation mit den Grundschulen, Realschulen Plus und der IGS Hermeskeil
- Kooperation mit verschiedenen außerschulischen Partnern (z.B. Ergotherapie, Logopädie,...)
- Teilnahme am Projekt: „Energiesparmodelle an Schulen“ der Energieagentur Region Trier
- „Gesundheitsfördernde Schule“
- „Projekt Schulhund“

Weitere Informationen:

www.st-martinus-schule.de
Tel. 06503-7606

Meulenwald-Schule

Die Meulenwald-Schule in Schweich ist beratende Stammschule des FBZ Willtingen und Kompetenzzentrum für die Förderschwerpunkte Lernen und Sprache. Aufgaben sind der Unterricht in den Förderbereichen und die schulische Entwicklungsberatung. Schwerpunkt ist die enge Zusammenarbeit mit Eltern sowie die Vernetzung mit Regelschulen im Hinblick auf eine inklusive Förderung. Ziel ist es, die Lern- und Sprachkompetenzen der Schüler so aufzubauen und zu stärken, dass schulischer Erfolg zu einer optimalen beruflichen Entwicklung führt. Den Schülern wird durch intensive Zuwendung, Förderung und Anerkennung zu Lernerfolgen und Selbstvertrauen verholfen. Durch die Vermittlung von Schlüsselkompetenzen und lebensweltbezogener Bildungsangebote werden die Schüler zu einem Abschluss geführt, der es ermöglicht, eine berufliche Ausbildung zu absolvieren und am regulären Arbeitsleben teilzuhaben. Mit Abschluss der Klasse 9 wird die Berufsreife erworben (Förderbereich Lernen). Der Förderbereich Sprache ist als Durchgangsschule organisiert und strebt die Rückschulung an die Grundschule nach spätestens zwei Jahren an. Der Unterricht erfolgt in kleinen Gruppen. Durch fachliche Doppelbesetzung werden die Schüler ganztagig individuell gefördert.

Schwerpunkte:

Sprachförderung und -therapie, Leseförderung, Sozialtraining, musisch-sportliches Profil durch AG, Beratung in Kitas und Regelschulen, Elternsprechstunde, soziale Projekte, Lebens- und Berufsorientierung (u. a. durch Potenzialanalyse und Werkstatttage in der HWK Trier, „Produktionsschule“ in Mehring, Bewerbecamps, Praxistage zur Vorbereitung auf die Arbeitswelt, Projekt „Mädchen schnuppern in Handwerksberufen“, „Medienkompetenz und digitale Bildung“, Patenschaft mit dem Forstamt Trier, Betreuungs- und Einkaufsdienste in Seniorenheimen), Mitglied im Netzwerk ökologischer Schulen, Natur- und Umweltpflege, Projektstage für Vielfalt- und Toleranz, Tage der offenen Tür, Beteiligung an regionalen und überregionalen Sportwettkämpfen, Themenorientierte Klassenfahrten, integratives Ski- Projekt, Teilnahme an Projekten in der Region, Partnerschaft mit der St. Francis of Assisi-Schule in Tansania

Weitere Informationen: Tel. 06502-910950, www.meulenwaldschule.de

Weniger Restabfall, mehr Biogut

A.R.T. zieht Zwischenbilanz / Landrat Schartz: Nachhaltige Lösung



Der Zweckverband Abfallwirtschaft Region Trier

(A.R.T.) hat zum 1. Januar 2020 die Abfuhr für Restabfall umgestellt. Erste Auswirkungen haben sich bereits zwischen den Jahren gezeigt. Auch wenn diese nicht immer positiv ausfallen, zeigt sich der Zweckverband optimistisch.

In der öffentlichen Diskussion waren die teils übertakten Sammelcontainer für Biogut ein wichtiges Thema der letzten Wochen. „Wir freuen uns über diesen enormen Zuspruch für das System Biotüte. Wir wissen aber auch, dass wir schnellstmöglich den gewohnten Zustand an den Sammelcontainern herstellen müssen“, versichert Kirsten Kielholtz, Pressesprecherin des A.R.T. „Die Biotüte ist für die Menschen ein probates Mittel, um die Menge im Restabfallbehälter zu reduzieren und damit Gebühren zu sparen. Weniger Restabfall heißt weniger Belastung für die Umwelt. Und genau das war das Ziel der Umstellung.“

Der Landrat des Kreises Trier-Saarburg Günther Schartz appelliert an seine Bürgerinnen und Bürger: „Das neue System stellt eine weitreichende Umstellung dar. Wir sind überzeugt, mit der Biotüte und dem Identsystem für Restabfall eine moderne und nachhaltige Lösung für die Abfallwirtschaft in unserem Landkreis auf den Weg gebracht zu haben. Auch wenn die ersten Wochen gerade im Bereich der Biocontainer etwas holprig verlaufen sind, wird der A.R.T. mit zu-

sätzlichen Containern und kurzfristigen Leerungen den gewohnt sauberen Zustand schnellstmöglich wiederherstellen.“

Infos zum Leerungstermin

Nach der Systemumstellung fahren die Sammelfahrzeuge für Restabfall weiterhin im 14-täglichen Rhythmus. Ob ein Abfallbehälter häufiger oder seltener geleert werden soll, entscheidet jeder Kunde durch Bereitstellen am Straßenrand selbst. Damit eindeutig erkennbar ist, dass ein Behälter geleert werden soll, muss dieser mit geschlossenem Deckel und dem Griff zur Straße direkt am Straßenrand stehen. Mehrmengen müssen in amtlichen Abfallsäcken neben dem Behälter stehen.

Hol- und Bringdienst

Bisher wurden im Landkreis große Abfallcontainer (770 und 1.100 Liter) am Leerungstermin an die Straße geholt und nach der Leerung wieder zurückgestellt. Dies ist seit dem 1. Januar nur noch nach vorheriger Beauftragung möglich. „Viele Kunden haben ihren Behälter auch vorher schon selbst an die Straße gestellt. Den Hol- und Bringdienst haben sie mit der Müllgebühr trotzdem bezahlt. Ab sofort fallen diese Gebühren nur noch für die Kunden an, die den Service auch tatsächlich möchten“, meint Kielholtz. Die Beauftragung muss schriftlich erfolgen. Das entsprechende Formular gibt es auf der A.R.T. Webseite oder in der App.

A.R.T.-Standorte Öffnungszeiten an Fastnacht

Am Rosenmontag (24. Februar) sind die Büros sowie der Wertstoffhof und die Entsorgungszentren des A.R.T. geschlossen.

Kunden können ab Dienstag (25. Februar) zu den gewohnten Öffnungszeiten die Dienstleistungen der jeweiligen Standorte wieder in Anspruch nehmen.

Weitere Informationen zu den Öffnungszeiten der Standorte des Zweckverbandes A.R.T. finden sich auf der Internetseite www.art-trier.de.



Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle
Verantwortlich
Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de

Tag der Ernährung im Krankenhaus

Das Kreiskrankenhaus Saarburg lädt zu einem „Tag der Ernährung“ ein. Er findet statt am 7. März (Samstag). Interessierte sind von 14 bis 17:30 Uhr willkommen. Neben Infoständen zum Thema gesunde Ernährung, der Möglichkeit zur Blutdruck- und Blutzuckermessung und Bewegungsangeboten der Physiotherapie gibt es auch mehrere Fachvorträge.

Um 14.30 Uhr referiert Dr. Burg über Lactose-Intoleranz und Glutenunverträglichkeit. Um 15.15 Uhr informiert Dr. El Odeh über Gallensteinleiden - Einfluss der Ernährung, Symptome und Therapie. Um 16 Uhr steht ein Vortrag von Diätassistentin Silvia Michels mit dem Thema „Ein gutes Bauchgefühl“... Ernährung bei gastrointestinalen Erkrankungen – Prävention und Therapie“ auf dem Programm. Die Vorträge finden in der Cafeteria statt. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Kreiskrankenhauses unter www.kh-saarburg.de

DLR informiert

An Rosenmontag und Fastnachtdienstag (24. und 25. Februar) ist das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Eifel in Bitburg geschlossen.

Naturpark Südeifel

Der Zweckverband Naturpark macht gemäß §97 Gemeindeordnung (GemO) öffentlich bekannt, dass der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2020 vom 26.02.2020 bis 18.03.2020 zur Einsichtnahme durch die Einwohner verfügbar gehalten wird.

Ort: Verbandsgemeindeverwaltung Südeifel (Standort Irrel), Auf Omesen 2, 54666 Irrel, Büro 208, montags bis donnerstags: 9:00 - 16:00 Uhr und freitags 9:00 - 12:00 Uhr

Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung, des Haushaltsplans oder seiner Anlagen sind spätestens bis zum 18.03.2020 an die Geschäftsstelle des Zweckverbandes Naturpark Südeifel zu richten.

Zweckverband Naturpark Südeifel
Auf Omesen 2, 54666 Irrel
Tel.: 06525 79 206,
info@naturpark-suedEIFel.de

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung ÖPNV-Ausschuss

Der Ausschuss für den öffentlichen Personennahverkehr wurde zu einer Sitzung einberufen für

Montag, 02.03.2020, 14:00 Uhr

in den Sitzungssaal der Kreisverwaltung in Trier.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Umstellung des ÖPNV in den Verbandsgemeinden Trier-Land und Schweich (ÖPNV-Linienbündel Trierer-Land, Römische Weinstraße und Südeifel)
3. Mitteilungen Verschiedenes Nicht öffentlicher Teil
4. Mitteilungen Verschiedenes

Trier, 14.02.2020

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Günther Schartz, Landrat

Sitzung Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Integratives Schulprojekt Schweich" wurde zu einer Sitzung einberufen für

Mittwoch, 04.03.2020, 18:00 Uhr

in die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstr. 26, 54338 Schweich, Sitzungssaal.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Sachstand Baufortschritt Nicht öffentlicher Teil
2. Vergabeangelegenheiten
3. Mitteilungen und Verschiedenes Öffentlicher Teil
4. Auftragsvergaben Hochbau
5. Außenanlagen - Ausführungsplanung
6. Ausführung des Haushaltsplans - Übertragung von Haushaltsmitteln in das Haushaltsjahr 2020
7. Mitteilungen und Verschiedenes

Trier, 13.02.2020

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“

Christiane Horsch, Vorstandsvorsteherin

Sitzung Vergabeausschuss

Der Vergabeausschuss wurde zu einer Sitzung einberufen für

Freitag, 28.02.2020, 15:00 Uhr

in den Sitzungssaal der Kreisverwaltung in Trier.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen und Verschiedenes Nicht öffentlicher Teil
2. Vergabeangelegenheit
3. Mitteilungen und Verschiedenes

Trier, 13.02.2020

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Günther Schartz, Landrat

Verbandsversammlung des Zweckverbandes Naturpark Südeifel

Am Montag, den 23.03.2020, 17.00 Uhr findet in Bitburg im Sitzungssaal der Kreisverwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm, eine Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Naturpark Südeifel statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Geschäftsbericht 2019 gemäß Handlungsprogramm
2. Handlungsprogramm 2020
3. Sachstand Naturpark Südeifel „barrierefrei“
 - o INTERREG VA „Barrierefreiheit ohne Grenzen“
 - o Modellregion Nord- und Südeifel „Reisen für ALLE“
4. Sachstand LEADER Streuobstbüro

5. Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse zum 31.12.2015, 31.12.2016, 31.12.2017 und 31.12.2018, sowie Entlastung des Vorstandsvorstehers seiner Vertreter und der Geschäftsführung
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes Naturpark Südeifel für das Haushaltsjahr 2020
7. Übertragungsvertrag der Trägerschaft vom Verein auf den Zweckverband Naturpark Südeifel
8. Auftragsvergaben
9. Mitteilungen und Anfragen Nichtöffentlicher Teil:
1. Mitteilungen und Anfragen

gez.: Dr. Joachim Streit, Landrat und Vorstandsvorsteher

Keine Belastung von Wasser und Boden nachgewiesen

F16-Absturz bei Zemmer: Stellungnahme der SGD Nord liegt vor

Durch den Absturz des US-Kampfflugs vom Typ F16 bei Zemmer in der Verbandsgemeinde Trier-Land ist es nicht zu einer Schadstoffbelastung von Wasser und Boden gekommen. Zu dieser Einschätzung war die Untere Wasserbehörde der Kreisverwaltung nach den vorliegenden Untersuchungen und Erkenntnissen gekommen. Dies bestätigte nun auch die Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Nord als Fachbehörde. Sie schreibt, dass eine „Gefährdung von Schutzgütern an der Absturzstelle nicht erkennbar ist“ und dass sie daher derzeit keine weiteren Untersuchungen oder Maßnahmen für notwendig hält.

Das Flugzeug war Anfang Oktober abgestürzt. Die Untere Wasserbehörde der Kreisverwaltung schaltete sich ein, da sie bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen zuständig ist. Sie stand eng in Kontakt mit dem Zentrum für Geoinformationswesen der Bundeswehr, das unmittelbar nach dem Absturz Wasser- und Bodenproben gezogen hat.

Unauffällige Befunde

Die Analyse ergab unauffällige Befunde. Im November erfolgte eine neue Beprobung, die ebenfalls keine bedenklichen Ergebnisse ergab. Die Kreisverwaltung schickte ihre Erkenntnisse und die Un-

tersuchungsberichte der Bundeswehr an die SGD Nord. Die Stellungnahme liegt nun vor.

Landrat Günther Schartz hat sich in Spangdahlem mit den dort Verantwortlichen sowie mit dem Ortsbürgermeister von Zemmer, Edgar Schmitt, und Verbandsbürgermeister Michael Holstein getroffen. Alle Beteiligten sind erleichtert, dass Wasser und Boden nach den Gutachten nicht verunreinigt und keine weiteren Konsequenzen erforderlich sind. Gelobt wurde bei dem Besuch in Spangdahlem die gute Kooperation und Zusammenarbeit mit den US-Streitkräften und der Bundeswehr

Betroffenheit über Tod des Busfahrers

Mit großer Betroffenheit ist in der Kreisverwaltung die Nachricht aufgenommen worden, dass der Fahrer des Busses, der am 5. Februar in den Morgenstunden zwischen Mandern und Kell am See verunglückt ist, verstorben ist.

Der Unfall hing damit zusammen, dass der Busfahrer ein medizinisches Problem hatte. Trotz seiner akuten Beschwerden hat der Fahrer es geschafft, den Bus an die rechte Straßenseite zu steuern, so dass der Unfall glimpflich ablief. In dem Fahrzeug saßen 40 Schülerinnen und Schüler der kreiseigenen Realschule plus in Kell am See. Sechs von ihnen erlitten leichte Verletzungen. Sie kamen vorsorglich zur weiteren Abklärung ins Krankenhaus, konnten es aber am gleichen Abend wieder verlassen. Es sei dem umsichtigen und sehr verantwortungsvollen Verhalten des Busfahrers zu verdanken, dass er das Fahrzeug trotz seiner sehr ernsten Situation unter Kontrolle behalten und damit Schlimmeres verhindern konnte, so Landrat Günther Schartz, der der Familie im Namen des Kreises als Schulträger sein tiefes Mitgefühl ausdrückt.

Stellenausschreibung

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Verwaltungsfachkraft (m/w/d)

befristet für die Dauer eines Jahres in Vollzeit zu besetzen.

Der Einsatz erfolgt in der Abteilung 8/Sozialamt im Bereich der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen.

Aufgabenbereich:

- Sachbearbeitung in den Bereichen:
 - o Eingliederungshilfe für erwachsene Leistungsberechtigte innerhalb und außerhalb besonderer Wohnformen nach Teil 2 des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) – Besondere Leistungen zur selbstbestimmten Lebensführung für Menschen mit Behinderungen
- Allgemeine Verwaltung und Planung der Haushaltsmittel des Sachgebietes
- Bearbeitung von Widerspruchs- und Klageverfahren

Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossene Zweite Prüfung für Beschäftigte im kommunalen Verwaltungs- und Kassendienst *oder*
- Laufbahnprüfung für das 3. Einstiegsamt in der Laufbahn Verwaltung und Finanzen (ehemals: gehobener nichttechnischer Dienst) *oder*
- Erfolgreich abgeschlossenes vergleichbares Studium der Rechtswissenschaften (Bachelor, Master, Staatsexamen).
- Eine selbstständige und zielorientierte Denk- und Arbeitsweise wird vorausgesetzt

Das Beschäftigungsverhältnis sowie das Entgelt richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Die Entgeltzahlung erfolgt aus der Entgeltgruppe 9c TVöD. Gehen Bewerbungen von Teilzeitbeschäftigten ein, wird geprüft, inwieweit im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten eine Stellenbesetzung durch Teilzeitkräfte erfolgen kann.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) werden erbeten bis zum 28. Februar 2020 an die

Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Zentralabteilung
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier



Öffentliche Ausschreibung VOB/A

Maßnahme: Generalsanierung der Sporthalle am Stefan-Andres-Schulzentrum in Schweich, Stefan-Andres-Str.1, 54338 Schweich

Bauherr: Landkreis Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier

Leistungen: Lieferung und Montage einer Kühlzelle
Lieferung und Montage einer Kühlzelle und Außeneinheiten sowie Zubehör (Regalsystem, Anschlussbleche, Auffahrrampen, etc.) für den Bereich Foyer-Lager F 1 004 im 1.OG, inklusive Rohrleitungs- und Elektroinstallation.
Außenmaße Kühlzelle 1: B: 2.280 mm, T:3.200 mm, H: 2410 mm

Ausführungszeitraum: 15 KW 2020

Leistungsverzeichnis

Die Vergabeunterlagen können auf dem Vergabeportal subreport Verlag Schawe GmbH unter <https://www.subreport.de/E59444371> für die Leistung: Lieferung und Montage von Kühlzellen ab Dienstag, den 18.02.2020 kostenlos heruntergeladen werden.

Angebotsabgabe: 05.03.2020, 09:00 Uhr, Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, D-54290 Trier, Bürgerbüro

Angebotseröffnung Datum: 05.03.2020, bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Karl-Benz-Str. 6, 54290 Trier, 1. OG, Raum 10, 9:30 Uhr

Ende der Bindefrist Datum: 16.04.2020

Öffentliche Ausschreibung VOB/A

Maßnahme: Generalsanierung der Sporthalle am Stefan-Andres-Schulzentrum in Schweich, Stefan-Andres-Str.1, 54338 Schweich

Bauherr: Landkreis Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier

Leistungen: VE-22 Vorgehängte hinterlüftete Fassade nach DIN 18351
850 m2 vorgehängte HPL- Fassade inkl. Unterkonstruktion und Dämmung
500 m2 vorgehängte Metall- Kassetten- Fassade inkl. Unterkonstruktion und Dämmung
450 m2 Fassade aus Aluminium Verbundplatten inkl. Stahlunterkonstruktion und Dämmung
120 m2 bewegliche Metalllamellen- Fassade
1 Stück Außentreppe geradläufig mit 16 Steigungen inkl. Wand- und Deckenkonstruktion aus Stahlprofilen

Ausführungszeitraum: 25 KW 2020 bis 48 KW 2020

Leistungsverzeichnis

Die Vergabeunterlagen können auf dem Vergabeportal subreport Verlag Schawe GmbH unter <https://www.subreport.de/E16236654> für Leistung Vorgehängte hinterlüftete Fassade nach DIN 18351 ab ab Dienstag, den 18.02.2020 kostenlos heruntergeladen werden.

Angebotsabgabe: 05.03.2020, 09:00 Uhr, Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, D-54290 Trier, Bürgerbüro

Angebotseröffnung Datum: 05.03.2020, bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Karl-Benz-Str. 6, 54290 Trier, 1. OG, Raum 10, 10:00 Uhr

Ende der Bindefrist Datum: 16.04.2020

Öffentliche Ausschreibung VOB/A

Maßnahme:

Generalsanierung der Sporthalle am Stefan-Andres-Schulzentrum in Schweich, Stefan-Andres-Str.1, 54338 Schweich

Bauherr: Landkreis Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier

Leistungen:

Landschaftsbauarbeiten nach DIN 18320

350 m2 Rückbau Verbundsteinpflaster
255 m Rückbau Randeinfassung aus Tiefbordsteinen

25 m Rückbau + Neuaufbau Maschendrahtzaun

450 m3 Grabenarbeiten mit einer Tiefe von ca. 1,00m

250 m Einbau von Tiefbordsteinen

350 m2 Einbau von Verbundsteinpflaster inkl. Tragschicht

150 m2 Einbau einer wassergebundenen Schotterdecke

110 m2 Mineralische Sockelabdichtung

Ausführungszeitraum:

22 KW 2020 bis 51 KW 2020

Leistungsverzeichnis

Die Vergabeunterlagen können auf dem Vergabeportal subreport Verlag Schawe GmbH unter <https://www.subreport.de/E18385472> für die Leistung: Landschaftsbauarbeiten nach DIN 18320 ab Dienstag, den 18.02.2020 kostenlos heruntergeladen werden.

Angebotsabgabe:

05.03.2020, 09:00 Uhr, Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, D-54290 Trier, Bürgerbüro

Angebotseröffnung

Datum: 05.03.2020, bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Karl-Benz-Str. 6, 54290 Trier, 1. OG, Raum 10, 11 Uhr 30

Ende der Bindefrist

Datum: 16.04.2020

Öffentliche Ausschreibung VOB/A

Maßnahme: Generalsanierung der Sporthalle am Stefan-Andres-Schulzentrum in Schweich, Stefan-Andres-Str.1, 54338 Schweich

Bauherr: Landkreis Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier

Leistungen: Gerüstbauarbeiten nach DIN 18451
1600 m² Stielgerüst der Lastklasse 4, Breitenklasse W09, freistehend als Arbeits- und Schutzgerüst aufbauen und vorhalten
1300 m innenliegender Rückenschutz
190 m Konsolenausleger
40 stgm Treppentürme bauen und vorhalten
16 Stück Stütztürme bauen und vorhalten
250 m Bauzaun aufstellen und vorhalten

Ausführungszeitraum: 25 KW 2020 bis 50 KW 2020

Leistungsverzeichnis

Die Vergabeunterlagen können auf dem Vergabeportal subreport Verlag Schawe GmbH unter <https://www.subreport.de/E39335455> für die Leistung: Gerüstbauarbeiten nach DIN 18451 ab Dienstag, den 18.02.2020 kostenlos heruntergeladen werden.

Angebotsabgabe: 05.03.2020, 09:00 Uhr, Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, D-54290 Trier, Bürgerbüro

Angebotseröffnung Datum: 05.03.2020, bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Karl-Benz-Str. 6, 54290 Trier, 1. OG, Raum 10, 10:30 Uhr

Ende der Bindefrist Datum: 16.04.2020

Öffentliche Ausschreibung VOB/A

Maßnahme: Generalsanierung der Sporthalle am Stefan-Andres-Schulzentrum in Schweich, Stefan-Andres-Str.1, 54338 Schweich

Bauherr: Landkreis Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier

Leistungen: Tribünen nach DIN 18 032
6 Stück elektromotorisch betriebene Teleskoptribünen,
8-reihig inkl. Geländer und 5 elektromotorischen verstellbaren Treppenaufgängen, Einzellängen ca. 6.850 – ca. 4.720mm,
Sonderbauteile als Einlegeteile zwischen Betonsäulen
Aufbau auf flächenelastischem Sportboden ohne zusätzliche Unterkonstruktion
Maximale Bautiefe eingefahren 1250mm

Ausführungszeitraum: 42. KW 2020 bis 44. KW 2020

Leistungsverzeichnis

Die Vergabeunterlagen können auf dem Vergabeportal subreport Verlag Schawe GmbH unter <https://www.subreport.de/E23577498> für die Leistung: Tribünen nach DIN 18 032 ab Dienstag, den 18.02.2020 kostenlos heruntergeladen werden.

Angebotsabgabe: 05.03.2020, 09:00 Uhr, Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, D-54290 Trier, Bürgerbüro

Angebotseröffnung Datum: 05.03.2020, bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Karl-Benz-Str. 6, 54290 Trier, 1. OG, Raum 10, 11:00 Uhr

Ende der Bindefrist Datum: 16.04.2020

Seminar DLR

Thema: Reinigung der Spritze

Am Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Eifel findet am 27. Februar ein Seminar statt, in dem die verschiedenen Methoden der Innenreinigung sowie Umbaumöglichkeiten für Feldspritzgeräte erläutert und vorgestellt werden.

Auf dem Programm stehen Themen wie Spritzschäden an Pflanzen und Gewässerbelastung mit PSM sowie die Spritzenreinigung - notwendiges Übel oder schnell erledigt? Außerdem geht es um Phytobac – ein geschlossenes modulares System zur Vermeidung von Einträgen durch PSM in Gewässer sowie um Innenreinigungssysteme.

Das Seminar beginnt um 9 Uhr im DLR Eifel, Westpark 11, Bitburg

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.dlr-eifel.rlp.de.

Lebenscafé Saarburg

Kreative Pause bis Mai 2020

Seit April 2018 war das Lebenscafé Saarburg monatlich Gastgeber für Menschen in Trauer. Die Erfahrungen der Teilnehmer, der gegenseitige Austausch und Impulse der Begleiter, helfen in der Trauer und im alltäglichen Leben inzuhalten und neue Perspektiven zu entdecken.

Nach eineinhalb Jahren möchte das Team des Lebenscafés Saarburg das Angebot reflektieren und mit neuen Ideen und Zeiten im Mai wieder starten. Bis dahin können Einzelgespräche vereinbart werden. Auch Ideen und Anregungen für das weitere Angebot des Lebenscafés sind dem Team willkommen.

Folgende Ansprechpartner stehen in der Zwischenzeit zur Verfügung: Pfarrer Peter Winter von der Evangelischen Kirchengemeinde Saarburg, Telefonnummer: 06581 2397, EMail: winter.saarburg@ekkt.de; Pfarrer Michael Zimmer, Kreiskrankenhaus Saarburg, Telefon: 06581 82-0, EMail: m.zimmer@kh-saarburg.de sowie Margarethe Klein-Abend vom Malteser Hospizdienst, Telefon: 0651 1 46 48 - 36, Email: Magarethe.kleinabend@malteser.org

Die LINUS WITTICH-Leserreise



UNSER PLUS +

- Alle Ausflugsfahrten auf Sardinien mit örtlicher Reiseleitung
- 4* Hotel auf Sardinien
- Ausflug Barbagia in die Welt der Hirten mit traditionellem „Mittagessen mit den Schäfern von Orgosolo“

NEU

8 TAGE

ab €

779

SCHNÄPPCHENREISE

8 Tage Traumhaftes Sardinien

Smaragdgrünes Juwel - wilde Berge – sanfte Strände – viel Sonne

Costa Smeralda – Bosa – Barbagia – Porto Cervo – Nuoro – Orgosolo – Gallura

TERMINE & PREISE:

17.05.-24.05.2020 Chr. Himmelfahrt 798,-

18.10.-25.10.2020 779,-

EZ-Zuschlag/1-Bett Innenkabine 280,-

Aufpreis pro Person für Hin- und Rückfahrt:

2-Bett Außenkabine 36,-

1-Bett Außenkabine 55,-

(fakultativ buchbar – bitte bei Buchung angeben)

LEISTUNGEN:

- ✓ Fahrt im modernen Fernreisebus
- ✓ Begrüßungs-Prosecco vom Weingut St. Laurentius Leuwen
- ✓ 1x Übernachtung/Frühstück/Abendessen im Mittelklassehotel Raum Mailand
- ✓ Fährüberfahrt Livorno – Olbia und zurück in 2-Bett Innenkabinen
- ✓ 2x Übernachtung/Frühstück an Bord eines modernen Fährschiffs der „Moby-Lines“ mit Gelegenheit zum Abendessen im Schiffsrestaurant (MP ca 20/25€)
- ✓ 4x Übernachtung/Frühstücksbuffet/Abendessen im 4* Hotel Raum Orsei
- ✓ Örtliche Reiseleitung Ausflug Costa Smeralda
- ✓ Örtliche Reiseleitung Ganztagesausflug „Kontrastreiches Inselerlebnis“
- ✓ Örtliche Reiseleitung Ganztagesausflug „Barbagia die Welt der Hirten“ inkl. Mittagessen
- ✓ Örtliche Reiseleitung Ganztagesausflug Gallura

Hinweis: In einzelnen Gemeinden Italiens ist damit zu rechnen, dass Kurtaxe eingeführt wird. Sollte zum Zeitpunkt der Reise eine Kurtaxe erhoben werden, ist diese vor Ort direkt im Hotel zu zahlen.

ZUSTIEGSMÖGLICHKEITEN:

Schweich, Sirzenich, Trier, Bitburg, Wittlich, Prüm, Mehren, Polch, Bassenheim. Zustiege Neuwied, Koblenz, Andernach und Weißenthurm gegen Aufpreis (10 € p.P.)

Kylltal REISEN
TRIERS TOURISTIKMARKE NR. 1

REISECODE: 450 (bitte bei Buchung angeben) Weitere Reisen unter www.kylltal-reisen.de/reisen/leserreisen

INFORMATIONEN & BUCHUNG: KYLLTAL-REISEN GmbH | info@kylltal-reisen.de | Tel.: **0651 - 96 89 00**
 sowie buchbar in unseren Kylltal Reisebüros Glockenstraße & Trier Galerie



**Bestattungen
Schommer**

Wir begleiten Sie im Trauerfall.

Isseler Straße 14 • 54338 Schweich
Tel. 0 65 02/10 66 • Info@Bestattungen-Schommer.de

Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG 



Koster SEIT 1834

BESTATTUNGEN

ERD- & FEUERBESTATTUNGEN | ÜBERFÖHRUNGEN | ERLEDIGUNGEN ALLER FORMALITÄTEN

Kenner Weg 1 | 54292 Trier-Ruwer | T: 0651-52240 | info@koster-trier.de | WWW.KOSTER-TRIER.DE

An alle gedacht ?

Die Trauerdanksagung hilft Ihnen,
beim Danken niemanden
zu vergessen. 

DAS BESTATTUNGSINSTITUT
seit 1970

Inhaber:
Rudolf Gorges

P I T Ä T
GORGES

☎ 0 65 09 / 201
oder
0170 / 54 38 677

Feldstraße 3 | 54426 Heidenburg
Matthiasstraße 29 | 54340 Leiwien




„Welcher Friedhof hier
ist am schönsten?“

Wir kennen viele
Möglichkeiten im
Moseltal.

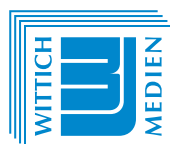


**KIRSTEN
BESTATTUNGEN**

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN
ABSCHLUSS GEBEN

www.kirsten-bestattungen.de Tel. 0 65 02. 39 43

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG
Foto: fotolia.com / xskingthwolf

Auch in der Zeit der Trauer
sind wir für Sie da.
Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de
Gerne auch telefonisch unter Tel. 06502 9147-0



www.oeko-trier.de

ÖKO 2020

Bauen & Sanieren

**28./29. FEBRUAR
& 1. März 2020**

Freitag: 14-18 Uhr

**kostenloser
SHUTTLESERVICE**

Samstag/Sonntag: 10-18 Uhr

Premiumsponsoren



Sponsor



Medienpartner





“Danke, dass du mich so verstehst wie ich dich.”

Wissenschaftlich bewiesen: mit Oticon Opn S™ endlich Sprache verstehen wie Normalhörende*

KENNELNERN-GUTSCHEIN

Kommen Sie bei uns vorbei und testen Sie Oticon Opn S unverbindlich in Ihrem Alltag.

- Sprache verstehen wie Normalhörende*
- 360° Hör-Erlebnis dank patentierter Spitzertechnologien
- Smartes Hören mit 2,4 GHz Technologie
- Modernste Akku-Technologie

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Steinerbaum 4 · Brunnenzentrum · 54338 Schweich · Tel.: 0 65 02-99 0 88

Wittlicher Straße 18 · 54531 Manderscheid · Tel.: 065 72-92 90 88

ROMAN WAGNER

Schweich · Bitburg · Hermeskeil · Manderscheid · Merzig · Morbach · Saarburg · Trier-Tarforst · Echternach (Lux) · Wasserbillig (Lux) · www.wagner-akustik.de

SEI STOLZ AUF DAS, WAS DU TUST.



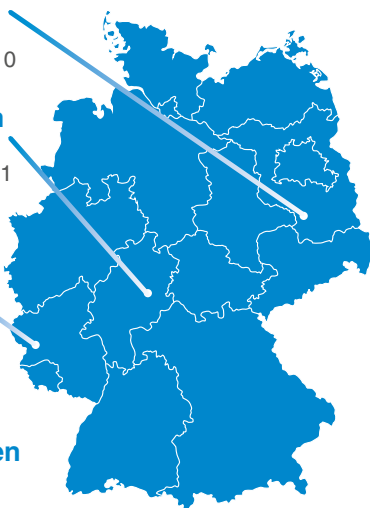
www.wittich.de

So wie über 150 Mitarbeiter an unseren Druckerei-Standorten in ...

04916 Herzberg (Brandenburg)
An den Steinenden 10

36358 Herbstein (Hessen)
Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren (Rheinland-Pfalz)
Europa-Allee 2



Mit uns erreichen Sie Menschen.

Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

Lassen Sie es jeden wissen!

Mit einer Familienanzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Winterliche Ruhe im Schwarzwald...

Wochenpauschale Halbpension

vom 2. Februar bis 29. März 2020

- 7 Übernachtungen mit Halbpension
- tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
- 5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
- 1x festliches 6-Gang-Menü
- 1x kaltes Vesper

ab **458,-€**

zusätzlich **10 % Rabatt**

bei Wochenpauschale vom 2.2. bis 29.3.2020

zusätzlich **10,- € Nachlass**

bei Anreise am Donnerstag oder Freitag

Die kleine Auszeit

- Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
- 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
- 1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obststeller
- 1x Kaffee und Kuchen
- 1x kleine Flasche Wein

2 Nächte ab 185,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!



STELLEN Markt

Reinigungskraft gesucht

SUNPOINT® Studio Schweich

0171 7321659

Rezeptionskraft sowie MFA

in Voll- oder Teilzeit gesucht!

HNO-Praxis Dr. med. Joachim Andre

Bernhard-Becker-Straße 4, 54338 Schweich

0 65 02 - 9 93 30

Wir suchen freundliche Mitarbeiter (m/w/d)

für Beratung, Kasse und
alle anfallenden Arbeiten
in Voll- oder Teilzeit ab sofort.

Firma Interflower Blumenimport GmbH

Longuich · Telefon 06502/3553
blumenimport@t-online.de



Auf Grund der **Aufstockung von Kitaplätzen** sucht die Ortsgemeinde Malborn zum nächstmöglichen Termin für ihre kommunale Kindertagesstätte „MaThi“

mehrere qualifizierte Fachkräfte

im Sinne der Kindertagesstätten-Fachkräftevereinbarung in Rheinland-Pfalz (m/w/d) in Voll- und Teilzeit

Den vollständigen Inhalt der Stellenausschreibung finden Sie unter: <http://www.erbeskopf.de/aktuelles/stellenausschreibungen>

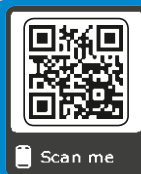
Finden Sie mit **WITTICH Medien** die passende Fachkraft



Sie suchen Studenten, Absolventen und Young-Professionals?

Ob in IT, Ingenieurwissenschaften oder im Vertrieb und Marketing. Mit unserer Matching-Plattform finden Sie die richtigen Fachkräfte:
www.alphajump.de

ALPHAJUMP



Ob im Handwerk, Büro, Service, sozialen Bereich oder Auszubildende:

Mit unserer Jobbörse erreichen Sie die passende Zielgruppe: wittich.de/jobboerse

Die **LINUS WITTICH Jobbörse**

Sie wünschen eine individuelle Beratung oder einen Rückruf?

Ihr Ansprechpartner: **Rebekka Beck**

Tel. 06502 9147-269 | Mobil 0151 16305405 | r.beck@wittich-foehren.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG | Europa-Allee 2 | 54343 Föhren | www.wittich.de

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

**JETZT
NEU!**

© Antoniusklein -
stock.adobe.com



RESTAURANT 8

Exklusives
Oldtimer-Restaurant
in Luxembourg
SUCHT für Junglinster:

Koch (m/w/d)

In exklusiver Atmosphäre nationale und internationale Küche genießen.
Lounge und Terrasse!

**4-Tage-Woche Vollzeit,
2-Schicht-System**

**JETZT
BEWERBEN!**

Ansprechpartner: Hiltrud Regnery
Handy 00352 661 002 821
mail: info@restaurant-v8.lu



**SUPERHELDEN
GESUCHT**

**JETZT
BEWERBEN
UND GESCHÄTZTER TEIL
UNSERES TEAMS
WERDEN!**

**COMMIS DE RANG
CHEF DE RANG
BARKEEPER**

**HOUSEKEEPING-, SPÜL- &
SERVICE-MITARBEITER**
Vollzeit/Teilzeit/450 € Basis, gerne auch Schüler & Studenten

AUZUBILDENDE
Hotelfach | Hotelkauf | Restaurantfach | Koch
M/W/D

Bewerbungen an: Frau Heidi Bieger
h.bieger@hotel-weisser-baer.de · Tel. 06534 - 9477-0

WEISSER BÄR Hotel Weisser Bär & River Bär
Moselstraße 7 · 54486 Mülheim/Mosel
www.hotel-weisser-baer.de · www.river-baer.de

RIVER BÄR



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir

Frühstücksdame
Teilzeit mit Berufserfahrung

Kellner (m/w/d)
Vollzeit mit Berufserfahrung

Koch/Köchin
Vollzeit mit Berufserfahrung

Mittler's Restaurant und Hotel
Brückenstraße 1
54338 Schweich

Tel.: 0 65 02 / 99 51 90
Fax: 0 65 02 / 99 51 919

Die aktuellen Stellenangebote finden
Sie in Ihrem Mitteilungsblatt!



„Schönes Gespann sucht neues Team“

Zum selbstständigen Ausführen von Reparaturarbeiten im öffentlichen Bereich suchen wir für unser Zwei-Mann-Team

Straßenbauer/Tiefbaufacharbeiter m/w/d
LKW Fahrer m/w/d mit Führerschein Klasse CE

Rufen Sie uns einfach an oder senden Sie Ihre
Bewerbungsunterlagen an:



**Bauunternehmung
KLEIN**

Meisterbetrieb seit 1966

Antoniusstraße 1 · 54413 Prosterath
Tel. 06586/213 · Bauunternehmungklein@t-online.de



**BLW
KFZ Technik**

ab August 2020
AZUBI GESUCHT!

KFZ-Mechatroniker [m/w/d]

Haben wir dein Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung, gerne
auch per Email blwKFZ@gmx.de oder per Post

B.L.W. Kfz-Technik GmbH & Co.KG
Dammstr. 71 a • 54340 Klüsserath
Tel. 06507 / 93 94 74

STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

Richtershof wants YOU!

Service-Kollegen (m/w/d)

Empfangsmitarbeiter (Vollzeit)

Night Auditor (Teilzeit, 3 Nächte)

Du bringst mit:

- ◆ Eine Hotellerie-/Gastronomie-Ausbildung
- ◆ ODER: Ganz viele Gastgeber-Gene und Erfahrung
- ◆ Bereitschaft für Wochenend- & Feiertagsarbeit
- ◆ Teamfähigkeit, Organisationstalent, Zuverlässigkeit
- ◆ Deine unkomplizierte, fröhliche Persönlichkeit
- ◆ Viel Lust, unsere Gäste herzlich zu umsorgen

Wir bieten Dir:

- ◆ Gutes Betriebsklima: familiär, persönlich, wertschätzend
- ◆ Offene Kommunikation, kollegiales Miteinander
- ◆ Tariforientiertes Gehalt, pünktliche Zahlung, weitere Boni
- ◆ Ganzjahresstellung, geregelte Arbeitszeit, primär Durchdienst
- ◆ Interne Schulungen, externe Seminare, Team-Events
- ◆ Personalunterkünfte & -verpflegung, gratis Parkplätze

Gemeinsam:

- ◆ Verwöhnen und begeistern wir unsere Gäste!

**Erstes Speed-Dating via Telefon oder E-Mail gefällig?
Dann melde Dich bei mir, ich freue mich sehr darauf!**

Weinromantikhotel Richtershof

Hauptstraße 81 - 83 ♦ 54486 Müllheim/Mosel ♦ Tel. +49 6534 9480

Andrea Mereu ♦ mereu@weinromantikhotel.de

Wir suchen...



zum nächstmöglichen Zeitpunkt

SHK Anlagenmechaniker (m/w/d)
gerne auch als Team

sowie 2 Auszubildende (m/w/d)
zum Anlagenmechaniker (SHK)



Justus-von-Liebig-Str. 7 • 54516 Wittlich
Tel.: 06571 - 9563700 • mail@krewer-gmbh.de



info@metzgerei-mittler.de oder Tel. 06575/ 9019395
Binsfeld - Ensch - Orenhofen - Dreis - Salmtal - Manderscheid

Wir suchen ab sofort eine/n

Fleischerei-Fachverkäufer/in als Vollzeitkraft
Mitarbeiter für Küche in Binsfeld als Teilzeitkraft
Reinigungskraft für Laden in Binsfeld, 450-€-Basis

Neueinsteiger / Quereinsteiger sind herzlich willkommen! Wir lernen Sie an!

SECANIM

**Aufbruch, Wandel,
Expansion.**

NIEDERLASSUNG RIVENICH



Wir suchen motivierte Menschen, die sich mit vollem Engagement ihrer Ausbildung widmen.

**Ausbildung zum Kaufmann für Büro-
management (m/w/d) zum 01.08.2020**

Projektnummer: prx-07733_003

Ihre Chance:

- Wir bieten Ihnen eine zukunftsorientierte und abwechslungsreiche 3-jährige Ausbildung mit spannenden Aufgaben und Herausforderungen
- Bei sehr guten Leistungen besteht für Sie die Möglichkeit, Ihre Ausbildung zu verkürzen
- Sie durchlaufen alle ausbildungsrelevanten Unternehmenseinheiten
- Sie lernen komplexe Büro- und Geschäftsprozesse kennen
- Ihre Ausbildung schließen Sie durch die Verbindung von Theorie und Praxis als hoch qualifizierter Mitarbeiter ab

Wir bieten:

- Sie erwarten vielfältige Aufgaben und wechselnde Projekte in einem erfolgreichen, international tätigen Familienunternehmen
- Sie erhalten verschiedene Zusatzleistungen wie unsere Corporate Benefits
- Sie arbeiten in einem hochmotivierten, dynamischen Team und erhalten dabei eine intensive persönliche Betreuung durch unsere Ausbilder
- Wir bieten sehr gute Übernahmechancen und Weiterentwicklungsmöglichkeiten sowie ein vielseitiges Weiterbildungsangebot über die Dauer der Ausbildung hinaus

Interessiert? Dann rufen Sie uns an oder kommen vorbei bzw. senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte an:

SecAnim Südwest GmbH

Jasmin Leonhardt

Am Orschbach 2

54518 Rivenich

bewerbung_saria@concludis.de

Nähere Angaben zur Stelle finden Sie unter secanim.de/karriere oder erhalten Sie telefonisch unter: **06508 / 9143-21**

SecAnim Südwest GmbH // Personalabteilung // Birgit Ickerodt // secanim.de



STELLEN Markt

Anzeige aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Weitere Stellenangebote online unter: wittich.de/jobboerse

Für unseren Spielhallenbetrieb in Schweich suchen wir eine freundliche **AUFSICHTSKRAFT**. Auskunft gerne telefonisch **06502 997806 oder 0651 67907**

Der Forstzweckverband Bettenfeld-Meerfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das kommunale Forstrevier einen

Forstwirt (m/w/d).

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

Der Forstzweckverband Bettenfeld-Meerfeld betreut das Waldeigentum von vier Gemeinden in der Vulkaneifel/Kyllburger Waldeifel mit einer Betriebsgröße von insgesamt 1.570 ha.

Ihr Aufgabenbereich umfasst insbesondere:

- Holzerntearbeiten
- Walderneuerungs-, Waldpflege- und Waldschutzarbeiten
- Wegebau, Wegeunterhaltung und Verkehrssicherungsmaßnahmen
- Naturschutz und Landschaftspflege
- Unterhaltung von Erholungseinrichtungen und Wanderwegen etc.
- Fallweiser Einsatz in den zweckverbandesangehörigen Zivilgemeinden
- Wechselweise Beschäftigung in benachbarten Forstrevieren

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/m Forstwirt/in
- Besitz des Führerscheins der Klasse B (früher Klasse 3)
- Besitz des Führerscheins der Klassen BE und C1 wären wünschenswert
- körperliche Belastbarkeit und Fitness
- die Fähigkeit, die zu erledigenden Arbeiten eigenständig auszuführen
- Engagement, Einsatzbereitschaft, Motivation und Verantwortungsbewusstsein
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Erfahrungen im Umgang mit Forstmaschinen sind wünschenswert

Wir bieten:

- ein leistungsgerechtes Entgelt nach BezTV-W RP
- eine interessante und abwechslungsreiche Arbeit im Kommunalwald mit unterschiedlichen Landschaftsausprägungen und einer vielfältigen Baumartenzusammensetzung
- betriebseigene Motorsägen und Betriebsstoffe
- einen sicheren, zukunftsfähigen Arbeitsplatz
- ein gutes Betriebsklima

Bei der Ausführung der Tätigkeiten wird eine einheitliche Arbeitsschutzkleidung (PSA, Helm-funk) getragen, die vom Arbeitgeber gestellt wird.

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/innen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt. Um dem Landesgleichstellungsgesetz gerecht zu werden, begrüßt der Forstzweckverband Bettenfeld-Meerfeld die Bewerbungen von Frauen.

Sollten Sie sich durch unser Jobangebot angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **6. März 2020** an den

Forstzweckverband Bettenfeld-Meerfeld
z. Hd. Herrn Eugen Weiler
Meerbachstraße 12 | 54531 Meerfeld

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Peter Esser, Forstrevierleiter, gerne telefonisch unter 0171 / 7820134 zur Verfügung.

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
NORMA Lebensmittelfilialbetrieb.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Preis-anfrage im Internet

Fahrschule
ECHTERNACH
TRIER // SCHWEICH

Flanderstraße 1 **Brunnenzentrum Im Pöhlen 4**
Tel. 06 51 / 1 02 23 • www.fahrschule-echternach.de

Peter Johann

über 20 Jahre



- ◆ Fenstersysteme
 - ◆ Haustüren
 - ◆ Brandschutztüren/-tore
 - ◆ Sicherheitsfenster/-türen
 - ◆ Überdachungen/Wintergärten
 - ◆ Holzfenster-Schutzsystem
- Wir verwandeln Ihr gutes Holzfenster in ein modernes Holz-Alu-Fenster
- ◆ Innenausbau

54338 Schweich

Tel.: 0651/4366110

Mobil: 0171/7351002

info@johann-schweich.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Teilbeilage
KC „Narren Juch-hee“ e.V.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Teilbeilage
der Hotel zum Anker Thull GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage
der Möbel Schuh GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!



www.Metallbau - Mueller.info

54343 Föhren

Tel. 0 65 02 / 22 80

• Wintergärten

• Terrassenüberdachungen



IMMOBILIEN Welt

06502
9147-0

Kleine Wohnung in Ensch
mit EBK ab sofort zu vermieten.

Tel. 06507-702243

Kleine Familie
sucht Baugrundstück oder Haus
im Ermesgraben in Schweich.

Tel. 0160 / 733 39 14

Weinberge zu verpachten

Leiwener Klostergarten (Kapelle), 1.700 qm
Riesling, Drahtanlage, Direktzug, 4 St. Flaschenwagen = 300 Fl.,
1 Kunststoff-Wasserfass 1.500 ltr.

Tel. 06507/3520



KAMINBAU
SCHNEIDER
OSBURG

seit über 30 Jahren Ihr Meisterbetrieb

54317 Osburg-Gewerbegebiet

Tel: 06500 - 91 09 40

info@schneider-kaminbau.de

www.schneider-kaminbau.de



JETZT SICHERN: Heizeinsatztausch zum Festpreis!

Renovierte Maisonette-Wohnung 3 ZKB

in Föhren

90m² + Stellplatz + Kellerraum ab 01.03
Miete 690,- € + NK + 2 MM Kautiön.

Tel. 0176 / 80107437

Wer **hilft** uns bei der
Gartenarbeit in Schweich?

Kein Nutzgarten!

Telefon: 06502-3301

WEINBERGE zu verpachten!

Köwericher Held, 5.141 m², flach (3.420 m² Dornfelder,
1.721 m² Riesling) Klüsserather Bruderschaft, 2.400 m²,
Steillage im Herzen der Bruderschaft, querterrassiert

Telefon 01 75 / 4 62 82 30

MEISTERBETRIEB
**ERNST
WILHELMI**
GMBH

TRIER



**BAU-, STUCK- UND
VERPUTZ-GESCHÄFT**

Weißdornweg 21 • 54338 Schweich

Tel. 0651/13416 • 0170/7677778

Fax 0651/23812

Wir führen sämtliche

- *Innen- und Außenputzarbeiten*
- *Trockenausbauarbeiten*
- *Vollwärmeschutzarbeiten aus.*

Wohnen am Goldbach in Andel



Massivbauhäuser
2 x 8 barrierefreie Wohnungen
KFW 55 Standard

Kontakt und Exposé: wir@wohnen-am-goldbach.de

IMMOBILIEN Welt

Wohnung in Mehring mit herrlichem Moselblick

Obergeschoss mit Dachterrasse, 84 qm, keine Haustiere, zum 01.05.2020 frei, 800 € inkl. NK, zu vermieten.
Telefon: 06502/4040499 oder 06502/4034358

Größere Weinberge in Rivenich und Klüsserath zu verkaufen.

Alte wurzelechte Riesling-Steillage und Direktzug-Parzellen. **Telefon 06508 7446**



Grünen Putz & Stuck

- Innenputz
- Aussenputz
- Trockenausbau
- Vollwärmeschutz
- Altbausanierung
- Fassadenanstriche

Bernd Grünen
Bergstraße 36
54317 Osburg
Telefon 06500/9175571
Mobil 0179/6946307
GruenenPutzundStuck@gmail.com

Putz & Stuck



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich berate Sie gerne

Rebekka Beck

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

Tel.: 06502 9147-269

Mobil: 0151 16305405 • Fax: 06502 9147-249
r.beck@wittich-foehren.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Passfotos

Sofort

6 Stück biometrisch **15,00€**



Bewerbungsfotos

4 er Set incl. Datei **29,95€**



Bewerbungsfotos im Set ab 18,00€

Pico Photo

Richtstraße 1, Schweich

- Bad
- Heizung
- Haus- und Umwelttechnik



REIS & NEUMANN

www.reis-neumann.de

54292 Trier-Ruwer · Fischweg 24 · Tel. 0651 / 9 66 86-0

- Solaranlagen
- Solarstromanlagen
- Hackschnitzelheizung
- Pelletsheizung
- Erdwärme
- Barrierefreie Bäder
- Wellnessanlagen
- Regenwassersysteme
- Klima
- Planung
- Verkauf
- Kundendienst
- Beratung



Ihr Dachdecker aus Schweich

- ✓ Neueindeckungen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Fassaden
- ✓ Bauklempnerei
- ✓ Gerüstbau

☎ **06502 / 2468**
🌐 **pauli-dach.de**

- Qualität seit über 70 Jahren -

SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG

FISCH

Inh. Jürgen Schiff e. K.

- Sanitärinstallation und Bäder
- Heizungstechnik
- Kundendienst
- Wellness

Im Altbau oder Neubau
individuell - modern - innovativ



Jürgen & Katrin Schiff

Im Handwerkerhof 14 - 54338 Schweich-Issel - Tel. 06502-995740
✉ info@fish-shk.de - www.fish-shk.de



Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

>> A >>

simeda - med. Artikel, Siegfried Hau

Hilfsmittel für Senioren, Erste Hilfe
Treppenlifte für innen und außen

www.meda-schweich.de * E-Mail: service@hameda.de

>> B >>



Heizung - Sanitär - Badsanierung

Ihr neues Bad aus einer Hand!

Tel. 0 65 02 / 24 32

Neustr. 46 • 54341 Fell • www.tine-gmbh.de

>> D >>

W&S Bedachungen

Zur Kieselkaul 1
54317 Osburg-Gewerbegebiet
info@ws-bedachungen.de
www.ws-bedachungen.de

Tel. 0 65 00 / 77 38

Ihr Fachmann für:

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

HUNDESTUDIO

Trimm Dich



Heike Heinz • Hinterm Kreuzweg 17
Thörnich • Tel.: 0 65 07 / 99 88 210

Thorsten



Hauptstraße 25

54344 Kenn

Kohlhaas

Haustechnik

0162 32 97 93 2

06502-93 87 27 8

>> I >>

Statische Berechnung - Energieausweis - Brandschutz
Bauwerksprüfung nach DIN 1076 (VFIB) - Bauantrag - Bauleitung

Ingenieurbüro Krämer-Egner



Zollweg 26 - D-54320 Waldrach - Tel. 06500-917040 - info@kraemer-egner.de
Beratende Ingenieure Ingenieurkammer Rheinland - Pfalz / OAI Luxembourg

>> L >>

LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring

Claudia Schmitt • Brückenstr. 45 • Tel.: 0 65 02 / 99 50 66

>> P >>



Physio Point

David Pelzer
Frank Lachmund



PRAXIS FÜR
OSTEOPATHIE

54343 Föhren

Telefon:

0 65 02 / 9 39 99 13

Hilft z.B. bei:

Kopf-, Rücken- & Bauchschmerzen, Schwindel, ...

>> V >>

■ Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung

Michael Rohles • Obere Ruwerer Str. 8 • 54341 Fell
Tel. 06502 988673 • www.Rohles.eu

W&W wüstenrot

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

>> Z >>

Z I M M E R E I
Horst WINTRICH

Holzbau | Carports | Neu- und Altbauten

Medardusstraße 1 • 54346 Mehring • Tel. 0 65 02/42 51

>> E >>

Praxis für
ERGOTHERAPIE / HANDTHERAPIE

Astrid Bollig

Zertifizierte Handtherapeutin AFH | Bobath-Therapeutin

Liviastraße 21 • 54340 Leiwen • Tel. 06507/9394999

>> F >>

Jürgen Feller -
Ihr Experte

Alles Gute fürs Dach

Moselstr. 11 | D-54341 Fell/Fastrau
Mobil: 0151 / 17004380 | E-Mail: fellerdach@online.de

www.fellerdach.de

>> H >>

Hydraulikschläuche
ROMAN BAUER

Die mobile
Schlauchwerkstatt
24 Stunden Vor-Ort-Service

++ Weinbergstr. 20 ++ 54341 Fell ++ ☎ 0160 - 7862490

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...



Krankenfahrten, Personenbeförderung
Leiwen • Flurgartenstraße 13
06507 80 23 13
Fahrerservice Schuster

KRANKENTRANSPORTE
LYDIA DIXIUS • Mehring
 ☎ 06502 / 6235 • Handy 0171 / 6760286

Taxi Service rund um die Uhr
 Rollstuhl- & Krankenfahrten
 (Dialyse, Chemo, Bestrahlung)
 Jugendtaxi & Großraumtaxen

TAXI

DRUCKENMÜLLER
 SCHWEICH

06502 / 6800
 ODER **6900**



WITTICH
 MEDIEN

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Den richtigen Schwung ...

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de




DIE LANDSCHAFTSGÄRTNER
 GARTENGESTALTUNG & LANDSCHAFTSBAU

Hochwaldblick 4 in 54331 Pellingen
 Fon: 06588-992088 Fax: 06588-9104863
 www.die-landschaftsgaertner-gmbh.de

BEI RITTER WERDEN MÄRCHEN WAHR

VERLÄNGERT BIS: 29.02.2020

- ✓ 2 Phonak Marvel Hörgeräte mit modernster Akku Technologie
- ✓ Anbindung an Smartphones, TV und vieles mehr²

Sparen Sie bis zu:

1001,-€¹

Normalpreis ² (Eigenanteil)	4.945 €	3.945 €	2.945 €	1.945 €
Sie sparen auf Ihren Eigenanteil	1001 €	850 €	690 €	530 €
Ritter-Aktions-Preis (Eigenanteil)	3.944 €	3.095 €	2.255 €	1.415 €

Birkenfelder Straße 10 54497 Morbach
 Bergstraße 1 67742 Lauterecken
 Bruchhausenstraße 23 54290 Trier
 Saarstraße 46 54290 Trier

Wilhelmstraße 58 55543 Bad Kreuznach
 Marktplatz 22 56288 Kastellaun
 Am Markt 16 54329 Konz
 Nahegasse 4 55606 Kirn

Bernhard-Becker-Straße 4 54338 Schweich
 Großstraße 11 55566 Bad Sobernheim



DEUTLICH. BESSER. HÖREN.®

1 Alle Preise in Euro inklusive Mehrwertsteuer. Preise gelten für das oben aufgeführte Paket bei gesetzlicher Krankenversicherung und ohrenärztlicher Verordnung, zuzüglich 20 € gesetzlicher Zuzahlung. Privatpreis + 795 € je Hörgerät. Versorgung muss bis zum 29.02.2020 gestartet sein. 2 Genaue Angaben zur Drahtlos-Anbindung von Phonak Marvel Geräten finden Sie unter: <https://marvel-support.phonak.com/de>. u. U. unterstützt Ihr Gerät die Anbindung nicht, zus. Updates / Software ist auf den j. Geräten eventuell notwendig. Vor dem Kauf beraten wir Sie gerne, ob Ihr Gerät kompatibel ist. 3 Der Normalpreis ist der reguläre Preis bei Kerstin Ritter Hörgeräte e. K. für das oben genannte Paket vor und nach dem Aktionszeitraum und gilt regulär vor dem 24.09.2019 und nach dem 29.02.2020. Der Normalpreis unterscheidet sich eventuell von der IVPV des Herstellers, sofern veröffentlicht. Zwischenverkauf vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht, auch vor dem 29.02.2020. Dies ist ein Angebot von Kerstin Ritter Hörgeräte e. K., Kirschwiler Mühle 5, D-55743 Idar-Oberstein. Das Angebot gilt in allen 17 Filialen von Kerstin Ritter Hörgeräte e. K.

RAN AN DIE BEILAGEN!

Flyer
 Prospekt



NEUERÖFFNUNG
 Salat-Bar
 Salat-Oase
 20%
 * Frische Salate der Saison *
 * Alles in Bio-Qualität *
 * All-you-can-eat *
 NEUMANNSTRASSE 30 | 12345 NEUHAUSEN
 TEL. 08325 539622 | WWW.SALAT-OASE.DE

Egal ob Prospekte, Flyer, Broschüren - mit uns kommen Sie gut an!

Broschüre



...wir kennen uns damit aus!

Fragen Sie uns einfach!
 Ihr persönliches Angebot erhalten Sie hier:
beilagen@wittich-foehren.de



City-POLSTER

Trier GmbH

Zuhause einfach wohlfühlen!

Bei Gründung des Unternehmens City Polster 1989, war noch nicht abzusehen, wohin die Wege eines Tages führen. Eins war jedoch klar, wer gegenüber den großen Möbelhäusern bestehen will, muss sich konzentrieren und differenzieren – konzentrieren auf seine Stärke, die Erfahrung im Bereich Polstermöbel und differenzieren durch den persönlichen Kontakt zu jedem einzelnen Kunden!

Schließlich fühlten sich viele Kunden gerade bei den Vollsortimentern schlecht beraten: Wenig Detailwissen in den einzelnen Fachabteilungen und mangelnde Zeit für Kunden führten zu einer unbefriedigenden Beratung. „Ware von der Stange“ ist in der heutigen Zeit von wachsenden individuellen Lebens- und Wohnstilen nicht jedermanns Sache!

Unter der Leitung von Familie Bücher und Tochter Angela gelingt es jetzt seit 30 JAHREN den Kunden eine Riesenauswahl namhafter Hersteller und Marken zu präsentieren. „Produkte, hinter denen wir stehen, Marken und Hersteller, denen wir vertrauen und ein Team aus hochmotivierten und offenen Mitarbeitern. Die jahrelange Erfahrung rund um Polstermöbel, der Anspruch die Wünsche eines jeden unserer Kunden zu erfüllen sind der Garant des langjährigen Erfolges.“ erklärt die engagierte Inhaberin Judith Bücher.

Dafür, dass beim Kauf nichts schief geht, sorgen im Übrigen die gut geschulten Einkaufsberater, auf die traditionell besonderer Wert gelegt wird.

Bernd und Judith Bücher, Inhaber, sowie Tochter Angela, Inhaberin und Geschäftsführerin, sind besonders stolz und glücklich, dass es gelungen ist ein Team an zuverlässigen und kompetenten Mitarbeitern

zusammenzustellen. „Ich liebe Polstermöbel! Ich liebe es Kunden dabei behilflich zu sein, Ihr ZUHAUSE zum schönsten Ort der Welt zu machen!“ Angela Zwaag, Geschäftsführung. „Und so freut es mich besonders, dass wir in diesem Jahr unser Team um 3 Vollzeit Einrichtungsberater erweitern konnten, die diese Leidenschaft teilen!



Seit mehr als 25 Jahren ist Herr Jürgen Schuld, fester Bestandteil des Unternehmens! Er überzeugt durch Erfahrung, Zuverlässigkeit und Kompetenz, die er jeden Tag mit vollem Engagement an unsere Kunden weitergibt. Stolz ist man, dass auch Auszubildende Hannah Hoffmann, nach bestandener Prüfung, nun ebenfalls ein fester Teil des Unternehmens ist.

Mit Frau Beuel und Frau Corban wächst das Team von CityPolster, in diesem Jahr, auf insgesamt 4 Einrichtungsberater. So konnten wir mit Frau Corban, einen Vollprofi in Sachen Einrichtungen für uns gewinnen. „Frau Corban war 25 Jahre Einrichtungsberaterin bei unserem Kollegen Möbel Fesser und bietet nun zukünftig unseren Kunden ihre kompetente Unterstützung bei der Wahl ihres neuen Polstermöbel, gerne auch vor Ort und mit Blick auf die Farbgestaltung des Raumes und der Wahl der passenden Accessoires“ so Judith Bücher.

Unterstützt werden die Einrichtungsberater durch die top moderne 3D Polstermöbelplanung. Lassen Sie sich in die Welt der dreidimensionalen Möbelplanung entführen und erhalten Sie so einen unvergleichlichen Eindruck ihres neuen Möbels. Auf Wunsch auch direkt in Ihrem Wohnzimmer. Profitieren Sie von dieser herausragenden Beratungsqualität; kommen Sie und überzeugen Sie sich selbst.

Das Team



Bernd Bücher
Inhaber



Judith Bücher
Inhaberin



Angela Zwaag
Inhaberin,
Geschäftsführerin



Jürgen Schuld
Einrichtungs-
berater



Hannah Hoffmann
Einrichtungs-
beraterin



Ute Beuel
Einrichtungs-
beraterin



Gabi Corban
Einrichtungs-
beraterin

City-POLSTER

Trier GmbH

EINFACH Sofa-narrt



€1.298,-

Winkelkombination
Bezug: Stoff Samt,
ca. 270x220cm,
Füße: schwarz,
ohne Dekokissen

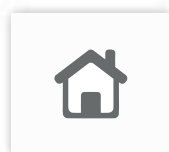
Auch über die Fastnachtstage sind wir wie gewohnt für Sie da und präsentieren Ihnen auf ca. **3500m²** verteilt auf **4 Etagen**, die **neuesten Polstertrends 2020!** Es erwarten Sie neue Modelle zu absoluten **Bestpreisen** – sowie viele, bis zu **60% reduzierte, Abverkaufsmodelle.**



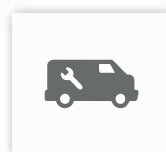
ZUM ZWEITEN
MAL IN FOLGE
BRANCHENSIEGER



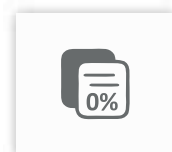
3D PLANUNG
DER EXTRAKLASSE



PROFESSIONELLE
HEIMBERATUNG



KOSTENLOSE
LIEFERUNG &
MONTAGE*



0% FINANZIERUNG*

Koblenzer Str. 5 | 54293 Trier-Quint | Tel.: 0651 - 644 65 | trier@citypolster.de | Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10:00 - 19:00 Uhr + Sa. 10:00 - 16:00 Uhr
DER MEHR-SERVICE-MONTAG - PROFESSIONELLE HEIMBERATUNG - JETZT TERMIN VEREINBAREN! citypolster.de

*Für alle Finanzierungsangebote gilt: Effektiver Jahreszins von 0,00% bei einer Laufzeit von 20 Monaten entspricht einem Sollzins von 0,00%. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die CreditPlus Bank, Strahlenberger Straße 110-112, 63067 Offenbach. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß §6a Ab. 3 PAngV dar. Kostenlose Lieferung und Montage in unserem Werbegebiet!



Folgen Sie uns auf
Facebook



Folgen Sie uns auf
Instagram

BEI UNS LIEGEN SIE RICHTIG!

- NATURLATEX
- LUFTBETTEN
- KALTSCHAUM
- WASSERBETTEN
- BOXSPRING
- FEDERKERN
- TEMPUR
- GELMATRATZEN



SCHLAF - WERKSTATT .DE

MATRATZEN SYSTEME &
WASSERBETTEN

KAISERSTRASSE 1 (ECKE RÖMÉRBRÜCKE) TRIER 0651/4608800

Der neue Tivoli

Bis 10 Jahre 1a-Garantie



SsangYong »Tivoli«
1.5 Bzn-Turbo 163 PS

ab 15.990 €

Buschmann

Albert Buschmann Autoservice e.K.
54294 TRIER-Pallien · Tel. 06 51 / 8 27 39 - 0

1a-autoservice-buschmann.de

Kraftstoffverbrauch -l/100 km:
kombiniert: 6,6; außerorts: 5,8; innerorts: 8,0;
CO₂-Emission kombiniert (g/km): 152;
Effizienzklasse: D, Euro 6



Mehr Beweglichkeit erreichen

Mit einem Grundkurs Kinaesthetics zur Unterstützung pflegender Angehöriger

Ein Angebot der Pflegekasse bei der BARMER Trier in Zusammenarbeit mit der Kinaesthetics-Trainerin Elfriede Kreuter und dem Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

Kursbeginn
Mittwoch, 26.02.2020

Uhrzeit
17:00 – 20:00 Uhr

Kursdauer
7 Abende, jeweils mittwochs

Referentin
Elfriede Kreuter, Kinaesthetics-Trainerin und Krankenschwester

Ort
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier
Patienteninformationszentrum
Nordallee 1
54292 Trier

Anmeldung

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier
Patienteninformationszentrum
Tel. 0651 2081520

Die Kosten für die Unterlagen und das Kinaesthetics-Zertifikat betragen € 25,00.



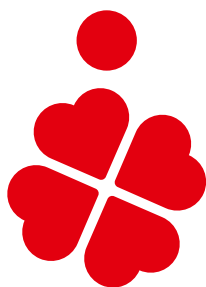
Kinaesthetics



Krankenhaus der
Barmherzigen Brüder Trier

BARMER

Gewinnen ist einfach.



ps-sparen.de

Bei der Zusatzauslosung am 26. März warten 10 Audi Q2 Sport und attraktive Geldpreise im Gesamtwert von ca. 700.000 Euro auf Sie. Nutzen Sie jetzt die Chance auf Ihren Traumgewinn.

Sparen, gewinnen, Gutes tun –
Ein Los für alles!

PS – die Lotterie der Sparkasse.



Annahmeschluss in der Geschäftsstelle ist der **19. März 2020** und online der **5. März 2020**. Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance 1:1,9 Mio.

WEIHNACHTSBÄUME FÜR DEN GUTEN ZWECK

- Anzeige -

AUTOHAUS RAIFFEISEN SPENDET 500 EURO AN NESTWÄRME E. V.



Das Foto zeigt Frau Stenkamp von der Nestwärme Trier und Hr. Schwank, Filialleiter AH Raiffeisen Trier.

Vor Weihnachten hat sich das Autohaus Raiffeisen Eifel-Mosel-Saar GmbH eine ganz besondere Aktion überlegt: Pro Autokauf konnten sich Kundinnen und Kunden über einen Gutschein in Höhe von 25 Euro für den Erwerb eines Christbaums bei ortsansässigen Weihnachtsbaumkulturen freuen.

Doch damit nicht genug – für jedes verkaufte Fahrzeug spendete Autohaus Raiffeisen weitere 10 Euro an Nestwärme.

Der Verein engagiert sich bereits seit über 20 Jahren für belastete Familiensysteme, in denen schwerstkranke oder behinderte Kinder zu Hause betreut werden.

Über die Aktion kamen schlussendlich 500 Euro zusammen, die nun durch den Trierer Filialleiter Hr. Schwank an Frau Stenkamp von Nestwärme übergeben wurden.

Nach diesem tollen Ergebnis möchte das Autohaus Raiffeisen die Idee und den sozialen Gedanken weiterverfolgen und ähnliche Aktionen ins Leben rufen.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.



**AUTOHAUS
RAIFFEISEN**
EIFEL-MOSEL-SAAR GMBH

AUTOHAUS RAIFFEISEN EIFEL-MOSEL-SAAR GMBH
Gottbillstraße 42 • 54294 Trier • Tel. 0651/827300
Dieselstraße 8 • 54634 Bitburg • Tel. 06561/95540
Rudolf-Diesel-Straße 3 • 54516 Wittlich • Tel. 06571/6903-184
Lauterstr. 113 • 67657 Kaiserslautern



0% Finanzierung und kostenlose Winter- kompletträder*

Jetzt für junge Dacia Duster
Gebrauchtwagen



Dacia Duster Comfort TCe 2WD
schon ab mtl.

99,- €*

3 Jahre
Garantie
oder **100.000 km**
Je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt

Fahrzeugpreis: 15.485,- €. Bei Finanzierung: nach Anzahlung von 3.000,- €, Nettodarlehensbetrag 12.485,- €, 24 Monate Laufzeit (24 monatliche Raten à 99,- € und eine Schlussrate von 10.210,- €), Gesamtlaufleistung 20.000 km, eff. Jahreszins 0 %, Sollzinssatz (gebunden) 0 %, Gesamtbetrag der Raten 12.487,- €, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 15.487,- €. EZ: 25.10.2019 und Laufleistung: 150 km. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden und Kleingewerbetreibende der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss.**

Dacia Duster TCe 100 2WD, Benzin, 74 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,4; außerorts: 5,0; kombiniert: 5,5; CO₂-Emissionen kombiniert: 149 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Dacia Duster: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 8,7 – 4,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 156 – 108 g/km, Energieeffizienzklasse: E – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS RAIFFEISEN EIFEL-MOSEL-SAAR GMBH

RUDOLF-DIESEL-STR. 3 • 54516 WITTLICH
Tel.: 06571 6903-184 • www.autohaus-raiffeisen.de

GOTTBILLSTR. 42, 54294 TRIER
TEL.: 0651 82730-0 • www.autohaus-raiffeisen.de

Dieselstr. 8, 54634 Bitburg
Tel.: 06561 9554-0 • www.autohaus-raiffeisen.de

AUTO SCHÄFER GMBH & CO. KG

BAHNHOFSTR. 12 • 54550 DAUN
TEL.: 06592 981983 • www.renault-schaefer.de

AUTOHAUS KÖTH

INH. CHRISTIAN GEHLEN
HARPERSCHEID 4 - 6 • 53937 SCHLEIDEN
TEL.: 02485 435 • www.autohaus-koeth.de
info@autohaus-koeth.de

* Gültig für ausgewählte Tageszulassungen und Vorführwagen: Vier Winterkompletträder kostenlos. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden und Kleingewerbetreibende, gültig bis 31.03.2020, nur solange der Vorrat reicht. **Angebot gültig für Tageszulassungen und Vorführwagen jünger als 15 Monate. Gültig für Kaufanträge bis 31.03.2020 und Wiederzulassung bis 31.03.2020. Abb. zeigt Dacia Duster Anniversary mit Sonderausstattung.

Närrische Angebote

Unsere Preishits vom 26. bis 29. Februar 2020

Am Aschermittwoch gibt's die Besten in der Stadt	
Frische eingelegte Heringe	1,59 EUR/Stck.
Hacksteaks lecker gewürzt	0,79 EUR/100 g
Schwenkbraten mager oder durchwachsen, immer ein Genuss	0,89 EUR/100 g
Rumpsteaks zart gereift, von Rindern aus eigener Schlachtung	1,99 EUR/100 g
Wiener Würstchen täglich frisch aus unserem Buchenheißbrauch	0,99 EUR/100 g
Chilipeitschen besonders feurig gewürzt	1,19 EUR/100 g
Von Donnerstag bis Samstag	
Brasilianischer Rahmbraten	9,99 EUR/1 kg

Herres Fleischwaren
Telefon 0 65 02 - 22 31
www.fleischerei-herres.de
Schweich und Mehring



wo man die Liebe noch schmeckt...

**Unsere Öffnungszeiten an Karneval:
Rosenmontag + Faschingsdienstag haben wir geschlossen!**



SENIORENRESIDENZ
ST. ANDREAS PÖLICH

Nähe. Vertrauen. Und die Sonne im Herzen.



Zimmer frei

Hier kann ich bleiben wie ich bin!

Im idyllischen Weinort Pölich nahe Trier, mit Blick auf die Mosel und umgeben von Weinbergen, liegt die Seniorenresidenz St. Andreas. Wir bieten pflegebedürftigen Menschen ein neues Zuhause mit Pflege rund um die Uhr und entlasten Angehörige und Pflegenden durch Kurzzeit- und Verhinderungspflege.

Gerne informieren und beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch über unser Angebot und über die Leistungen der Pflegeversicherung – auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.

Seniorenresidenz St. Andreas Pölich GmbH
 5 Halfenstraße 5 0 6507 93 87 0
 54340 Pölich/Mosel info@sanktandreas.com



www.sanktandreas.com

SA 29.02. WINTER CUP

JSG MITTELMOSEL

11:00 AUFTAKTSPIEL
JSG Mittelmosel Mehring II - JFV Hunsrück-Hochwald

13:00 WINTER CUP

- SV Eintracht Trier U14
- SG 2000 Mülheim-Kärlich U14
- FC Viktoria Rosport (Lux.)
- JSG Mittelmosel Mehring

HILFE FÜR NICK
Mit den Einnahmen unterstützen wir unseren Fußballfreund Nick.

KUNSTRASENPLATZ MEHRING

eurostrand
REIN INS VERGNÜGEN.

BENEFIZ MUSICAL

27.02.2020



Alle Einnahmen gehen zu 100% an das Projekt „Hilfe für Nick“

Ihre Spende als Hilfe für Nick

Das „Eurostrand-Showteam“ freut sich auf Euren Besuch!

Im Eurostrand Resort Moseltal
Beginn: 20 Uhr Einlass: 19 Uhr Ticket: 15 Euro